

# MODULHANDBUCH

für den Studiengang

## **BUSINESS INFORMATICS & AI (B.SC.)**

6 SEMESTER (VOLLZEIT), 8 SEMESTER (TEILZEIT)

## **INU - INNOVATIVE UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES**

Fachbereich Management, Technology & Psychology

Oktober 2026

## Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Struktureller Aufbau des Studiengangs</b>	<b>3</b>
1.1	Verbundmodule	3
1.2	Spezifische Module des Studiengangs Business Informatics & AI (B.Sc.)	4
1.3	Wahlpflichtschwerpunkte	5
1.4	Querwahlmöglichkeiten	6
1.5	Studienverlaufsplan des 6-semesterigen Vollzeitmodells	7
1.6.	Studienverlaufsplan des 8-semesterigen Teilzeitmodells	8
<b>2</b>	<b>Einführung zum selbstorganisierten Lernen</b>	<b>9</b>
2.1	Einführungsprojekt zum selbstorganisierten Lernen (1.0001.0.01) (optional, außercurricular)	9
<b>3</b>	<b>Wirtschaftswissenschaftliche Grundlagen</b>	<b>11</b>
3.1	Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre (1.0002.0.01)	11
3.2	Externes und internes Rechnungswesen (1.0003.0.01)	13
3.3	Internationales Strategisches Management (1.0022.0.01)	14
<b>4</b>	<b>Informatik und Programmierung</b>	<b>16</b>
4.1	Grundlagen der Wirtschaftsinformatik (1.0105.0.01)	16
4.2	Programmierung I (1.0106.0.01)	18
4.3	Software Engineering (1.0107.0.01)	20
4.4	Programmierung II (1.0108.0.01)	22
4.5	IT-Projektmanagement (1.0109.0.01)	24
<b>5</b>	<b>Mathematik, Statistik und Forschungsmethoden</b>	<b>26</b>
5.1	Wirtschaftsmathematik (1.0006.0.01)	26
5.2	Statistik (1.0007.0.01)	28
5.3	Wissenschaftliches Arbeiten und KI (1.0110.0.01)	30
5.4	Mathematische Vertiefungen (1.0111.0.01)	32
<b>6</b>	<b>Künstliche Intelligenz und Data Management</b>	<b>34</b>
6.1	Einführung in Künstliche Intelligenz (1.0112.0.01)	34
6.2	Datenbanken und Informationssysteme (1.0113.0.01)	36
6.3	Maschinelles Lernen (1.0114.0.01)	38
6.4	Big Data und Cloud Computing (1.0115.0.01)	40
<b>7</b>	<b>Rechtlich-normative Kompetenzen</b>	<b>42</b>
7.1	Bürgerliches Recht und Arbeitsrecht (1.0010.0.01)	42
7.2	Handels- und Gesellschaftsrecht (1.0011.0.01)	44
7.3	Rechtsfragen in KI und Informatik (1.0116.0.01)	46
7.4	KI-Ethik und Gesellschaft (1.0117.0.01)	48
<b>8</b>	<b>Überfachliche Kompetenzen</b>	<b>50</b>
8.1	Business English and Intercultural Communication (1.0012.0.01)	50
8.2	Agiles Projektmanagement (1.0014.0.01)	52
<b>9</b>	<b>Betriebswirtschaftliche Vertiefung</b>	<b>54</b>
9.1	Einführung in ERP- und CRM-Systeme (1.0118.0.01)	54
9.2	Digitales Marketing mit KI (1.0119.0.01)	56
9.3	Change Management und Digitale Transformation (1.0120.0.01)	58
9.4	Unternehmensplanspiel (1.0015.0.01)	60
9.5	Innovationsmanagement und Entrepreneurship (1.0027.0.01)	62
<b>10</b>	<b>WPS: IT-Sicherheitsmanagement</b>	<b>64</b>
10.1	Cyber Security (1.0122.0.01)	64
10.2	Sicherheitsmanagement und Compliance (1.0123.0.01)	66

10.3	Netzwerksicherheit (1.0124.0.01)	68
<b>11</b>	<b>WPS: KI und Robotik</b>	<b>70</b>
11.1	Robotik und autonome Systeme (1.0125.0.01)	70
11.2	Natural Language Processing (NLP) (1.0126.0.01)	72
11.3	Mensch-Roboter-Interaktion (1.0127.0.01)	74
<b>12</b>	<b>WPS: Digitale Transformation</b>	<b>76</b>
12.1	Digitale Strategien und Geschäftsmodelle (1.0128.0.01)	76
12.2	IT-Strategie und Governance (1.0129.0.01)	78
12.3	New Work (1.0130.0.01)	80
<b>13</b>	<b>WPS: Internationales Marketing-Management (1.S001.S.01)</b>	<b>82</b>
13.1	Strategische Planung im internationalen Marketingmanagement (1.0030.0.01)	82
13.2	Instrumentes des internationalen Marketingmanagements (1.0031.0.01)	84
13.3	Forschung, Analyse und Controlling im internationalen Marketing-Management (1.0032.0.01)	86
<b>14</b>	<b>WPS: International Management (1.S002.S.01)</b>	<b>88</b>
14.1	Intercultural Psychology (1.0033.0.01)	88
14.2	International Corporate Strategy (1.0034.0.01)	90
14.3	International Economic Relations (1.0035.0.01)	92
<b>15</b>	<b>WPS: Nachhaltiges Management (1.S003.S.01)</b>	<b>94</b>
15.1	Internationales Management von Non-Profit-Organisationen (1.0036.0.01)	94
15.2	Nachhaltige Geschäftsprozesse, Organisation und Berichterstattung (1.0037.0.01)	96
15.3	Nachhaltige digitale Zukunft von Arbeit und Leben (1.0038.0.01)	98
<b>16</b>	<b>Bachelorprüfung</b>	<b>100</b>
16.1	Bachelorarbeit Business Informatics & AI (1.0121.0.01)	100

## Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Struktureller Aufbau des 6-semesterigen Vollzeitstudiengangs .....	3
Tabelle 2: Struktureller Aufbau des 8-semesterigen Teilzeitstudiengangs.....	3
Tabelle 3: Übersicht über die Verbundmodule .....	4
Tabelle 4: Übersicht über die spezifischen Module des Studiengangs .....	5
Tabelle 5: Übersicht über die Wahlpflichtschwerpunkte .....	5
Tabelle 6: Übersicht über die Schwerpunktwahlmöglichkeiten in den Verbundstudiengängen .....	6
Tabelle 7: Studienverlaufsplan des 6-semesterigen Vollzeitmodells.....	7
Tabelle 8: Studienverlaufsplan des 8-semesterigen Teilzeitmodells.....	8

## 1 Struktureller Aufbau des Studiengangs

Das Curriculum des Studiengangs Business Informatics & AI (B.Sc.), das modular aufgebaut ist, setzt sich aus fachwissenschaftlich wirtschaftswissenschaftlichen sowie informationstechnologischen Modulen, aus überfachlichen Modulen sowie aus fachspezifischen Modulen zusammen. Da fachwissenschaftliche Module auch in anderen Studiengängen als grundlegend verankert sind und der Erwerb von überfachlichen Kompetenzen für alle Studiengänge elementar ist, lässt sich aus diesen Modulen ein Kanon von „Verbundmodulen“ definieren, die in mehreren Studiengängen Bestandteil des Pflichtcurriculums sind. Zudem sind diese sogenannten „Verbundstudiengänge“ strukturell identisch aufgebaut, siehe Tabelle 1 und 2.

Studienstruktur Vollzeitstudium Business Informatics & AI (B.Sc.)					
1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.
Pflichtmodule	Pflichtmodule	Pflichtmodule	Pflichtmodule	Pflichtmodule	Pflichtmodule
			Wahlpflichtschwerpunkt	Wahlpflichtschwerpunkt	Bachelorarbeit

Tabelle 1: Struktureller Aufbau des 6-semesterigen Vollzeitstudiengangs

Studienstruktur Teilzeitstudium Business Informatics & AI (B.Sc.)							
1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.	7. Sem.	8. Sem.
Pflichtmodule	Pflichtmodule	Pflichtmodule	Pflichtmodule	Pflichtmodule	Pflichtmodule	Pflichtmodule	Pflichtmodule
				Wahlpflichtschwerpunkt	Wahlpflichtschwerpunkt		Bachelorarbeit

Tabelle 2: Struktureller Aufbau des 8-semesterigen Teilzeitstudiengangs

Die Studiengänge bestehen aus verschiedenen Arten von Modulen, die gemäß der inhaltlichen Zusammensetzung des jeweiligen Studiengangs in Modulgruppen geordnet werden. Es existieren

- Verbundmodule, die als Pflichtmodule in allen bzw. mehreren Studiengängen vertreten sind, siehe Tabelle 3,
- fachspezifische Module, die als Pflichtmodule ausschließlich in diesem Studiengang gelehrt werden, siehe Tabelle 4
- Wahlpflichtschwerpunkte im Umfang von insgesamt 30 ECTS-Punkten (zwei Schwerpunkte mit je 15 ECTS-Punkten, die jeweils drei Wahlpflichtmodule enthalten) im vierten und fünften Semester im Vollzeitstudienmodell (6-semesterig) bzw. im fünften und sechsten Semester im Teilzeitstudienmodell (8-semesterig),
- ein außercurriculares, optionales Modul, welches den allen Studiengängen vor Beginn des Studiums vorgeschaltet ist.

Die Wahlpflichtschwerpunkte sind in weiter gefasstem Kontext „Verbundmodule“, indem sie von Studierenden von verbundenen Studiengängen gewählt werden können.

### 1.1 Verbundmodule

Die „Verbundmodule“ werden als studiengangsübergreifende Module zur Vermittlung der betriebswirtschaftlichen sowie methodischen und überfachlichen Grundlagen inhaltsgleich in allen bzw. mehreren Studiengängen gelehrt. Als Grundlage dient dabei der Studiengang Internationale Betriebswirtschaftslehre (B.A.), der den größten Anteil an wirtschaftswissenschaftlichen Modulen hat. Welche Module dieses Kanons im Einzelnen im jeweiligen Studiengang gelehrt werden, wird durch deren Passung zum spezifischen Qualifikationsprofil des Studiengangs bestimmt. Tabelle 3 zeigt, welches Fach inhaltsgleich in welchen Studiengängen gelehrt wird.

Mit den Verbundmodulen wird erreicht, dass alle Studierenden ein für das restliche Studium benötigtes Grundverständnis der betriebswirtschaftlichen Fachterminologie und der ökonomischen

Zusammenhänge erlangen. Die Verbundmodule umfassen somit Themenbereiche, die nicht zum fachlichen Schwerpunkt der einzelnen Studiengänge gehören, aber dennoch relevante Kenntnisse und Kompetenzen als Basis der fachlichen Vertiefung in den jeweiligen Studiengängen vermitteln. Sie dienen zudem der Vermittlung von methodischen und überfachlichen Kernkompetenzen.

Modul Nr.	Modulbezeichnung	ECTS-Punkte	SWS	Verbund <sup>*)</sup>
1.0002.0.01	Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre	5	4	BIAI;IBW;WP;SMM
1.0003.0.01	Externes und internes Rechnungswesen	5	4	BIAI;IBW;WP
1.0006.0.01	Wirtschaftsmathematik	5	4	BIAI;IBW
1.0007.0.01	Statistik	5	5	BIAI;IBW;WP;PSY
1.0010.0.01	Bürgerliches Recht und Arbeitsrecht	5	4	BIAI;IBW;WP
1.0011.0.01	Handels- und Gesellschaftsrecht	5	4	BIAI;IBW
1.0012.0.01	Business English and Intercultural Communication	5	4	BIAI;IBW;WP;SMM;PSY
1.0014.0.01	Agiles Projektmanagement	5	2	BIAI;IBW;SMM
1.0015.0.01	Unternehmensplanspiel	5	3	BIAI;IBW;SMM
1.0022.0.01	Internationales Strategisches Management	5	2	BIAI;IBW
1.0027.0.01	Innovationsmanagement und Entrepreneurship	5	3	BIAI;IBW;SMM
*) IBW = Internationale Betriebswirtschaftslehre (B.A.), WP = Wirtschaftspsychologie (B.Sc.), PSY = Psychologie (B.Sc.), SMM = Social-Media-Management (B.A.), BIAI = Business Informatics & AI (B.Sc.)				

Tabelle 3: Übersicht über die Verbundmodule

## 1.2 Spezifische Module des Studiengangs Business Informatics & AI (B.Sc.)

Die Verbundmodule werden ergänzt mit studiengangspezifischen Modulen, welche die wirtschaftswissenschaftlichen, sprachlich-kulturellen, methodischen und überfachlichen Grundlagen und Kompetenzen um fachspezifische Grundlagen und vertiefte Fachkenntnisse in den Bereichen Wirtschaftsinformatik und KI erweitern. Für den Studiengang Business Informatics & AI (B.Sc.) sind dies die Module gemäß Tabelle 4.

Modul Nr.	Modulbezeichnung	ECTS-Punkte	SWS
1.0105.0.01	Grundlagen der Wirtschaftsinformatik	5	4
1.0106.0.01	Programmierung I	5	4
1.0107.0.01	Software Engineering	5	4
1.0108.0.01	Programmierung II	5	4
1.0109.0.01	IT-Projektmanagement	8	5
1.0110.0.01	Wissenschaftliches Arbeiten und KI	5	4
1.0111.0.01	Mathematische Vertiefungen	5	4
1.0112.0.01	Einführung in Künstliche Intelligenz	5	4
1.0113.0.01	Datenbanken und Informationssysteme	5	4
1.0114.0.01	Maschinelles Lernen	5	4
1.0115.0.01	Big Data und Cloud Computing	5	4
1.0116.0.01	Rechtsfragen in KI und Informatik	5	4
1.0117.0.01	KI-Ethik und Gesellschaft	5	4
1.0118.0.01	Einführung in ERP- und CRM-Systeme	5	4

1.0119.0.01	Digitales Marketing mit KI	5	4
1.0120.0.01	Change Management und Digitale Transformation	5	4
1.0121.0.01	Bachelorarbeit	12	0

Tabelle 4: Übersicht über die spezifischen Module des Studiengangs

### 1.3 Wahlpflichtschwerpunkte

Bei einem hohen Maß an Standardisierung der Inhalte lässt sich durch die Erweiterung der Verbundmodule und studiengangspezifischen Module um Schwerpunktmodule das Curriculum nach den Vorstellungen und Interessen der Studierenden individualisieren.

So haben die Studierenden die Möglichkeit, ihr Studium im vierten und fünften Fachsemester im Vollzeitstudienmodell bzw. im fünften bis siebten Semester im Teilzeitstudienmodell entsprechend ihrer Interessen und Neigungen auszurichten, indem sie zwei fachliche Schwerpunkte wählen (Wahlpflichtschwerpunkte - WPS). Dabei wählen die Studierenden verpflichtend einen Wahlpflichtschwerpunkt aus ihrem Studiengang. Der zweite Schwerpunkt kann entweder erneut aus dem eigenen Studiengang oder aber aus einem anderen Studiengang gemäß der zulässigen Schwerpunktwahlmöglichkeiten gewählt werden. Einen Überblick über die Schwerpunkte und zugehörigen Module dieses Studiengangs zeigt Tabelle 5.

Modul Nr.	Modulbezeichnung	ECTS-Punkte	SWS
<b>1.S012.S.01</b>	<b>IT-Sicherheitsmanagement</b>		
1.0122.0.01	Cyber Security	5	4
1.0123.0.01	Sicherheitsmanagement und Compliance	5	4
1.0124.0.01	Netzwerksicherheit	5	2
<b>1.S013.S.01</b>	<b>KI und Robotik</b>		
1.0125.0.01	Robotik und autonome Systeme	5	4
1.0126.0.01	Natural Language Processing (NLP)	5	4
1.0127.0.01	Mensch-Roboter-Interaktion	5	2
<b>1.S014.S.01</b>	<b>Digitale Transformation</b>		
1.0128.0.01	Digitale Strategien und Geschäftsmodelle	5	4
1.0129.0.01	IT-Strategie und Governance	5	4
1.0130.0.01	New Work	5	2

Tabelle 5: Übersicht über die Wahlpflichtschwerpunkte

## 1.4 Querwahlmöglichkeiten

Der Verbundcharakter der Studiengänge ermöglicht es den Studierenden den 2. Wahlpflichtschwerpunkt auch aus einem fremden Studiengang zu wählen. Die hierzu zugelassenen Schwerpunktwahlmöglichkeiten sind in Tabelle 6 dargestellt.

Modul Nr.	Wahlpflichtschwerpunkt (WPS)	Studiengang <sup>*)</sup>	Wahlmöglichkeit im Studiengang <sup>*)</sup>				
			IBW	WP	PSY	SMM	BIAI
1.S012.S.01	IT-Sicherheitsmanagement	BIAI	nicht möglich	nicht möglich	nicht möglich	nicht möglich	<b>1. oder 2.</b>
1.S013.S.01	KI und Robotik	BIAI	nicht möglich	nicht möglich	nicht möglich	nicht möglich	<b>1. oder 2.</b>
1.S014.S.01	Digitale Transformation	BIAI	nicht möglich	nicht möglich	nicht möglich	nicht möglich	<b>1. oder 2.</b>
1.S001.S.01	Internationales Marketing-Management	IBW	1. oder 2.	nur 2.	nicht möglich	nur 2.	<b>nur 2.</b>
1.S002.S.01	International Management	IBW	1. oder 2.	nur 2.	nicht möglich	nur 2.	<b>nur 2.</b>
1.S003.S.01	Nachhaltiges Management	IBW	1. oder 2.	nur 2.	nicht möglich	nur 2.	<b>nur 2.</b>
1.S.004.S.01	Personalpsychologie	WP	nur 2.	1. oder 2.	nur 2.	nur 2.	<b>nicht möglich</b>
1.S005.S.01	Psychologie des Wandels und der digitalen Transformation	WP	nur 2.	1. oder 2.	nur 2.	nur 2.	<b>nicht möglich</b>
1.S006.S.01	Markt-, Werbe- und Medienpsychologie	PSY/WP	nur 2.	1. oder 2.	1. oder 2.	nur 2.	<b>nicht möglich</b>
1.S007.S.01	Klinische Psychologie	PSY	nicht möglich	nur 2.	1. oder 2.	nicht möglich	<b>nicht möglich</b>
1.S008.S.01	Gesundheitspsychologie	PSY	nicht möglich	nur 2.	1. oder 2.	nicht möglich	<b>nicht möglich</b>
1.S009.S.01	Fitness, Health & Food	SMM	nur 2.	nur 2.	nicht möglich	1. oder 2.	<b>nicht möglich</b>
1.S010.S.01	Fashion, Living & Trends	SMM	nur 2.	nur 2.	nicht möglich	1. oder 2.	<b>nicht möglich</b>
1.S011.S.01	Travel, Tourism & Events	SMM	nur 2.	nur 2.	nicht möglich	1. oder 2.	<b>nicht möglich</b>

<sup>\*)</sup> IBW = Internationale Betriebswirtschaftslehre (B.A.), WP = Wirtschaftspsychologie (B.Sc.), PSY = Psychologie (B.Sc.), SMM = Social-Media-Management (B.A.), BIAI = Business Informatics & AI

Tabelle 6: Übersicht über die Schwerpunktwahlmöglichkeiten in den Verbundstudiengängen

Die in den Modulbeschreibungen genannten Prüfungsformen stellen Regelprüfungsformen dar. Zur Gewährleistung einer an den Lernzielen orientierten und kompetenzorientierten Prüfung kann die konkrete Prüfungsform semesterweise angepasst werden; sie wird zu Beginn der jeweiligen Lehrveranstaltung bekannt gegeben.

## 1.5 Studienverlaufsplan des 6-semesterigen Vollzeitmodells

Business Informatics & AI (B.Sc.) - Vollzeit												INU INNOVATIVE UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES							
Modul Nr.	Modulbezeichnung	ECTS-Punkte im Semester						SWS im Semester						Workload (in Zeitstunden)			Modultyp <sup>1)</sup>	Voraussetzungen für die Vergabe von Credits Prüfungsformen	
		1	2	3	4	5	6	1	2	3	4	5	6	synchrone Kontaktzeit Online	asynchrone Kontaktzeit - angeleitetes Selbststudium	Selbststudium			
<b>Themengebiet: Einführung zum selbstorganisierten Lernen <sup>1)</sup></b>																			
1.001.0.01	Einführungsprojekt zum selbstorganisierten Lernen							1										A	-
<b>Themengebiet: Wirtschaftswissenschaftliche Grundlagen</b>																			
1.002.0.01	Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre	5						4						14	42	69	P	Klausur (75 Minuten)	
1.003.0.01	Externes und internes Rechnungswesen		5						4					14	42	69	P	Klausur (75 Minuten)	
1.002.2.01	Internationales Strategisches Management			5						2				14	42	69	P	Klausur (75 Minuten)	
<b>Themengebiet: Informatik und Programmierung</b>																			
1.0105.0.01	Grundlagen der Wirtschaftsinformatik	5						4						14	42	69	P	Klausur (75 Minuten)	
1.0106.0.01	Programmierung I			5						4				14	42	69	P	Portfolio	
1.0107.0.01	Software Engineering				5					4				14	42	69	P	Präsentation und Handout	
1.0108.0.01	Programmierung II					5					4			14	42	69	P	Portfolio	
1.0109.0.01	IT Projektmanagement						8						5	14	56	130	P	Klausur (120 Minuten)	
<b>Themengebiet: Mathematik, Statistik und Forschungsmethoden</b>																			
1.0006.0.01	Wirtschaftsmathematik	5						4						14	42	69	P	Klausur (75 Minuten)	
1.0007.0.01	Statistik	5						5						14	56	55	P	Klausur (75 Minuten)	
1.0110.0.01	Wissenschaftliches Arbeiten und KI	5						4						14	42	69	P	Hausarbeit	
1.0111.0.01	Mathematische Vertiefungen	5							4					14	42	69	P	Klausur (75 Minuten)	
<b>Themengebiet: Künstliche Intelligenz und Data Management</b>																			
1.0112.0.01	Einführung in Künstliche Intelligenz	5						4						14	42	69	P	Klausur (75 Minuten)	
1.0113.0.01	Datenbanken und Informationssysteme		5						4					14	42	69	P	Klausur (75 Minuten)	
1.0114.0.01	Maschinelles Lernen		5							4				14	42	69	P	Klausur (75 Minuten)	
1.0115.0.01	Big Data und Cloud Computing			5							4			14	42	69	P	Case Study	
<b>Themengebiet: Rechtlich-normative Kompetenzen</b>																			
1.0010.0.01	Bürgerliches Recht und Arbeitsrecht		5					4						14	42	69	P	Klausur (75 Minuten)	
1.0011.0.01	Handels- und Gesellschaftsrecht			5						3				14	28	83	P	Klausur (75 Minuten)	
1.0116.0.01	Rechtsfragen in KI und Informatik				5						4			14	42	69	P	Klausur (75 Minuten)	
1.0117.0.01	KI-Ethik und Gesellschaft					5						4		14	42	69	P	Case Study	
<b>Themengebiet: Überfachliche Kompetenzen</b>																			
1.0012.0.01	Business English and Intercultural Communication			5						4				14	42	69	P	Präsentation und Handout	
1.0014.0.01	Agiles Projektmanagement		5						2					14	14	97	P	Mündliche Prüfung oder Klausur (75 Minuten)	
<b>Themengebiet: Betriebswirtschaftliche Vertiefung</b>																			
1.0118.0.01	Einführung in ERP- und CRM-Systeme			5						4				14	42	69	P	Klausur (75 Minuten)	
1.0119.0.01	Digitales Marketing mit KI				5					4				14	42	69	P	Präsentation und Handout	
1.0120.0.01	Change Management und Digitale Transformation					5					4			14	42	69	P	Klausur (75 Minuten)	
1.0015.0.01	Unternehmensplanspiel						5					3		14	28	83	P	Projektbericht	
1.0027.0.01	Innovationsmanagement und Entrepreneurship							5					3	14	28	83	P	Klausur (75 Minuten)	
<b>Themengebiet: Wahlpflichtbereich</b>																			
SP1	Schwerpunkt I				15						10			42	98	235	WPS	variiert	
SP2	Schwerpunkt II					15						10		42	98	235	WPS	variiert	
<b>Themengebiet: Bachelorprüfung</b>																			
1.0121.0.01	Bachelorarbeit						12						0	0	0	300	P	Abschlussarbeit	
<b>Summe ECTS-Punkte / SWS je Semester</b>		30	30	30	30	30	30	25	22	21	22	21	12						
<b>Summe ECTS-Punkte / SWS gesamt</b>		180						123						462	1288	2750			
<b>Summe Workload</b>														4500					

Schwerpunkte im Studiengang Business Informatics & AI (B.Sc.) - mindestens 1 Schwerpunkt aus dem Studiengang, der zweite Schwerpunkt kann aus Bachelor-Studiengang IBW gewählt werden																		
<b>1.S.012.S.01 IT-Sicherheitsmanagement</b>																		
1.0122.0.01	Cyber Security				5						4			14	28	69	WPM	Klausur (75 Minuten)
1.0123.0.01	Sicherheitsmanagement und Compliance					5					4			14	28	69	WPM	Hausarbeit
1.0124.0.01	Netzwerksicherheit						5					2		14	14	97	WPM	Präsentation und Handout
<b>1.S.013.S.01 KI und Robotik</b>																		
1.0125.0.01	Robotik und autonome Systeme				5						4			14	28	69	WPM	Hausarbeit
1.0126.0.01	Natural Language Processing (NLP)					5					4			14	28	69	WPM	Klausur (75 Minuten)
1.0127.0.01	Mensch-Roboter-Interaktion						5					2		14	14	97	WPM	Präsentation und Handout
<b>1.S.014.S.01 Digitale Transformation</b>																		
1.0128.0.01	Digitale Strategien und Geschäftsmodelle					5						4		14	28	69	WPM	Hausarbeit
1.0129.0.01	IT-Strategie und Governance						5					4		14	28	69	WPM	Klausur (75 Minuten)
1.0130.0.01	New Work											2		14	14	97	WPM	Präsentation und Handout

Tabelle 7: Studienverlaufsplan des 6-semesterigen Vollzeitmodells

### 1.6. Studienverlaufsplan des 8-semesterigen Teilzeitmodells

Business Informatics & AI (B.Sc.) - Teilzeit														INNOVATIVE UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES								
Modul Nr.	Modulbezeichnung	ECTS-Punkte im Semester								SWS im Semester								Workload (in Zeitstunden)			Modultyp <sup>1)</sup>	Voraussetzungen für die Vergabe von Credits
		1	2	3	4	5	6	7	8	1	2	3	4	5	6	7	8	synchrone Kontaktzeit Online	asynchrone Kontaktzeit - angeleitetes Selbststudium	Selbststudium		
										1											A	-
<b>Themengebiet: Wirtschaftswissenschaftliche Grundlagen</b>																						
1.0002.0.01	Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre	5								4								14	42	69	P	Klausur (75 Minuten)
1.0003.0.01	Externes und internes Rechnungswesen		5								4							14	42	69	P	Klausur (75 Minuten)
1.0022.0.01	Internationales Strategisches Management			5								2						14	42	69	P	Klausur (75 Minuten)
<b>Themengebiet: Informatik und Programmierung</b>																						
1.0105.0.01	Grundlagen der Wirtschaftsinformatik	5								4								14	42	69	P	Klausur (75 Minuten)
1.0106.0.01	Programmierung I			5								4						14	42	69	P	Portfolio
1.0107.0.01	Software Engineering			5								4						14	42	69	P	Präsentation und Handout
1.0108.0.01	Programmierung II				5								4					14	42	69	P	Portfolio
1.0109.0.01	IT-Projektmanagement							8								5		14	56	130	P	Klausur (120 Minuten)
<b>Themengebiet: Mathematik, Statistik und Forschungsmethoden</b>																						
1.0006.0.01	Wirtschaftsmathematik	5								4								14	42	69	P	Klausur (75 Minuten)
1.0007.0.01	Statistik		5								5							14	56	55	P	Klausur (75 Minuten)
1.0110.0.01	Wissenschaftliches Arbeiten und KI		5								4							14	42	69	P	Hausarbeit
1.0111.0.01	Mathematische Vertiefungen		5								4							14	42	69	P	Klausur (75 Minuten)
<b>Themengebiet: Künstliche Intelligenz und Data Management</b>																						
1.0112.0.01	Einführung in Künstliche Intelligenz	5								4								14	42	69	P	Klausur (75 Minuten)
1.0113.0.01	Datenbanken und Informationssysteme			5								4						14	42	69	P	Klausur (75 Minuten)
1.0114.0.01	Maschinelles Lernen				5								4					14	42	69	P	Klausur (75 Minuten)
1.0115.0.01	Big Data und Cloud Computing						5								4			14	42	69	P	Case Study
<b>Themengebiet: Rechtlich-normative Kompetenzen</b>																						
1.0010.0.01	Bürgerliches Recht und Arbeitsrecht		5								4							14	42	69	P	Klausur (75 Minuten)
1.0011.0.01	Handels- und Gesellschaftsrecht			5								3						14	28	83	P	Klausur (75 Minuten)
1.0116.0.01	Rechtsfragen in KI und Informatik					5							4					14	42	69	P	Klausur (75 Minuten)
1.0117.0.01	KI-Ethik und Gesellschaft						5							4				14	42	69	P	Case Study
<b>Themengebiet: Überfachliche Kompetenzen</b>																						
1.0012.0.01	Business English and Intercultural Communication			5								4						14	42	69	P	Präsentation und Handout
1.0014.0.01	Agiles Projektmanagement			5								2						14	14	97	P	Mündliche Prüfung oder Klausur (75 Minuten)
<b>Themengebiet: Betriebswirtschaftliche Vertiefung</b>																						
1.0118.0.01	Einführung in ERP- und CRM-Systeme			5								4						14	42	69	P	Klausur (75 Minuten)
1.0119.0.01	Digitales Marketing mit KI				5								4					14	42	69	P	Präsentation und Handout
1.0120.0.01	Change Management und Digitale Transformation					5								4				14	42	69	P	Klausur (75 Minuten)
1.0015.0.01	Unternehmensplanspiel						5								3			14	28	83	P	Projektbericht
1.0027.0.01	Innovationsmanagement und Entrepreneurship							5								3		14	28	83	P	Klausur (75 Minuten)
<b>Themengebiet: Wahlpflichtbereich</b>																						
SP1	Schwerpunkt I				15							10						42	98	235	WPS	variiert
SP2	Schwerpunkt II					15							10					42	98	235	WPS	variiert
<b>Themengebiet: Bachelorprüfung</b>																						
1.0121.0.01	Bachelorarbeit							12									0			300	P	Abschlussarbeit
<b>Summe ECTS-Punkte / SWS Je Semester</b>			20	25	20	25	20	25	20	16	21	14	17	18	18	11	8					
<b>Summe ECTS-Punkte / SWS gesamt</b>																						
<b>Summe Workload</b>																		462	1288	2750		
																				4500		

Schwerpunkte im Studiengang Business Informatics & AI (B.Sc.) - mindestens 1 Schwerpunkt aus dem Studiengang, der zweite Schwerpunkt kann aus Bachelor-Studiengang IBW gewählt werden																						
<b>1.S.012.S.01 IT-Sicherheitsmanagement</b>																					WPS	
1.0122.0.01	Cyber Security				5							4						14	28	69	WPM	Klausur (75 Minuten)
1.0123.0.01	Sicherheitsmanagement und Compliance				5							4						14	28	69	WPM	Hausarbeit
1.0124.0.01	Netzwerksicherheit				5							2						14	14	97	WPM	Präsentation und Handout
<b>1.S.013.S.01 KI und Robotik</b>																					WPS	
1.0125.0.01	Robotik und autonome Systeme				5							4						14	28	69	WPM	Hausarbeit
1.0126.0.01	Natural Language Processing (NLP)				5							4						14	28	69	WPM	Klausur (75 Minuten)
1.0127.0.01	Mensch-Roboter-Interaktion				5							2						14	14	97	WPM	Präsentation und Handout
<b>1.S.014.S.01 Digitale Transformation</b>																					WPS	
1.0128.0.01	Digitale Strategien und Geschäftsmodelle --> Digital Strategies and Business Models				5							4						14	28	69	WPM	Hausarbeit
1.0129.0.01	IT-Strategie und Governance				5							4						14	28	69	WPM	Klausur (75 Minuten)
1.0130.0.01	New Work				5							2						14	14	97	WPM	Präsentation und Handout

Tabelle 8: Studienverlaufsplan des 8-semesterigen Teilzeitmodells

## 2 Einführung zum selbstorganisierten Lernen

### 2.1 Einführungsprojekt zum selbstorganisierten Lernen (1.0001.0.01) (optional, außercurricular)

Modulnummer		Dauer		Studiensemester		Häufigkeit des Angebots	Typ
				VZ	TZ		
1.0001.0.01		1 Semester		1	1	jedes WS und SS	A
Workload gesamt	ECTS-Punkte	SWS	Synchrone Kontaktzeit Online	Asynchrone Kontaktzeit angeleitetes Selbststudium		Selbststudium	
- h	0	1	- h	- h		- h	
<b>Detailinformationen:</b>							
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen:</b> Einführungsprojekt zum selbstorganisierten Lernen (1.0001.0.01) (optional, außercurricular) (1 SWS) Hinweis: Das Einführungsprojekt zum selbstorganisierten Lernen (1.0001.0.01) (optional, außercurricular) findet vor Beginn der regulären Vorlesungszeiten der sonstigen curricularen Inhalte für Studierende, die das Studium beginnen, statt, um den Studierenden die vielfältigen Möglichkeiten der verwendeten Onlinesysteme zu präsentieren. Ferner sollen Sie einen Überblick über Kommunikationsinstrumente zu anderen Studierenden bzw. zu Dozierenden erhalten und mit Methoden des selbstorganisierten Lernens vertraut gemacht werden.						
<b>2</b>	<b>Angestrebte Lernergebnisse (learning outcomes)</b> Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, ... sich auf den Online-Systemen der INU – Innovative University of Applied Sciences anzumelden und die Funktionalitäten zu verstehen und anzuwenden, ... für sich selbst ein adäquates Selbst- und Zeitmanagement zu entwickeln, ... verschiedene Lern- und Arbeitstechniken anzuwenden und die digitalen Medien zur Kommunikation, Kollaboration und Organisation anzuwenden, ... sich mit Kommilitonen und Kommilitoninnen zur Bildung von Lerngruppen zu vernetzen, ... digital mit Professoren und Professorinnen in Kontakt zu treten und verschiedene interaktive Kommunikationskanäle zu nutzen, ... ihre eigene Lernplanung für ihr Studium zu erstellen und Lernstrategien zu reflektieren und Anpassungen vorzunehmen, ... Tools der Lernplattform und digitale Werkzeuge zur Kommunikation und zur Zusammenarbeit untereinander zu nutzen und daraus ableitend Konzepte für die onlinebezogene Kommunikation im Berufsleben einzuschätzen und bewerten zu können, ... studienrelevante Verwaltungsvorgänge digital mit den Online-Systemen durchzuführen sowie ... an Online-Tests zur Erfolgskontrolle teilzunehmen.						
<b>3</b>	<b>Studieninhalte</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Virtuelle Lernprozesse - eine Einführung</li> <li>• Online-Systeme der INU</li> <li>• Online-Studium und Lernprojekte - Wissensmanagement</li> <li>• Fokussierung auf das Lernen</li> <li>• Kommunikation</li> </ul>						
<b>4</b>	<b>Lehrform(en)</b> Synchrone Kontaktzeit: Online-Vorlesung, Diskussion von Fallstudien, Nutzung von interaktiven Feedbackmöglichkeiten. Asynchrone Kontaktzeit: Erläuterung der IT-Systeme und Methoden mit Fallstudien in Form von Lernvideos und digitaler Literatur. Selbststudium: Selbstgesteuerte Vor- und Nachbereitung von Lehrveranstaltungen und Fallstudien sowie Literaturstudium. Lehrsprache: Deutsch						
<b>5</b>	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b> Es werden keine Kenntnisse aus anderen Modulen vorausgesetzt.						
<b>6</b>	<b>Prüfungsform(en)</b> keine						
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten</b> Es werden keine ECTS-Punkte vergeben.						

<b>8</b>	<b>Stellenwert der Note für die Endnote</b> Das Modul geht nicht in die Bewertung der Endnote ein.
<b>9</b>	<b>Modulverantwortlicher</b> Siehe Studienverlaufsplan.
<b>10</b>	<b>Pflichtliteratur</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Bensberg, G. (2014): Dein Weg zum Prüfungserfolg: Angstfrei durchs Studium: Auswahlverfahren, Referate, Prüfungen, Bewerbungen, 1. Aufl., Berlin.</li><li>• Koeder, K. W. (2019): Studieren lernen: Selbstmanagement für Studienanfänger, 6. Aufl., München.</li><li>• Metzsig, W./Schuster, M. (2016): Lernen zu lernen: Lernstrategien wirkungsvoll einsetzen, 9. Aufl., Heidelberg.</li><li>• Seidl, T./Seidl, S. (2022): Selbstmanagement im Studium: Für Studierende der Geistes- und Sozialwissenschaften, 1. Aufl., Wiesbaden.</li></ul>

### 3 Wirtschaftswissenschaftliche Grundlagen

#### 3.1 Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre (1.0002.0.01)

Modulnummer		Dauer		Studiensemester		Häufigkeit des Angebots	Typ
				VZ	TZ		
1.0002.0.01		1 Semester		1	1	jedes WS und SS	P
Workload gesamt	ECTS-Punkte	SWS	Synchrone Kontaktzeit Online	Asynchrone Kontaktzeit angeleitetes Selbststudium		Selbststudium	
125 h	5	4	14 h	42 h		69h	
<b>Detailinformationen:</b>							
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b>						
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre (1.0002.0.01) (2 SWS)</li> </ul>						
<b>2</b>	<b>Angestrebte Lernergebnisse (learning outcomes)</b>						
	Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, ... Begrifflichkeiten der Betriebswirtschaftslehre zu definieren und zu erklären, ... Wirtschaftskreisläufe und deren Zusammenhänge zu beschreiben und Marktteilnehmer zu unterscheiden, ... Organisationsformen darzustellen und betriebliche Funktionen zu beschreiben, insbesondere mögliche Strategien, Ziele und Aufgaben, ... das Instrumentarium einer modernen Unternehmenssteuerung zu definieren, zu erklären und anzuwenden sowie ... die strategische Unternehmensführung zu erläutern, insbesondere die Methoden und Konzepte als auch eine Kategorisierung der Anwendungszwecke vorzunehmen.						
<b>3</b>	<b>Studieninhalte</b>						
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Einführung in die Betriebswirtschaftslehre</li> <li>Unternehmenssteuerung</li> <li>Grundlegende Entscheidungen</li> <li>Methodik der strategischen Unternehmensführung</li> <li>Funktionen der Betriebswirtschaftslehre</li> <li>Begleitende und unterstützende Funktionen und Aufgaben</li> <li>lernende Organisationen</li> </ul>						
<b>4</b>	<b>Lehrform(en)</b>						
	Synchrone Kontaktzeit: Online-Vorlesung, Diskussion von Fallstudien, Nutzung von interaktiven Feedbackmöglichkeiten. Asynchrone Kontaktzeit: Lernvideos, digitale Literatur, Lernaufgaben als Einzel- oder Gruppenaufgaben und Anleitung zum Literaturstudium sowie onlinebasierte Selbstlerntests zur eigenen Lernfortschrittskontrolle. Selbststudium: Selbstgesteuerte Vor- und Nachbereitung von Lehrveranstaltungen und Fallstudien, Literaturstudium und Prüfungsvorbereitung. Lehrsprache: Deutsch						
<b>5</b>	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>						
	Es werden keine Kenntnisse aus anderen Modulen vorausgesetzt.						
<b>6</b>	<b>Prüfungsform(en)</b>						
	Klausur (75 Minuten)						
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>						
	Die Studierenden schließen dieses Modul mit einer Klausur ab, deren Bearbeitungsdauer 75 Minuten beträgt. Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten ist das Bestehen der Klausur mit einer Modulnote von mindestens 4,0.						
<b>8</b>	<b>Stellenwert der Note für die Endnote</b>						
	Die Note geht mit einem Anteil von 5/180 ECTS-Punkten in die Endnote ein.						
<b>9</b>	<b>Modulverantwortlicher</b>						
	Siehe Studienverlaufsplan.						

<b>10</b>	<p><b>Pflichtliteratur</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Vahs, D./Schäfer-Kunz, J. (2021): Einführung in die Betriebswirtschaftslehre, 8. Aufl., Stuttgart.</li></ul> <p><b>Weiterführende Literatur</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Müller, W./Lorberg, D. (2019): Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre, 2. Aufl., Herne.</li><li>• Wettengl, S. (2018): Einführung in die Betriebswirtschaftslehre, 1. Aufl., Weinheim.</li><li>• Deimling, D. (2018): Betriebswirtschaftslehre, 1. Aufl., Baden-Baden.</li></ul>
-----------	--

### 3.2 Externes und internes Rechnungswesen (1.0003.0.01)

Modulnummer		Dauer		Studiensemester		Häufigkeit des Angebots	Typ
				VZ	TZ		
1.0003.0.01		1 Semester		2	2	jedes WS und SS	P
Workload gesamt	ECTS-Punkte	SWS	Synchrone Kontaktzeit Online	Asynchrone Kontaktzeit angeleitetes Selbststudium		Selbststudium	
125 h	5	4	14 h	42 h		69 h	
<b>Detailinformationen:</b>							
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Externes und internes Rechnungswesen (1.0003.0.01) (4 SWS)</li> </ul>						
<b>2</b>	<b>Angestrebte Lernergebnisse (learning outcomes)</b> Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, ... die Unterschiede zwischen dem internen und externen Rechnungswesen zu kennen und zu beschreiben, ... die Schnittstellen zwischen dem internen und externen Rechnungswesen zu erklären, ... unternehmensinterne und -externe Informationen zu identifizieren und zu beurteilen, ... die Bilanz und den Erfolg eines Unternehmens zu beurteilen, zu berechnen sowie in Grundzügen buchhalterisch abzubilden sowie ... Grenzen zahlenbasierter Entscheidungen zu erkennen, zu beurteilen und Kritik zu üben.						
<b>3</b>	<b>Studieninhalte</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Einführung</li> <li>Grundlagen des externen Rechnungswesens</li> <li>Grundlagen der Kosten- und Leistungsrechnung</li> <li>Grundlagen des Controllings</li> <li>Case Studies</li> </ul>						
<b>4</b>	<b>Lehrform(en)</b> Synchrone Kontaktzeit: Online-Vorlesung, Diskussion von Fallstudien, Nutzung von interaktiven Feedbackmöglichkeiten. Asynchrone Kontaktzeit: Lernvideos, digitale Literatur, Lernaufgaben als Einzel- oder Gruppenaufgaben und Anleitung zum Literaturstudium sowie onlinebasierte Selbstlerntests zur eigenen Lernfortschrittskontrolle. Selbststudium: Selbstgesteuerte Vor- und Nachbereitung von Lehrveranstaltungen und Fallstudien, Literaturstudium und Prüfungsvorbereitung. Lehrsprache: Deutsch						
<b>5</b>	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b> Es werden keine Kenntnisse aus anderen Modulen vorausgesetzt.						
<b>6</b>	<b>Prüfungsform(en)</b> Klausur (75 min)						
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten</b> Die Studierenden schließen dieses Modul mit einer Klausur ab, deren Bearbeitungsdauer 75 Minuten beträgt. Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten ist das Bestehen der Klausur mit einer Modulnote von mindestens 4,0.						
<b>8</b>	<b>Stellenwert der Note für die Endnote</b> Die Note geht mit einem Anteil von 5/180 ECTS-Punkten in die Endnote ein.						
<b>9</b>	<b>Modulverantwortlicher</b> Siehe Studienverlaufsplan.						
<b>10</b>	<b>Pflichtliteratur</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Buchholz, R. (2019): Grundzüge des Jahresabschlusses nach HGB und IFRS, 10. Aufl., München.</li> <li>Friedel, G./Hofmann, C./Pedell, B. (2017): Kostenrechnung, 3. Aufl., München.</li> <li>Coenenberg, A. G./Haller, A./Schultze, W. (2021): Jahresabschluss und Jahresabschlussanalyse, 26. Aufl., Stuttgart.</li> </ul>						

### 3.3 Internationales Strategisches Management (1.0022.0.01)

Modulnummer		Dauer		Studiensemester		Häufigkeit des Angebots	Typ
				VZ	TZ		
1.0022.0.01		1 Semester		3	3	jedes WS und SS	P
Workload gesamt	ECTS-Punkte	SWS	Synchrone Kontaktzeit Online	Asynchrone Kontaktzeit angeleitetes Selbststudium		Selbststudium	
125 h	5	2	14 h	14 h		97 h	
<b>2 Detailinformationen:</b>							
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Internationales Strategisches Management (1.0022.0.01) (2 SWS)</li> </ul>						
<b>2</b>	<b>Angestrebte Lernergebnisse (learning outcomes)</b> Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, ... selbstständig strategische Entscheidungen international agierender Unternehmen zu analysieren und zu bewerten, ... nachhaltige Entwicklungen von Unternehmen im internationalen Kontext zu verstehen, ... die Notwendigkeit von strategischer Entwicklung als Folge von Digitalisierung oder anderer sich ändernden Rahmenbedingungen zu erkennen, ... aktuellen Trends und Herausforderungen des internationalen strategischen Managements zu folgen, ... internationale Strategieoptionen zu erläutern sowie ... unterschiedlichen Fragestellungen der Internationalisierung auf Praxisprobleme anzuwenden.						
<b>3</b>	<b>Studieninhalte</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Grundlagen</li> <li>Konzepte im internationalen strategischen Management</li> <li>Ausgewählte Fallbeispiele</li> </ul>						
<b>4</b>	<b>Lehrform(en)</b> Synchrone Kontaktzeit: Online-Vorlesung, Diskussion von Fallstudien, Nutzung von interaktiven Feedbackmöglichkeiten. Asynchrone Kontaktzeit: Lernvideos, digitale Literatur, Lernaufgaben als Einzel- oder Gruppenaufgaben und Anleitung zum Literaturstudium sowie onlinebasierte Selbstlerntests zur eigenen Lernfortschrittskontrolle. Selbststudium: Selbstgesteuerte Vor- und Nachbereitung von Lehrveranstaltungen und Fallstudien, Literaturstudium und Prüfungsvorbereitung. Lehrsprache: Deutsch						
<b>5</b>	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b> Es wird empfohlen, das Modul Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre (1.0002.0.01) erfolgreich absolviert zu haben.						
<b>6</b>	<b>Prüfungsform(en)</b> Klausur (75 Minuten)						
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten</b> Die Studierenden schließen dieses Modul mit einer Klausur ab, deren Bearbeitungsdauer 75 Minuten beträgt. Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten ist das Bestehen der Klausur mit einer Modulnote von mindestens 4,0.						
<b>8</b>	<b>Stellenwert der Note für die Endnote</b> Die Note geht mit einem Anteil von 5/180 ECTS-Punkten in die Endnote ein.						
<b>9</b>	<b>Modulverantwortlicher</b> N.N.						
<b>10</b>	<b>Pflichtliteratur</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Bea, F. X./Haas, J. (2017): Strategisches Management. XL-Ausgabe, München.</li> <li>Kreikebaum, H./Gilbert, D. U./Behnam, M. (2018): Strategisches Management, 8. Aufl., Stuttgart.</li> <li>Welge, M./Al-Laham, A./Kajüter, P. (2013): Praxis des Strategischen Managements: Konzepte – Erfahrungen – Perspektiven, Wiesbaden.</li> </ul>						

- Welge, M. K./Holtbrügge, D. (2015): Internationales Management: Theorien, Funktionen, Fallstudien, 6. Aufl., Stuttgart.

**3Weiterführende Literatur**

- Bea, F. X./Haas, J. (2019): Strategisches Management, 10. Aufl., Stuttgart.
- Müller-Stewens, G./Lechner, C. (2016): Strategisches Management, 5 Aufl., Stuttgart.
- Welge, M. K./Al-Laham, A./Eulerich, M. (2017): Strategisches Management, 7. Aufl., Wiesbaden.

## 4 Informatik und Programmierung

### 4.1 Grundlagen der Wirtschaftsinformatik (1.0105.0.01)

Modulnummer		Dauer		Studiensemester		Häufigkeit des Angebots	Typ
				VZ	TZ		
1.0105.0.01		1 Semester		1	1	jedes WS und SS	P
Workload gesamt	ECTS-Punkte	SWS	Synchrone Kontaktzeit Online	Asynchrone Kontaktzeit angeleitetes Selbststudium		Selbststudium	
125 h	5	4	14 h	42 h		69 h	
<b>Detailinformationen:</b>							
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen:</b>						
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Grundlagen der Wirtschaftsinformatik (1.0105.0.01) (4 SWS)</li> </ul>						
<b>2</b>	<b>Angestrebte Lernergebnisse (learning outcomes)</b>						
	<p>Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>... Konzepte, Methoden, Modelle und Theorien betrieblicher Systeme der Wirtschaftsinformatik zu verstehen und anzuwenden,</li> <li>... die Rolle betrieblicher Informationssysteme in Unternehmen und Organisationen zu analysieren,</li> <li>... aktuelle Technologien, Systeme und Trends im Bereich der digitalen Transformation einzuordnen,</li> <li>... betriebliche Informationssysteme und deren Architektur zu bewerten,</li> <li>... wirtschaftliche und technologische Herausforderungen im Zusammenhang mit IT-Strategien und Digitalisierung zu erkennen,</li> <li>... aktuelle Trends und Herausforderungen der Wirtschaftsinformatik zu reflektieren.</li> </ul>						
<b>3</b>	<b>Studieninhalte</b>						
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Grundlagen der Wirtschaftsinformatik</li> <li>Informationssysteme in Unternehmen</li> <li>Geschäftsprozessmodellierung</li> <li>Digitale Transformation und aktuelle Trends</li> </ul>						
<b>4</b>	<b>Lehrform(en)</b>						
	<p>Synchrone Kontaktzeit: Online-Vorlesung, Diskussion von Fallstudien, Nutzung von interaktiven Feedbackmöglichkeiten.</p> <p>Asynchrone Kontaktzeit: Lernvideos, digitale Literatur, Lernaufgaben als Einzel- oder Gruppenaufgaben und Anleitung zum Literaturstudium sowie onlinebasierte Selbstlern-tests zur eigenen Lernfortschrittskontrolle.</p> <p>Selbststudium: Selbstgesteuerte Vor- und Nachbereitung von Lehrveranstaltungen und Fallstudien, Literaturstudium und Prüfungsvorbereitung.</p> <p>Lehrsprache: Deutsch</p>						
<b>5</b>	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>						
	Es werden keine Kenntnisse aus anderen Modulen vorausgesetzt.						
<b>6</b>	<b>Prüfungsform(en)</b>						
	Klausur (75 Minuten)						
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>						
	Die Studierenden schließen dieses Modul mit einer Klausur ab, deren Bearbeitungsdauer 75 Minuten beträgt. Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten ist das Bestehen der Klausur mit einer Modulnote von mindestens 4,0.						
<b>8</b>	<b>Stellenwert der Note für die Endnote</b>						
	Die Note geht mit einem Anteil von 5/180 ECTS-Punkten in die Endnote ein.						
<b>9</b>	<b>Modulverantwortlicher</b>						
	Siehe Studienverlaufsplan.						
<b>10</b>	<b>Pflichtliteratur</b>						
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Leimeister, J. M. (2021): Einführung in die Wirtschaftsinformatik, 13. Aufl., Wiesbaden</li> </ul>						

#### Weiterführende Literatur

- Ferstl, O. K.; Sinz, E. J. (2012): Grundlagen der Wirtschaftsinformatik, 7. Aufl., München.
- Laudon, K.C.; Laudon, J.P.; Schoder, D. (2015) Wirtschaftsinformatik, London.
- Zellner, G. (2024): Ein Grundriss der Wirtschaftsdisziplin Wirtschaftsinformatik. In: BIT: Banking and Information Technology, Mar 2024. S. 50-58
- Lindermeier, R. (2021): Bausteine der Wirtschaftsinformatik: eine grundlegende Einführung, Düren.
- Nees, F./Stengel, I./Meister, V.G. et al. (2021): Angewandte Forschung in der Wirtschaftsinformatik: Beiträge der Fachtagung „Angewandte Forschung in der Wirtschaftsinformatik 2021“ im Rahmen der 34. AKWI-Jahrestagung des Arbeitskreises Wirtschaftsinformatik an Hochschulen für Angewandte Wissenschaften (AKWI), Karlsruhe.

## 4.2 Programmierung I (1.0106.0.01)

Modulnummer		Dauer		Studiensemester		Häufigkeit des Angebots	Typ
				VZ	TZ		
1.0106.0.01		1 Semester		2	2	jedes WS und SS	P
Workload gesamt	ECTS-Punkte	SWS	Synchrone Kontaktzeit Online	Asynchrone Kontaktzeit angeleitetes Selbststudium		Selbststudium	
125 h	5	4	14 h	42 h		69 h	
Detailinformationen:							
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Programmierung I (1.0106.0.01) (4 SWS)</li> </ul>						
<b>2</b>	<b>Angestrebte Lernergebnisse (learning outcomes)</b> <p>Die Studierenden erwerben grundlegende Kenntnisse und Fertigkeiten in der Programmierung, um Softwarelösungen systematisch zu entwickeln. Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind sie in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>... die grundlegenden Konzepte der objektorientierten und funktionalen Programmierung zu verstehen und anzuwenden.</li> <li>... unterschiedliche Programmiersprachen (z. B. Python, Java, C, C++) zu vergleichen und deren Einsatzmöglichkeiten zu bewerten.</li> <li>... Variablen, Datentypen, Operatoren und Kontrollstrukturen in verschiedenen Programmiersprachen zu nutzen.</li> <li>... Funktionen, Prozeduren und modularen Code zu schreiben, um Wiederverwendbarkeit und Wartbarkeit sicherzustellen.</li> <li>... Objektorientierte Programmierung (OOP) mit Klassen, Vererbung und Polymorphismus zu verstehen und in Softwareprojekten einzusetzen.</li> <li>... wichtige Datenstrukturen wie Arrays, Listen, Stacks, Queues, Hash-Maps und Bäume zu implementieren und für algorithmische Problemlösungen zu nutzen.</li> <li>... Algorithmen zur Datenverarbeitung und -suche effizient zu entwickeln und zu optimieren.</li> <li>... Debugging-Methoden und Fehlersuche-Techniken in Entwicklungsumgebungen systematisch anzuwenden.</li> <li>... Versionskontrollsysteme (z. B. Git) für die kollaborative Softwareentwicklung einzusetzen.</li> <li>... grundlegende Konzepte der parallelen und nebenläufigen Programmierung zu verstehen und anzuwenden.</li> </ul>						
<b>3</b>	<b>Studieninhalte</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Einführung in die Programmierung</li> <li>• Grundlegende Programmierkonzepte</li> <li>• Datenstrukturen und Algorithmen</li> <li>• Objektorientierte Programmierung (OOP)</li> <li>• Fehlersuche, Debugging und Optimierung</li> <li>• Softwareentwicklung und Versionskontrolle</li> <li>• Anwendungsfälle und Projektarbeit</li> </ul>						
<b>4</b>	<b>Lehrform(en)</b> <p>Synchrone Kontaktzeit: Online-Vorlesung, Diskussion von Fallstudien, Nutzung von interaktiven Feedbackmöglichkeiten.</p> <p>Asynchrone Kontaktzeit: Lernvideos, digitale Literatur, Lernaufgaben als Einzel- oder Gruppenaufgaben und Anleitung zum Literaturstudium sowie onlinebasierte Selbstlerntests zur eigenen Lernfortschrittskontrolle.</p> <p>Selbststudium: Selbstgesteuerte Vor- und Nachbereitung von Lehrveranstaltungen und Fallstudien, Literaturstudium und Prüfungsvorbereitung.</p> <p>Lehrsprache: Deutsch</p>						
<b>5</b>	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b> <p>Es werden keine Kenntnisse aus anderen Modulen vorausgesetzt.</p>						
<b>6</b>	<b>Prüfungsform(en)</b> <p>Portfolio</p>						
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten</b> <p>Die Studierenden schließen dieses Modul mit einem Portfolio, dessen Umfang 10 bis 12 Seiten beträgt, ab. Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten ist das Bestehen des Portfolios mit einer Modulnote von mindestens 4,0.</p>						

<b>8</b>	<b>Stellenwert der Note für die Endnote</b> Die Note geht mit einem Anteil von 5/180 ECTS-Punkten in die Endnote ein.
<b>9</b>	<b>Modulverantwortlicher</b> Siehe Studienverlaufsplan.
<b>10</b>	<b>Pflichtliteratur</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Prinz, A./Møller-Pedersen, B./Fischer, J./Thalheim, B. (2024): Understanding Modelling and Programming, Cham.</li></ul> <b>Weiterführende Literatur</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Ackermann, P. (2023): Full Stack Web Development: A Comprehensive, Hands-On Guide to Building Modern Websites and Applications. Bonn.</li><li>• Downey, A. (2015): Think Python: How to Think Like a Computer Scientist. Sebastopol.</li><li>• Guttag, J. (2021). Introduction to Computation and Programming Using Python. Cambridge.</li><li>• Sedgewick, R.; Wayne, K. (2023). Algorithms. 4<sup>th</sup>. Ed. Sebastopol.</li><li>• Stroustrup, B. (2013): The C++ Programming Language. Boston.</li><li>• Zelle, J. M. (2024): Python Programming: An Introduction to Computer Science, 4<sup>th</sup> Ed. Portland.</li></ul>

### 4.3 Software Engineering (1.0107.0.01)

Modulnummer		Dauer		Studiensemester		Häufigkeit des Angebots	Typ
				VZ	TZ		
1.0107.0.01		1 Semester		3	3	jedes WS und SS	P
Workload gesamt	ECTS-Punkte	SWS	Synchrone Kontaktzeit Online	Asynchrone Kontaktzeit angeleitetes Selbststudium		Selbststudium	
125 h	5	4	14 h	42 h		69 h	
Detailinformationen:							
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Software Engineering (1.0107.0.01) (4 SWS)</li> </ul>						
<b>2</b>	<b>Angestrebte Lernergebnisse (learning outcomes)</b> Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, ... Grundlagen des Software Engineerings zu verstehen und Softwareentwicklungsprozesse systematisch zu planen. ... Anforderungen an Softwarelösungen zu analysieren, zu spezifizieren und zu modellieren. ... Moderne Softwareentwicklungsansätze und Architekturen zu bewerten und anzuwenden (z. B. Microservices, Cloud-Computing). ... Containertechnologien zu bewerten und einzusetzen, ... Test- und Qualitätssicherungsstrategien einzusetzen, um robuste und skalierbare Softwarelösungen zu entwickeln.						
<b>3</b>	<b>Studieninhalte</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Grundlagen des Software Engineerings</li> <li>Anforderungsanalyse &amp; Modellierung</li> <li>Software-Architektur &amp; Entwicklungsmethoden</li> <li>Containertechnologien</li> <li>Testautomatisierung mit Hilfe von Unit Tests</li> </ul>						
<b>4</b>	<b>Lehrform(en)</b> Synchrone Kontaktzeit: Online-Vorlesung, Diskussion von Fallstudien, Nutzung von interaktiven Feedbackmöglichkeiten. Asynchrone Kontaktzeit: Lernvideos, digitale Literatur, Lernaufgaben als Einzel- oder Gruppenaufgaben und Anleitung zum Literaturstudium sowie onlinebasierte Selbstlern-tests zur eigenen Lernfortschrittskontrolle. Selbststudium: Selbstgesteuerte Vor- und Nachbereitung von Lehrveranstaltungen und Fallstudien, Literaturstudium und Prüfungsvorbereitung. Lehrsprache: Deutsch						
<b>5</b>	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b> Es werden keine Kenntnisse aus anderen Modulen vorausgesetzt.						
<b>6</b>	<b>Prüfungsform(en)</b> Präsentation und Handout						
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten</b> Die Studierenden schließen dieses Modul mit einer Präsentation und einem Handout ab. Die Präsentation hat einen Umfang von 10-20 Minuten, das Handout hat einen Umfang von 3 Seiten. Eine Durchführung als Gruppenarbeit ist möglich. Näheres regeln die Prüfungsordnungen und Leitfäden des Prüfungsamts. Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten ist eine Benotung der Präsentation mit Handout mit einer Modulnote von mindestens 4,0.						
<b>8</b>	<b>Stellenwert der Note für die Endnote</b> Die Note geht mit einem Anteil von 5/180 ECTS-Punkten in die Endnote ein.						
<b>9</b>	<b>Modulverantwortlicher</b> Siehe Studienverlaufsplan.						
<b>10</b>	<b>Pflichtliteratur</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Sommerville, I. (2018): Software Engineering, 10. Auflage, München.</li> <li>Pressman, R.; Maxim, B. (2019): Software Engineering: A Practitioner's Approach, 9. Aufl., New York.</li> </ul>						

- Ingeno, J. (2018): Software Architect's Handbook: Become a successful software architect by implementing effective architecture concepts, Birmingham.

**Weiterführende Literatur**

- Heusser, M./Larsen, M. (2023): Software Testing Strategies: A testing guide for the 2020s, Birmingham.
- Ford, N./ Richards, M. (2020): Fundamentals of Software Architecture. An Engineering Approach, Newton.

## 4.4 Programmierung II (1.0108.0.01)

Modulnummer		Dauer		Studiensemester		Häufigkeit des Angebots	Typ
				VZ	TZ		
1.0108.0.01		1 Semester		4	4	jedes WS und SS	P
Workload gesamt	ECTS-Punkte	SWS	Synchrone Kontaktzeit Online	Asynchrone Kontaktzeit angeleitetes Selbststudium		Selbststudium	
125 h	5	4	14 h	42 h		69 h	
<b>Detailinformationen:</b>							
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen:</b>						
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Programmierung II (1.0108.0.01) (4 SWS)</li> </ul>						
<b>2</b>	<b>Angestrebte Lernergebnisse (learning outcomes)</b>						
	<p>In diesem Modul vertiefen die Studierenden ihre Kenntnisse aus dem Modul Programmierung I und erlernen fortgeschrittene Konzepte und Techniken zur Entwicklung komplexer Softwarelösungen. Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind sie in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>... fortgeschrittene Programmiertechniken in verschiedenen Programmiersprachen (z. B. Python, Java, C++) anzuwenden.</li> <li>... Design-Patterns und Best Practices zur Softwarearchitektur zu verstehen und in der Softwareentwicklung einzusetzen.</li> <li>... funktionale Programmierparadigmen und deren Vorteile in Programmiersprachen wie Python, Scala oder Haskell zu nutzen.</li> <li>... asynchrone und parallele Programmierung mit Multithreading, Prozessen und Event-Driven Programming umzusetzen.</li> <li>... erweiterte Algorithmen und Datenstrukturen, einschließlich Graphen, Heaps und fortgeschrittene Sortierverfahren, zu implementieren.</li> <li>... Datenbankverbindungen und persistente Speichertechniken in Softwarelösungen zu integrieren.</li> <li>... Webentwicklung mit modernen Frameworks und API-Design für REST- oder GraphQL-Schnittstellen umzusetzen.</li> <li>... Test-Driven Development (TDD) anzuwenden und Unit- sowie Integrationstests zur Sicherstellung der Codequalität zu schreiben.</li> <li>... Sicherheitsaspekte in der Softwareentwicklung zu berücksichtigen, einschließlich sicherer Programmier-techniken und Schutzmaßnahmen gegen Angriffe.</li> </ul>						
<b>3</b>	<b>Studieninhalte</b>						
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erweiterte Programmierkonzepte</li> <li>• Parallele und nebenläufige Programmierung</li> <li>• Datenstrukturen und fortgeschrittene Algorithmen</li> <li>• Datenbankintegration und Persistenz</li> <li>• Webentwicklung und API-Design</li> <li>• Test-Driven Development und Softwarequalität</li> <li>• Sicherheit in der Softwareentwicklung</li> </ul>						
<b>4</b>	<b>Lehrform(en)</b>						
	<p>Synchrone Kontaktzeit: Online-Vorlesung, Diskussion von Fallstudien, Nutzung von interaktiven Feedbackmöglichkeiten.</p> <p>Asynchrone Kontaktzeit: Lernvideos, digitale Literatur, Lernaufgaben als Einzel- oder Gruppenaufgaben und Anleitung zum Literaturstudium sowie onlinebasierte Selbstlernetests zur eigenen Lernfortschrittskontrolle.</p> <p>Selbststudium: Selbstgesteuerte Vor- und Nachbereitung von Lehrveranstaltungen und Fallstudien, Literaturstudium und Prüfungsvorbereitung.</p> <p>Lehrsprache: Deutsch</p>						
<b>5</b>	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>						
	Es werden Kenntnisse aus dem Modul Programmierung I (1.0106.0.01) vorausgesetzt.						
<b>6</b>	<b>Prüfungsform(en)</b>						
	Portfolio						

<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten</b> Die Studierenden schließen dieses Modul mit einem Portfolio, dessen Umfang 10 bis 12 Seiten beträgt, ab. Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten ist das Bestehen des Portfolios mit einer Modulnote von mindestens 4,0.
<b>8</b>	<b>Stellenwert der Note für die Endnote</b> Die Note geht mit einem Anteil von 5/180 ECTS-Punkten in die Endnote ein.
<b>9</b>	<b>Modulverantwortlicher</b> Siehe Studienverlaufsplan.
<b>10</b>	<b>Pflichtliteratur</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Ackermann, P. (2021): Webentwicklung. Das Handbuch für Fullstack-Entwickler. Bonn.</li></ul> <b>Weiterführende Literatur</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Fowler, M. (2019): Refactoring: Improving the Design of Existing Code. Boston</li><li>• Hunt, A./Thomas, D. (2019): The Pragmatic Programmer: Your Journey To Mastery. Boston.</li><li>• Meier, A. (2018): Werkzeuge der digitalen Wirtschaft: Big Data, NoSQL &amp; Co. Wiesbaden.</li><li>• Ousterhout, J. (2021): A Philosophy of Software Design. 2. Aufl., Stanford.</li><li>• Sedgewick, R./Wayne, K. (2011): Algorithms. Boston.</li><li>• Wenz, C.; Hauser, T. (2021): PHP 8 und MySQL: Das umfassende Handbuch zu PHP 8. Dynamische Webseiten, von den Grundlagen bis zur fortgeschrittenen PHP-Programmierung. 4. Aufl., Bonn.</li></ul>

## 4.5 IT-Projektmanagement (1.0109.0.01)

Modulnummer		Dauer		Studiensemester		Häufigkeit des Angebots	Typ
				VZ	TZ		
1.0108.0.01		1 Semester		6	8	jedes WS und SS	P
Workload gesamt	ECTS-Punkte	SWS	Synchrone Kontaktzeit Online	Asynchrone Kontaktzeit angeleitetes Selbststudium		Selbststudium	
200 h	8	5	14 h	56 h		130 h	
<b>Detailinformationen:</b>							
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>IT-Projektmanagement (1.0109.0.01) (5 SWS)</li> </ul>						
<b>2</b>	<b>Angestrebte Lernergebnisse (learning outcomes)</b> <p>Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>... IT-Projekte systematisch zu planen, zu steuern und zu kontrollieren unter Berücksichtigung spezifischer Herausforderungen in der Software- und Systementwicklung.</li> <li>... Methoden und Werkzeuge des IT-Projektmanagements situationsgerecht auszuwählen und anzuwenden.</li> <li>... Hybride Projektmanagementansätze zu bewerten und auf konkrete IT-Projektkontexte anzupassen.</li> <li>... Risiken, Stakeholder und Ressourcen in IT-Projekten zu analysieren und geeignete Strategien zur Steuerung abzuleiten.</li> <li>... Kommunikations- und Kollaborationstools effektiv für die Steuerung von IT-Projekten zu nutzen.</li> <li>... Qualitätssicherung und IT-Governance-Vorgaben im Projektmanagement zu integrieren.</li> <li>... Projektteams zu führen und Stakeholder effektiv einzubinden.</li> </ul>						
<b>3</b>	<b>Studieninhalte</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Einführung in das IT-Projektmanagement</li> <li>Methoden und Vorgehensmodelle</li> <li>Planung und Steuerung von IT-Projekten</li> <li>Werkzeuge für IT-Projektmanagement</li> <li>Risikomanagement in IT-Projekten</li> <li>IT-Projektcontrolling und Qualitätssicherung</li> <li>Kommunikation und Stakeholder-Management</li> </ul>						
<b>4</b>	<b>Lehrform(en)</b> <p>Synchrone Kontaktzeit: Online-Vorlesung, Diskussion von Fallstudien, Nutzung von interaktiven Feedbackmöglichkeiten.</p> <p>Asynchrone Kontaktzeit: Lernvideos, digitale Literatur, Lernaufgaben als Einzel- oder Gruppenaufgaben und Anleitung zum Literaturstudium sowie onlinebasierte Selbstlern-tests zur eigenen Lernfortschrittskontrolle.</p> <p>Selbststudium: Selbstgesteuerte Vor- und Nachbereitung von Lehrveranstaltungen und Fallstudien, Literaturstudium und Prüfungsvorbereitung.</p> <p>Lehrsprache: Deutsch</p>						
<b>5</b>	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b> <p>Es wird empfohlen, die Module Programmierung I (1.0106.0.01) und Programmierung II (1.0108.0.01) erfolgreich absolviert zu haben.</p>						
<b>6</b>	<b>Prüfungsform(en)</b> <p>Klausur (120 Minuten)</p>						
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten</b> <p>Die Studierenden schließen dieses Modul mit einer Klausur ab, deren Bearbeitungsdauer 120 Minuten beträgt. Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten ist das Bestehen der Klausur mit einer Modulnote von mindestens 4,0.</p>						
<b>8</b>	<b>Stellenwert der Note für die Endnote</b> <p>Die Note geht mit einem Anteil von 8/180 ECTS-Punkten in die Endnote ein.</p>						
<b>9</b>	<b>Modulverantwortlicher</b> <p>Siehe Studienverlaufsplan.</p>						

<b>10</b>	<b>Pflichtliteratur</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Schwaber, K./Sutherland, J. (2020): The Scrum Guide. Scrum.org.</li><li>• Tiemeyer, E. (2018): Handbuch IT-Projektmanagement. Vorgehensmodelle, Managementinstrumente, Good Practices. München.</li></ul> <b>Weiterführende Literatur</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Endress, T./Pusep, A./Nathmann, M. (2020): Digital Project Practice: Managing Innovation and Change. Ahrensburg.</li><li>• Phillips, J. (2010): IT Project Management: On Track from Start to Finish. 3. Aufl., NewYork.</li><li>• Timminger, H. (2021): Modernes Projektmanagement in der Praxis: Mit System zum richtigen Vorgehensmodell. Hoboken.</li><li>• Wild, H. F./Flore, A. (2024): Nutzenerwartung und Anwendungsfälle von KI im Projektmanagement. In: Projekt-Management Aktuell; 2024, Vol. 35 Issue 5, p42-49.</li></ul>
-----------	---

## 5 Mathematik, Statistik und Forschungsmethoden

### 5.1 Wirtschaftsmathematik (1.0006.0.01)

Modulnummer		Dauer		Studiensemester		Häufigkeit des Angebots	Typ
				VZ	TZ		
1.0006.0.01		1 Semester		1	1	jedes WS und SS	P
Workload gesamt	ECTS-Punkte	SWS	Synchrone Kontaktzeit Online	Asynchrone Kontaktzeit angeleitetes Selbststudium		Selbststudium	
125 h	5	4	14 h	42 h		69 h	
<b>Detailinformationen:</b>							
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b>						
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Wirtschaftsmathematik (1.0006.0.01) (4 SWS)</li> </ul>						
<b>2</b>	<b>Angestrebte Lernergebnisse (learning outcomes)</b>						
	Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, ... Verfahren der Analysis auf spezielle wirtschaftswissenschaftliche Themen anzuwenden, ... wirtschaftswissenschaftliche Kenngrößen zu bestimmen und zu interpretieren, ... lineare Gleichungssysteme unter Einbeziehung von Vektor- und Matrizenrechnung systematisch zu lösen, ... geeignete Methoden zu verwenden, um Problemstellungen der linearen Optimierung, gestaffelter Produktionsprozesse und der Leistungsverflechtung zu bewältigen, ... grundlegende finanzmathematische Konzepte aus textlichen Zusammenhängen einzuordnen sowie ... finanzmathematische Verfahren im wirtschaftswissenschaftlichen Kontext geeignet anzuwenden.						
<b>3</b>	<b>Studieninhalte</b>						
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Analysis</li> <li>Lineare Algebra</li> <li>Exponential- und Logarithmusfunktion</li> <li>Zinsrechnung</li> <li>Rentenrechnung</li> <li>Tilgungsrechnung</li> <li>Investitionsrechnung</li> <li>Gesamtfällige festverzinsliche Wertpapiere</li> <li>Näherungsverfahren zur Effektivzinsermittlung</li> <li>Regula falsi</li> </ul>						
<b>4</b>	<b>Lehrform(en)</b>						
	Synchrone Kontaktzeit:	Online-Vorlesung, Diskussion von Fallstudien, Nutzung von interaktiven Feedbackmöglichkeiten.					
	Asynchrone Kontaktzeit:	Lernvideos, digitale Literatur, Lernaufgaben als Einzel- oder Gruppenaufgaben und Anleitung zum Literaturstudium sowie onlinebasierte Selbstlerntests zur eigenen Lernfortschrittskontrolle.					
	Selbststudium:	Selbstgesteuerte Vor- und Nachbereitung von Lehrveranstaltungen und Fallstudien, Literaturstudium und Prüfungsvorbereitung.					
	Lehrsprache:	Deutsch					
<b>5</b>	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>						
	Es werden keine Kenntnisse aus anderen Modulen vorausgesetzt.						
<b>6</b>	<b>Prüfungsform(en)</b>						
	Klausur (75 Minuten)						
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>						
	Die Studierenden schließen dieses Modul mit einer Klausur ab, deren Bearbeitungsdauer 75 Minuten beträgt. Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten ist das Bestehen der Klausur mit einer Modulnote von mindestens 4,0.						
<b>8</b>	<b>Stellenwert der Note für die Endnote</b>						
	Die Note geht mit einem Anteil von 5/180 ECTS-Punkten in die Endnote ein.						

<b>9</b>	<b>Modulverantwortlicher</b> Siehe Studienverlaufsplan.
<b>10</b>	<b>Pflichtliteratur</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Arrenberg, J. (2015): Finanzmathematik. Lehrbuch mit Übungen, 3. Aufl., Berlin.</li><li>• Arrenberg, J. (2021): Vorkurs Wirtschaftsmathematik, 6. Aufl., Berlin.</li><li>• Caprano, E./Wimmer, K. (2013): Finanzmathematik. Grundlagen und Anwendungsmöglichkeiten in der Investitions- und Bankwirtschaft, 7. Aufl., München.</li><li>• Räsch, T. (2015): Schnellkurs Lineare Algebra, 1. Aufl., Hoboken.</li><li>• Kruschwitz, L. (2018): Finanzmathematik. Lehrbuch der Zins-, Renten-, Tilgungs-, Kurs- und Renditenrechnung, 6. Aufl., Berlin/München/Boston.</li><li>• Luderer, B. (2013): Starthilfe Finanzmathematik. Zinsen – Kurse – Rendite, 1. Aufl., Wiesbaden.</li><li>• Purkert, W. (2014): Brückenkurs Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler, 8. Aufl., Berlin/Heidelberg.</li></ul> <b>Weiterführende Literatur</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Liesen, J./Mehrmann, V. (2021): Lineare Algebra, 3. Aufl., Berlin.</li><li>• Vierkötter, M. (2021): Grundlagen der modernen Finanzmathematik, 1. Aufl., Berlin.</li><li>• Sydsaeter, K./Hammond, P./Strom, A./Carvajal, A. (2018): Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler, 5. Aufl., London.</li></ul>

## 5.2 Statistik (1.0007.0.01)

Modulnummer		Dauer		Studiensemester		Häufigkeit des Angebots	Typ
				VZ	TZ		
1.0007.0.01		1 Semester		1	2	jedes WS und SS	P
Workload gesamt	ECTS-Punkte	SWS	Synchrone Kontaktzeit Online	Asynchrone Kontaktzeit angeleitetes Selbststudium		Selbststudium	
125 h	5	5	14 h	56 h		55 h	
<b>Detailinformationen:</b>							
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> • Statistik (1.0007.1.01) (5 SWS)						
<b>2</b>	<b>Angestrebte Lernergebnisse (learning outcomes)</b> Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, ... grundlegende statistische Kennziffern und Grafiken selbst zu bestimmen sowie zu erstellen, ... grundlegende statistische Kennziffern und Grafiken zu interpretieren, ... Wahrscheinlichkeiten zu berechnen und zu interpretieren, ... Wahrscheinlichkeitsverteilungsmodelle für statistische Testverfahren und zur Lösung realer Problemstellungen zu nutzen und das Ergebnis zu erklären, ... Ziele, Nutzen und Grenzen der statistischen Inferenz zu erkennen, ... geeignete statistische Methoden auszuwählen, einzusetzen sowie die Ergebnisse zu interpretieren sowie ... Problemstellungen der Statistik eigenständig schriftlich zu lösen.						
<b>3</b>	<b>Studieninhalte</b> • Einführung und Grundbegriffe • Eindimensionale Daten • Konzentrationsmaße • Zusammenhang zwischen zwei Variablen • Wahrscheinlichkeitsrechnung • Wahrscheinlichkeitsverteilungsmodelle • Zentraler Grenzwertsatz • Statistisches Schätzen und Testen						
<b>4</b>	<b>Lehrform(en)</b> Synchrone Kontaktzeit: Online-Vorlesung und Übungen mit Feedback Asynchrone Kontaktzeit: Lernvideos, digitale Literatur, Lernaufgaben als Einzel- oder Gruppenaufgaben und Anleitung zum Literaturstudium sowie onlinebasierte Selbstlerntests zur eigenen Lernfortschrittskontrolle. Selbststudium: Selbstgesteuerte Vor- und Nachbereitung von Lehrveranstaltungen und Fallstudien, Literaturstudium und Prüfungsvorbereitung. Lehrsprache: Deutsch						
<b>5</b>	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b> Es werden keine Kenntnisse aus anderen Modulen vorausgesetzt.						
<b>6</b>	<b>Prüfungsform(en)</b> Klausur (75 Minuten)						
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten</b> Die Studierenden schließen dieses Modul mit einer Klausur ab, deren Bearbeitungsdauer 75 Minuten beträgt. Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten ist das Bestehen der Klausur mit einer Modulnote von mindestens 4,0.						
<b>8</b>	<b>Stellenwert der Note für die Endnote</b> Die Note geht mit einem Anteil von 5/180 ECTS-Punkten in die Endnote ein.						
<b>9</b>	<b>Modulverantwortlicher</b> Siehe Studienverlaufsplan.						
<b>10</b>	<b>Pflichtliteratur</b> • Bortz, J./Schuster, C. (2016): Statistik für Human- und Sozialwissenschaftler, 7. Aufl., Berlin.						

- |   |
|---|
| <ul style="list-style-type: none"><li>• Bosch, K. (2007): Basiswissen Statistik. Einführung in die Grundlagen der Statistik mit zahlreichen Beispielen und Übungsaufgaben mit Lösungen, München.</li><li>• Bamberg, G./Baur, F./Krapp, M. (2022): Statistik. Eine Einführung für Wirtschafts- und Sozialwissenschaftler, 19. Aufl., Berlin/München/Boston.</li><li>• Stocker, T. C./Steinke, I. (2022): Statistik. Grundlagen und Methodik, 2. Aufl., Berlin/München/Boston.</li></ul> <p><b>Weiterführende Literatur</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Eid, M., Gollwitzer, M., Schmitt, M. (2017): Statistik und Forschungsmethoden, 5. Aufl., Weinheim.</li><li>• Fahrmeir, L./Künstler, R./Pigeot, I./Tutz, G. (2016): Statistik. Der Weg zur Datenanalyse, 8. Aufl., Berlin.</li><li>• Field, A. (2017): Discovering Statistics using IBM STATISTICS, 5th Ed./London.</li><li>• Frost, I. (2020): Statistik für Wirtschaftswissenschaftler, 4. Aufl., Stuttgart.</li></ul> |
|---|

### 5.3 Wissenschaftliches Arbeiten und KI (1.0110.0.01)

Modulnummer		Dauer		Studiensemester		Häufigkeit des Angebots	Typ
				VZ	TZ		
1.0110.0.01		1 Semester		1	2	jedes WS und SS	P
Workload gesamt	ECTS-Punkte	SWS	Synchrone Kontaktzeit Online	Asynchrone Kontaktzeit angeleitetes Selbststudium		Selbststudium	
125 h	5	4	21 h	35 h		69 h	
<b>Detailinformationen:</b>							
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Wissenschaftliches Arbeiten und KI (1.0110.0.01) (4 SWS)</li> </ul>						
<b>2</b>	<b>Angestrebte Lernergebnisse (learning outcomes)</b> <p>Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>... die Qualitätskriterien wissenschaftlichen Arbeitens zu benennen und umzusetzen,</li> <li>... wissenschaftliche Literatur effizient zu recherchieren und diese kritisch zu bewerten sowie eine fundierte Einschätzung über die Qualität der Quelle zu geben,</li> <li>... KI-Tools als Abgleich für die Literaturrecherche einzusetzen und generierten Ergebnisse kritisch zu überprüfen,</li> <li>... Unterschiede gängiger Zitierweisen zu erkennen und Literaturquellen korrekt zu zitieren,</li> <li>... Erkenntnisse aus wissenschaftlicher Literatur zusammenzufassen, zu reflektieren und zu diskutieren,</li> <li>... eine wissenschaftliche studiengangsspezifische Fragestellung auszuarbeiten und darauf aufbauend eine stringente Gliederung für eine wissenschaftliche Arbeit zu entwickeln,</li> <li>... wissenschaftliche Inhalte in Form einer wissenschaftlichen, literaturbasierten Arbeit nachvollziehbar und unter Beachtung von formalen und zeitlichen Vorgaben eigenständig aufzubereiten,</li> <li>... grundlegende Strukturen und Abläufe des empirischen Forschungsprozesses zu erläutern,</li> <li>... den Forschungsstand zu einer ausgewählten Problemstellung darzustellen und Forschungslücken zu identifizieren,</li> <li>... aus Forschungslücken operationalisierbare Forschungsfragen und -hypothesen zu formulieren,</li> <li>... qualitative und quantitative Analysemethoden vor dem Hintergrund der Forschungsfrage auszuwählen,</li> <li>... KI gestützte Datenaufarbeitungen und -analysen kompetent durchzuführen.</li> </ul>						
<b>3</b>	<b>Studieninhalte</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Grundlagen der Wissenschaft und des wissenschaftlichen Arbeitens</li> <li>Wissenschaftstheoretische Grundlagen</li> <li>Wissenschaftlicher Umgang mit Literatur</li> <li>Themenwahl und Forschungsfrage</li> <li>Aufbau wissenschaftlicher Arbeiten</li> <li>Wissenschaftliches Schreiben</li> <li>Toolbox für die wissenschaftliche Praxis</li> <li>KI in der Forschung</li> </ul>						
<b>4</b>	<b>Lehrform(en)</b> <p>Synchrone Kontaktzeit: Online-Vorlesung, Diskussion und Gruppenarbeit. Asynchrone Kontaktzeit: Lernvideos, digitale Literatur, Lernaufgaben als Einzel- oder Gruppenaufgaben und Anleitung zum Literaturstudium sowie onlinebasierte Selbstlernetests zur eigenen Lernfortschrittskontrolle. Selbststudium: Selbstgesteuerte Vor- und Nachbereitung von Lehrveranstaltungen, Literaturstudium und Entwicklung von Methodenkompetenz. Lehrsprache: Deutsch</p>						
<b>5</b>	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b> <p>Es werden keine Kenntnisse aus anderen Modulen vorausgesetzt.</p>						
<b>6</b>	<b>Prüfungsform(en)</b> <p>Hausarbeit</p>						
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten</b> <p>Die Studierenden schließen dieses Modul mit einer Hausarbeit ab, deren Umfang 12 bis 15 Seiten beträgt. Gruppenarbeiten sind möglich. Näheres regeln die Prüfungsordnungen und Leitfäden des Prüfungsamts. Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten ist eine Benotung der Hausarbeit mit einer Modulnote von mindestens 4,0.</p>						

<b>8</b>	<b>Stellenwert der Note für die Endnote</b> Die Note geht mit einem Anteil von 5/180 ECTS-Punkten in die Endnote ein.
<b>9</b>	<b>Modulverantwortlicher</b> Siehe Studienverlaufsplan.
<b>10</b>	<b>Pflichtliteratur</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Franck, N. (2019): Handbuch Wissenschaftliches Arbeiten. Eine Anleitung von A bis Z, Stuttgart</li><li>• Bauberger, S. (2016): Wissenschaftstheorie: Eine Einführung, 1. Aufl., Stuttgart.</li><li>• Brauner, D. J./Vollmer, H.-U. (2022): Erfolgreiches wissenschaftliches Arbeiten: Seminararbeit – Bachelor-/Masterarbeit (Diplomarbeit) – Doktorarbeit, 3. Aufl., Berlin.</li><li>• Staddon, J. (2024): Scientific Method: How Science Works, Fails to Work, and Pretends to Work. Oxford: Routledge.</li></ul> <b>Weiterführende Literatur</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Bänsch, A./Alewell, D. (2020): Wissenschaftliches Arbeiten, 12. Aufl., München.</li><li>• Ebster, C./Stalzer, L. (2017): Wissenschaftliches Arbeiten für Wirtschafts- und Sozialwissenschaftler, 5. Aufl., Stuttgart.</li><li>• Karmasin, R./Ribing, R. (2019): Die Gestaltung wissenschaftlicher Arbeiten, 10. Aufl., Stuttgart.</li><li>• Koeder, K.-W. (2012): Studienmethodik. Selbstmanagement für Studienanfänger, 5. Aufl., München.</li><li>• Theisen, M.-R. (2021): Wissenschaftliches Arbeiten. Erfolgreich bei Bachelor- und Masterarbeit, 18. Aufl., München.</li><li>• Saunders, M./Lewis, P./Thornhill, A. (2016): Research Methods for Business Students, 7. Aufl., Harlow.</li></ul>

## 5.4 Mathematische Vertiefungen (1.0111.0.01)

Modulnummer		Dauer		Studiensemester		Häufigkeit des Angebots	Typ
				VZ	TZ		
1.0111.0.01		1 Semester		3	3	jedes WS und SS	P
Workload gesamt	ECTS-Punkte	SWS	Synchrone Kontaktzeit Online	Asynchrone Kontaktzeit angeleitetes Selbststudium		Selbststudium	
125 h	5	4	14 h	42 h		69 h	
<b>Detailinformationen:</b>							
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Mathematische Vertiefungen (1.0111.0.01) (4 SWS)</li> </ul>						
<b>2</b>	<b>Angestrebte Lernergebnisse (learning outcomes):</b> Dieses Modul baut auf den Modulen Wirtschaftsmathematik (1.0006.0.01) und Statistik (1.0007.0.01) auf und erweitert die mathematischen Methoden gezielt für Anwendungen in der Wirtschaftsinformatik. Während das Modul Wirtschaftsmathematik grundlegende mathematische Verfahren für wirtschaftliche Fragestellungen vermittelt und das Modul Statistik die Analyse und Interpretation von Daten lehrt, fokussiert dieses Modul mathematische Konzepte zur Modellierung und Optimierung und der Entscheidungsfindung in komplexen wirtschaftsinformatischen Systemen. Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, <ul style="list-style-type: none"> <li>... lineare und nicht-lineare Optimierungsverfahren zu nutzen und auf wirtschaftliche Szenarien anzuwenden,</li> <li>... Integral- und Differentialrechnung für ökonomische und betriebliche Anwendungen zu verstehen und gezielt einzusetzen,</li> <li>... fortgeschrittene Analysetechniken zur Modellierung und Simulation wirtschaftlicher Prozesse anzuwenden.</li> </ul>						
<b>3</b>	<b>Studieninhalte</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Optimierung und Analysis für wirtschaftliche Entscheidungsmodelle</li> <li>Stochastik, Wahrscheinlichkeitsmodelle und Simulation</li> </ul>						
<b>4</b>	<b>Lehrform(en)</b> Synchrone Kontaktzeit: Online-Vorlesung, Diskussion von Fallstudien, Nutzung von interaktiven Feedbackmöglichkeiten. Asynchrone Kontaktzeit: Lernvideos, digitale Literatur, Lernaufgaben als Einzel- oder Gruppenaufgaben und Anleitung zum Literaturstudium sowie onlinebasierte Selbstlern-tests zur eigenen Lernfortschrittskontrolle. Selbststudium: Selbstgesteuerte Vor- und Nachbereitung von Lehrveranstaltungen und Fallstudien sowie Literaturstudium. Lehrsprache: Deutsch						
<b>5</b>	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b> Es werden Kenntnisse aus dem Modul Wirtschaftsmathematik (1.0006.0.01) und Statistik (1.0007.0.01) vorausgesetzt.						
<b>6</b>	<b>Prüfungsform(en)</b> Klausur (75 Minuten)						
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten</b> Die Studierenden schließen dieses Modul mit einer Klausur ab, deren Bearbeitungsdauer 75 Minuten beträgt. Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten ist das Bestehen der Klausur mit einer Modulnote von mindestens 4,0.						
<b>8</b>	<b>Stellenwert der Note für die Endnote</b> Die Note geht mit einem Anteil von 5/180 ECTS-Punkten in die Endnote ein.						
<b>9</b>	<b>Modulverantwortlicher</b> Siehe Studienverlaufsplan.						
<b>10</b>	<b>Pflichtliteratur</b> Jeweils ausgewählte Kapitel aus den Werken: <ul style="list-style-type: none"> <li>Hartmann, P. (2020): Mathematik für Informatiker: Ein praxisbezogenes Lehrbuch. Springer, Wiesbaden</li> <li>Tietze, J. (2019): Einführung in die angewandte Wirtschaftsmathematik. Springer Spektrum, Berlin/Heidelberg</li> <li>Küster, T. (2023): Mathematik für Wirtschaftsinformatiker. Ein praxisorientiertes Lehrbuch. Springer, Wiesbaden</li> <li>Georgii, H.-O. (2015): Stochastik: Einführung in die Wahrscheinlichkeitstheorie und Statistik. De Gruyter Studium, Berlin/Boston</li> </ul>						

**Mögliche weiterführende Literatur nach Maßgabe der Lehrperson, etwa:**

- Leonhart, R. (2022): Lehrbuch Statistik: Einstieg und Vertiefung. Hogrefe, Göttingen.
- Knoblauch, A. (2024): Mathematik für Informatik und Data Science. Eine fundierte Einführung in Logik, Analysis, Lineare
- Algebra und Stochastik für Künstliche Intelligenz und Maschinelles Lernen. Springer, Wiesbaden.
- Kruse, H.-J.; Lask, T. (2016): Angewandte mathematische Modellierung und Optimierung – Ausgewählte Modelle, Methoden, Fallstudien. Bielefeld.
- Stevens, A. (2024). Monte-Carlo simulation: An introduction for Engineers and Scientists. CRC Press.
- [https://nyu-cdsc.github.io/learningr/assets/kruschke\\_bayesian\\_in\\_R.pdf](https://nyu-cdsc.github.io/learningr/assets/kruschke_bayesian_in_R.pdf)
- <https://www.mjandrews.org/book/ddsr/>

## 6 Künstliche Intelligenz und Data Management

### 6.1 Einführung in Künstliche Intelligenz (1.0112.0.01)

Modulnummer		Dauer		Studiensemester		Häufigkeit des Angebots	Typ
				VZ	TZ		
1.0112.0.01		1 Semester		1	1	jedes WS und SS	P
Workload gesamt	ECTS-Punkte	SWS	Synchrone Kontaktzeit Online	Asynchrone Kontaktzeit angeleitetes Selbststudium		Selbststudium	
125 h	5	4	14 h	42 h		69 h	
<b>Detailinformationen:</b>							
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen:</b>						
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Einführung in Künstliche Intelligenz (1.0112.0.01) (4 SWS)</li> </ul>						
<b>2</b>	<b>Angestrebte Lernergebnisse (learning outcomes)</b>						
	<p>Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>... die zunehmende Bedeutung von KI in wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Bereichen einschätzen zu können.</li> <li>... die grundlegenden Konzepte, Methoden und Anwendungsfelder der künstlichen Intelligenz zu verstehen und kritisch zu reflektieren.</li> <li>... Potentiale und Gefahren verschiedener KI-Anwendungen einschätzen zu können.</li> <li>... Grundlagen des Machine Learning und Deep Learning zu verstehen.</li> <li>... praktische KI-Anwendungen für verschiedene Problemstellungen (z. B. Bildverarbeitung, Sprachverarbeitung, Automatisierung) zu kennen.</li> </ul>						
<b>3</b>	<b>Studieninhalte</b>						
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Definition und Abgrenzung von KI sowie neuronalen Netzen</li> <li>Historie von KI und Meilensteine in der KI-Forschung</li> <li>Anwendungsbereiche der KI in Wirtschaft, Medizin, Industrie, Gesellschaft, Kunst und Kultur</li> <li>Grundlagen von Machine Learning und Deep Learning</li> <li>Populäre KI-Tools (z.B. ChatGPT, Dall E, Midjourney)</li> <li>KI-Anwendung und Integration in betriebliche Prozesse</li> <li>Grenzen und Möglichkeiten der Integration von KI in betriebliche Prozesse</li> <li>Einführung in ethische und rechtliche Fragestellungen</li> <li>Einführung in datenschutz-relevante Aspekte der KI</li> </ul>						
<b>4</b>	<b>Lehrform(en)</b>						
	Synchrone Kontaktzeit:		Online-Vorlesung, Diskussion von Fallstudien, Nutzung von interaktiven Feedbackmöglichkeiten.				
	Asynchrone Kontaktzeit:		Lernvideos, digitale Literatur, Lernaufgaben als Einzel- oder Gruppenaufgaben und Anleitung zum Literaturstudium sowie onlinebasierte Selbstlern-tests zur eigenen Lernfortschrittskontrolle.				
	Selbststudium:		Selbstgesteuerte Vor- und Nachbereitung von Lehrveranstaltungen und Fallstudien, Literaturstudium und Prüfungsvorbereitung.				
	Lehrsprache:		Deutsch				
<b>5</b>	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>						
	Es werden keine Kenntnisse aus anderen Modulen vorausgesetzt.						
<b>6</b>	<b>Prüfungsform(en)</b>						
	Klausur (75 Minuten)						
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>						
	Die Studierenden schließen dieses Modul mit einer Klausur ab, deren Bearbeitungsdauer 75 Minuten beträgt. Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten ist das Bestehen der Klausur mit einer Modulnote von mindestens 4,0.						
<b>8</b>	<b>Stellenwert der Note für die Endnote</b>						
	Die Note geht mit einem Anteil von 5/180 ECTS-Punkten in die Endnote ein.						
<b>9</b>	<b>Modulverantwortlicher</b>						
	Siehe Studienverlaufsplan.						

<b>10</b>	<p><b>Pflichtliteratur</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Russell, S.; Norvig, P. (2023): Künstliche Intelligenz. 4. Aufl. London.</li><li>• Tauli, T. (2024): Programmieren mit KI: KI-Tools für alle Phasen der Codeerstellung nutzen. Sebastopol.</li></ul> <p><b>Weiterführende Literatur</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Ertel, W. (2016): Grundkurs künstliche Intelligenz. Wiesbaden.</li><li>• Godfellow, I., Bengio, Y., Courville, A. (2016): Deep Learning. Adaptive Computation and Machine Learning series. Cambridge.</li></ul>
-----------	--

## 6.2 Datenbanken und Informationssysteme (1.0113.0.01)

Modulnummer		Dauer		Studiensemester		Häufigkeit des Angebots	Typ
				VZ	TZ		
1.0113.0.01		1 Semester		2	3	jedes WS und SS	P
Workload gesamt	ECTS-Punkte	SWS	Synchrone Kontaktzeit Online	Asynchrone Kontaktzeit angeleitetes Selbststudium		Selbststudium	
125 h	5	4	14 h	42 h		69 h	
Detailinformationen:							
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen:</b>						
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Datenbanken und Informationssysteme (1.0113.0.01) (4 SWS)</li> </ul>						
<b>2</b>	<b>Angestrebte Lernergebnisse (learning outcomes)</b>						
	Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, ... die grundlegenden Konzepte von Datenbanken, einschließlich relationaler und nicht-relationaler Datenmodelle, zu verstehen und zu erläutern. ... Datenbankmanagementsysteme (DBMS) und deren Architektur zu beschreiben sowie deren Bedeutung für Unternehmen und Organisationen zu analysieren. ... Verteilte und skalierbare Datenbanksysteme sowie Data Warehouses und Data Lakes zu bewerten und für Big Data-Anwendungen zu nutzen. ... Grundlagen von Informations- und Kommunikationssystemen zu verstehen und deren Rolle in Unternehmen und Organisationen zu analysieren. ... Datenbankanwendungen und Informationssysteme in verschiedenen Anwendungsbereichen zu entwerfen und umzusetzen. ... Sicherheits- und Datenschutzaspekte von Datenbanken zu berücksichtigen und geeignete Schutzmaßnahmen zu implementieren.						
<b>3</b>	<b>Studieninhalte</b>						
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Einführung in Datenbanken</li> <li>Datenbanken in der Praxis</li> <li>Überblick zu Informations- und Kommunikationssystemen und deren Anwendungen in der Praxis</li> <li>Sicherheit und Datenschutz in Datenbanken</li> </ul>						
<b>4</b>	<b>Lehrform(en)</b>						
	Synchrone Kontaktzeit:		Online-Vorlesung, Diskussion von Fallstudien, Nutzung von interaktiven Feedbackmöglichkeiten.				
	Asynchrone Kontaktzeit:		Lernvideos, digitale Literatur, Lernaufgaben als Einzel- oder Gruppenaufgaben und Anleitung zum Literaturstudium sowie onlinebasierte Selbstlern-tests zur eigenen Lernfortschrittskontrolle.				
	Selbststudium:		Selbstgesteuerte Vor- und Nachbereitung von Lehrveranstaltungen und Fallstudien, Literaturstudium und Prüfungsvorbereitung.				
	Lehrsprache:		Deutsch				
<b>5</b>	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>						
	Es werden keine Kenntnisse aus anderen Modulen vorausgesetzt.						
<b>6</b>	<b>Prüfungsform(en)</b>						
	Klausur (75 Minuten)						
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>						
	Die Studierenden schließen dieses Modul mit einer Klausur ab, deren Bearbeitungsdauer 75 Minuten beträgt. Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten ist das Bestehen der Klausur mit einer Modulnote von mindestens 4,0.						
<b>8</b>	<b>Stellenwert der Note für die Endnote</b>						
	Die Note geht mit einem Anteil von 5/180 ECTS-Punkten in die Endnote ein.						
<b>9</b>	<b>Modulverantwortlicher</b>						
	Siehe Studienverlaufsplan.						
<b>10</b>	<b>Pflichtliteratur</b>						
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Jagdish C. P.; Latika P. (2024): Kickstart Database Management System Fundamentals: Key Concepts, Principles, and Advanced Techniques for Modern Database Design, Management, and Optimization. Dehli.</li> </ul>						

- Ramez E., Shamkant B. N. (2016): Fundamentals of Database Systems. 7. Aufl., London.

**Weiterführende Literatur**

- Laudon, K.; Laudon, J. (2021): Management Information Systems: Managing the Digital Firm, Global Edition: Managing the Digital Firm. London.

### 6.3 Maschinelles Lernen (1.0114.0.01)

Modulnummer		Dauer		Studiensemester		Häufigkeit des Angebots	Typ
				VZ	TZ		
1.0114.0.01		1 Semester		2	5	jedes WS und SS	P
Workload gesamt	ECTS-Punkte	SWS	Synchrone Kontaktzeit Online	Asynchrone Kontaktzeit angeleitetes Selbststudium		Selbststudium	
125 h	5	4	14 h	42 h		69 h	
<b>Detailinformationen:</b>							
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Maschinelles Lernen (1.0114.0.01) (4 SWS)</li> </ul>						
<b>2</b>	<b>Angestrebte Lernergebnisse (learning outcomes)</b> Die Studierenden erwerben ein tiefgehendes Verständnis der Konzepte, Algorithmen und Anwendungsmöglichkeiten des maschinellen Lernens. Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind sie in der Lage, ... Grundprinzipien und mathematische Grundlagen des maschinellen Lernens zu verstehen und anzuwenden. ... unterschiedliche Arten maschinellen Lernens (überwachtes, unüberwachtes und bestärkendes Lernen) zu erklären und geeignete Algorithmen auszuwählen. ... wichtige Machine-Learning-Modelle wie Entscheidungsbäume, Random Forests, Support Vector Machines, Neuronale Netze und Deep Learning zu implementieren. ... Daten aufzubereiten, zu transformieren und für das Training von Modellen zu optimieren. ... die Bedeutung der künstlichen Evolution von Daten und Algorithmen und des hierarchischen Clusters zu verstehen. ... Hyperparameter-Tuning und Modellvalidierungstechniken (z. B. Cross-Validation, Grid Search) anzuwenden. ... Maschinelles Lernen mit Frameworks wie Scikit-Learn, TensorFlow und PyTorch in der Praxis einzusetzen. ... Interpretierbarkeit und Erklärbarkeit von Machine-Learning-Modellen zu berücksichtigen. ... Anwendungen des maschinellen Lernens in Business Informatics und KI zu identifizieren und praxisnah umzusetzen. ... ethische Fragestellungen und Datenschutzaspekte beim Einsatz von Machine Learning zu analysieren und zu bewerten.						
<b>3</b>	<b>Studieninhalte</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Grundlagen und Abgrenzung</li> <li>Bezüge zu mathematischen und statistischen Grundlagen</li> <li>Überwachtes Lernen</li> <li>Unüberwachtes Lernen</li> <li>Modelltraining, Optimierung und Evaluierung</li> <li>Ethische Aspekte und Anwendungen</li> </ul>						
<b>4</b>	<b>Lehrform(en)</b> Synchrone Kontaktzeit: Online-Vorlesung, Diskussion von Fallstudien, Nutzung von interaktiven Feedbackmöglichkeiten. Asynchrone Kontaktzeit: Lernvideos, digitale Literatur, Lernaufgaben als Einzel- oder Gruppenaufgaben und Anleitung zum Literaturstudium sowie onlinebasierte Selbstlern-tests zur eigenen Lernfortschrittskontrolle. Selbststudium: Selbstgesteuerte Vor- und Nachbereitung von Lehrveranstaltungen und Fallstudien, Literaturstudium und Prüfungsvorbereitung. Lehrsprache: Deutsch						
<b>5</b>	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b> Es werden keine Kenntnisse aus anderen Modulen vorausgesetzt.						
<b>6</b>	<b>Prüfungsform(en)</b> Klausur (75 Minuten)						
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten</b> Die Studierenden schließen dieses Modul mit einer Klausur ab, deren Bearbeitungsdauer 75 Minuten beträgt. Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten ist das Bestehen der Klausur mit einer Modulnote von mindestens 4,0.						
<b>8</b>	<b>Stellenwert der Note für die Endnote</b> Die Note geht mit einem Anteil von 5/180 ECTS-Punkten in die Endnote ein.						

<b>9</b>	<b>Modulverantwortlicher</b> Siehe Studienverlaufsplan.
<b>10</b>	<b>Pflichtliteratur</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Goodfellow, I.; Bengio, Y.; Courville, A. (2016). <i>Deep learning</i>. MIT Press.</li><li>• Russell, S.; Norvig, P. (2023): <i>Künstliche Intelligenz</i>. 4. Aufl. London.</li></ul> <b>Weiterführende Literatur</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Hastie, T., Tibshirani, R., &amp; Friedman, J. (2017). <i>The Elements of Statistical Learning</i>. Wiesbaden.</li><li>• Géron, A. (2022). <i>Hands-On Machine Learning with Scikit-Learn, Keras, and TensorFlow</i>. Boston.</li><li>• Murphy, K. P. (2023). <i>Probabilistic Machine Learning: An Introduction</i>. Cambridge.</li><li>• Chollet, F. (2021). <i>Deep Learning with Python</i>. Manning Publications.</li><li>• Mavrogiorgos, K.; Kiourtis, A.; Mavrogiorgou, A. (2024): <i>Bias in Machine Learning. A Literature Review</i>. Applied Sciences, 1-40.</li></ul>

## 6.4 Big Data und Cloud Computing (1.0115.0.01)

Modulnummer		Dauer		Studiensemester		Häufigkeit des Angebots	Typ
				VZ	TZ		
1.0115.0.01		1 Semester		2	7	jedes WS und SS	P
Workload gesamt	ECTS-Punkte	SWS	Synchrone Kontaktzeit Online	Asynchrone Kontaktzeit angeleitetes Selbststudium		Selbststudium	
125 h	5	4	14 h	42 h		69 h	
<b>Detailinformationen:</b>							
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen:</b>						
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Big Data und Cloud Computing (1.0115.0.01) Big Data und Cloud Computing (1.0115.0.01) (4 SWS)</li> </ul>						
<b>2</b>	<b>Angestrebte Lernergebnisse (learning outcomes)</b>						
	<p>Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>... die grundlegenden Prinzipien und Charakteristika von Big Data zu erläutern, einschließlich der 5Vs (Volume, Velocity, Variety, Veracity, Value) und deren Bedeutung für Unternehmen und Forschung.</li> <li>... unterschiedliche Big Data-Architekturen und Frameworks zu verstehen, deren Funktionsweise zu analysieren und geeignete Lösungen für verschiedene Anwendungsfälle auszuwählen.</li> <li>... Datenmanagementstrategien für große und heterogene Datenmengen zu entwickeln und geeignete Speicherlösungen zu nutzen.</li> <li>... Techniken der verteilten Datenverarbeitung anzuwenden, um große Datenmengen effizient zu verarbeiten und auszuwerten.</li> <li>... die Bedeutung der Datensammlung und deren Aufbereitung, Auswertung und Visualisierung zu verstehen.</li> <li>... Grundlagen und Architekturen des Cloud Computings zu verstehen und verschiedene Service-Modelle sowie Deployment-Modelle zu vergleichen.</li> <li>... Cloud-Plattformen zu nutzen, um skalierbare, sichere und kosteneffiziente Anwendungen zu entwickeln und bereitzustellen.</li> <li>... Methoden der Big Data-Analyse und des maschinellen Lernens in der Cloud zu implementieren, um datengetriebene Entscheidungen zu unterstützen.</li> <li>... Sicherheits- und Datenschutzaspekte im Bereich Big Data und Cloud Computing zu bewerten, regulatorische Anforderungen (z. B. DSGVO) zu berücksichtigen und entsprechende Schutzmaßnahmen zu implementieren.</li> <li>... Zukunftstrends im Bereich Big Data und Cloud Computing zu erkennen und deren Auswirkungen auf Wirtschaft und Gesellschaft kritisch zu reflektieren.</li> </ul>						
<b>3</b>	<b>Studieninhalte</b>						
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Einführung in Big Data</li> <li>Big Data-Technologien und -Plattformen</li> <li>Cloud Computing Grundlagen</li> <li>Cloud-Plattformen und -Technologien</li> <li>Datenverarbeitung und Analyse in der Cloud</li> <li>Sicherheit und Datenschutz</li> </ul>						
<b>4</b>	<b>Lehrform(en)</b>						
	Synchrone Kontaktzeit:		Online-Vorlesung, Diskussion von Fallstudien, Nutzung von interaktiven Feedbackmöglichkeiten.				
	Asynchrone Kontaktzeit:		Lernvideos, digitale Literatur, Lernaufgaben als Einzel- oder Gruppenaufgaben und Anleitung zum Literaturstudium sowie onlinebasierte Selbstlern-tests zur eigenen Lernfortschrittskontrolle.				
	Selbststudium:		Selbstgesteuerte Vor- und Nachbereitung von Lehrveranstaltungen und Fallstudien, Literaturstudium und Prüfungsvorbereitung.				
	Lehrsprache:		Deutsch				
<b>5</b>	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>						
	Es werden keine Kenntnisse aus anderen Modulen vorausgesetzt.						
<b>6</b>	<b>Prüfungsform(en)</b>						
	Case Study						
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>						
	Die Studierenden schließen dieses Modul mit einer Case Study inklusive Vortrag ab. Der Umfang der Case Study beträgt mindestens 10, maximal 15 Seiten. Die Vortragsdauer inklusive Diskussion beträgt mindestens 10, maximal 20 Minuten.						

	<p>Nach entsprechender Vorgabe des Dozenten können Case Studies auch als Gruppenarbeit erbracht werden. In diesem Fall gilt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Leistung eines jeden Studierenden muss individuell bewertet werden.</li> <li>• Die Gruppengröße soll 3 Personen nicht überschreiten.</li> <li>• Der Umfang der Case Study beträgt in Abhängigkeit von dem zu bearbeitenden Thema pro Person mindestens 5, maximal 10 Textseiten.</li> <li>• Die individuelle Leistung eines jeden Studierenden muss aufgrund von Abschnitten, Seitenzahlen oder anderen Kriterien deutlich abgrenzbar und gekennzeichnet sein.</li> <li>• Die individuelle Leistung eines jeden Studierenden muss ebenfalls beim Vortrag deutlich abgrenzbar sein.</li> </ul> <p>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten ist eine Benotung der Case Study inklusive Vortrag mit einer Modulnote von mindestens 4,0.</p>
<p><b>8</b></p>	<p><b>Stellenwert der Note für die Endnote</b>                  Die Note geht mit einem Anteil von 5/180 ECTS-Punkten in die Endnote ein.</p>
<p><b>9</b></p>	<p><b>Modulverantwortlicher</b>                  Siehe Studienverlaufsplan.</p>
<p><b>10</b></p>	<p><b>Pflichtliteratur</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Erl, T.; Monroy, B. (2023): Cloud Computing: Concepts, Technology, Security, and Architecture. New Jersey.</li> <li>• Kumar, J.; Kumar, A.; Kumar, R. (2024): Big Data and Analytics: The key concepts and practical applications of big data analytics. Dehli.</li> </ul> <p><b>Weiterführende Literatur</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Marr, B. (2021): Data Strategy: How to Profit from a World of Big Data, Analytics and Artificial Intelligence. London.</li> <li>• Mazumder, S., Bhadoria, R. S., &amp; Deka, G. C. (2017). Distributed computing in big data analytics: Concepts, technologies and applications. Wiesbaden.</li> <li>• Mishra, V./Dubey, A.K./Bhushan, A. (2024): Mastering Cloud Computing. o.O.</li> <li>• Ruparelia, N. B. (2023): Cloud Computing, revised and updated edition. Cambridge.</li> <li>• Azadi, M.; Moghaddas, Z.; Cheng, T.C.E. (2023): Assessing the sustainability of cloud computing service providers for Industry 4.0: a state-of-the-art analytical approach. In: International Journal of Production Research. Vol. 61 Issue 12, pp4196-4213.</li> </ul>

## 7 Rechtlich-normative Kompetenzen

### 7.1 Bürgerliches Recht und Arbeitsrecht (1.0010.0.01)

Modulnummer		Dauer		Studiensemester		Häufigkeit des Angebots	Typ
				VZ	TZ		
1.0010.0.01		1 Semester		2	2	jedes WS und SS	P
Workload gesamt	ECTS-Punkte	SWS	Synchrone Kontaktzeit Online	Asynchrone Kontaktzeit angeleitetes Selbststudium		Selbststudium	
125 h	5	4	14 h	42 h		69 h	
<b>Detailinformationen:</b>							
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b>						
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Bürgerliches Recht und Arbeitsrecht (1.0010.0.01) (4 SWS)</li> </ul>						
<b>2</b>	<b>Angestrebte Lernergebnisse (learning outcomes)</b>						
	<p>Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>... die wesentlichen Grundlagen des Privatrechts darzustellen und diese zu erklären,</li> <li>... die verschiedenen Arten von Rechtsgeschäften zu illustrieren,</li> <li>... die wesentlichen Grundlagen des Privatrechts anzuwenden, um Verträge abzuschließen und zu gestalten,</li> <li>... die verschiedenen Vertragspflichten zu analysieren und etwaige Pflichtverletzungen zu erkennen und praxisnah zu lösen,</li> <li>... einfache primär- und sekundärrechtliche Problemkonstellationen in juristischen Fällen zu lösen,</li> <li>... die wesentlichen Grundlagen des Arbeitsrechts als Arbeitnehmerschutzrecht und den besonderen Teil des Privatrechts darzustellen und diese zu erklären,</li> <li>... den Begriff des Arbeitnehmers im Vergleich zu anderen Beschäftigungsformen abzugrenzen und zu definieren,</li> <li>... die wesentlichen Rechte und Pflichten des Arbeitsverhältnisses zu benennen und diese auf praktische Konstellationen anzuwenden sowie insbesondere zu erörtern, wann eine Beendigung eines Arbeitsverhältnisses rechtlich möglich ist sowie</li> <li>... die Grundzüge des kollektiven Arbeitsrechts wiederzugeben.</li> </ul>						
<b>3</b>	<b>Studieninhalte</b>						
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Grundlagen des Privatrechts</li> <li>Rechtsgeschäftslehre</li> <li>Rechtsquellen des Arbeitsrechts und Grundlagen</li> <li>Arbeitsvertragsrecht</li> <li>Grundlagen des Verfahrensrechts</li> </ul>						
<b>4</b>	<b>Lehrform(en)</b>						
	Synchrone Kontaktzeit:	Online-Vorlesung, Diskussion von Fallstudien, Nutzung von interaktiven Feedbackmöglichkeiten.					
	Asynchrone Kontaktzeit:	Lernvideos, digitale Literatur, Lernaufgaben als Einzel- oder Gruppenaufgaben und Anleitung zum Literaturstudium sowie onlinebasierte Selbstlern-tests zur eigenen Lernfortschrittskontrolle.					
	Selbststudium:	Selbstgesteuerte Vor- und Nachbereitung von Lehrveranstaltungen und Fallstudien, Literaturstudium und Prüfungsvorbereitung.					
	Lehrsprache:	Deutsch					
<b>5</b>	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>						
	Es werden keine Kenntnisse aus anderen Modulen vorausgesetzt.						
<b>6</b>	<b>Prüfungsform(en)</b>						
	Klausur (75 Minuten)						
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>						
	Die Studierenden schließen dieses Modul mit einer Klausur ab, deren Bearbeitungsdauer 75 Minuten beträgt. Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten ist das Bestehen der Klausur mit einer Modulnote von mindestens 4,0.						
<b>8</b>	<b>Stellenwert der Note für die Endnote</b>						
	Die Note geht mit einem Anteil von 5/180 ECTS-Punkten in die Endnote ein.						

9	<b>Modulverantwortlicher</b> Siehe Studienverlaufsplan.
10	<b>Pflichtliteratur</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Döring, U./Führich, E./Klunzinger, E./u. a. (2024): Aktuelle Wirtschaftsgesetze 2024: Die wichtigsten Wirtschaftsgesetze für Studierende, München.</li><li>• Bähr, P. (2013): Grundzüge des Bürgerlichen Rechts, München.</li><li>• Mehrings, J./Buchmüller, C./Patzek, K./u. a. (2023): Bürgerliches Recht für Studium und Praxis, München.</li></ul> <b>Weiterführende Literatur</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Brox, H./Walker, W.-D. (2021): Besonderes Schuldrecht, 45. Aufl., München.</li><li>• Brox, H./Walker, W.-D. (2021): Allgemeiner Teil des BGB, 45. Aufl., München.</li><li>• Brox, H./Walker, W.-D. (2021): Allgemeines Schuldrecht, 45. Aufl., München.</li><li>• Dütz, W./Thüsing, G. (2021): Arbeitsrecht, 26. Aufl., München.</li><li>• Führich, E. (2017): Wirtschaftsprivatrecht, 13. Aufl., München.</li><li>• Musielak, H.-J./Hau W. (2021): Grundkurs BGB, 17. Aufl., München.</li><li>• Tschöpe, U. (2021): Arbeitsrecht Handbuch, 12. Aufl., Köln.</li></ul>

## 7.2 Handels- und Gesellschaftsrecht (1.0011.0.01)

Modulnummer		Dauer		Studiensemester		Häufigkeit des Angebots	Typ
				VZ	TZ		
1.0011.0.01		1 Semester		3	4	jedes WS und SS	P
Workload gesamt	ECTS-Punkte	SWS	Synchrone Kontaktzeit Online	Asynchrone Kontaktzeit angeleitetes Selbststudium		Selbststudium	
125 h	5	3	14 h	28 h		83 h	
<b>Detailinformationen:</b>							
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> • Handels- und Gesellschaftsrecht (1.0011.0.01) (3 SWS)						
<b>2</b>	<b>Angestrebte Lernergebnisse (learning outcomes)</b> Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, ... den Begriff und die Bedeutung des Kaufmanns und der Handelsfirma zu erklären, ... die Besonderheiten des kaufmännischen Rechtsverkehrs zu identifizieren sowie ... die verschiedenen Gesellschaftsformen mit ihren Besonderheiten abzugrenzen und zu bewerten.						
<b>3</b>	<b>Studieninhalte</b> • Kaufmannsbegriff • Handelsfirma • Kaufmännische Hilfspersonen • Handelsregister • Besonderheiten bei Handelsgeschäften • Einführung in das Gesellschaftsrecht • Grundzüge des Rechts der Personengesellschaften • Grundzüge des Rechts der Kapitalgesellschaften • Stellung und Haftung des GmbH-Geschäftsführers • Gründung eines Start-up • Sonstiges						
<b>4</b>	<b>Lehrform(en)</b> Synchrone Kontaktzeit: Online-Vorlesung, Diskussion von Fallstudien, Nutzung von interaktiven Feedbackmöglichkeiten. Asynchrone Kontaktzeit: Lernvideos, digitale Literatur, Lernaufgaben als Einzel- oder Gruppenaufgaben und Anleitung zum Literaturstudium sowie onlinebasierte Selbstlerntests zur eigenen Lernfortschrittskontrolle. Selbststudium: Selbstgesteuerte Vor- und Nachbereitung von Lehrveranstaltungen und Fallstudien, Literaturstudium und Prüfungsvorbereitung. Lehrsprache: Deutsch						
<b>5</b>	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b> Es wird empfohlen, das Modul Bürgerliches Recht und Arbeitsrecht (1.0010.0.01) erfolgreich absolviert zu haben.						
<b>6</b>	<b>Prüfungsform(en)</b> Klausur (75 Minuten)						
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten</b> Die Studierenden schließen dieses Modul mit einer Klausur ab, deren Bearbeitungsdauer 75 Minuten beträgt. Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten ist das Bestehen der Klausur mit einer Modulnote von mindestens 4,0.						
<b>8</b>	<b>Stellenwert der Note für die Endnote</b> Die Note geht mit einem Anteil von 5/180 ECTS-Punkten in die Endnote ein.						
<b>9</b>	<b>Modulverantwortlicher</b> Siehe Studienverlaufsplan.						
<b>10</b>	<b>Pflichtliteratur</b> • Führich, E. (2017): Wirtschaftsprivatrecht, 13. Aufl., München. • Güllemann, D./Bachert, P./Becker, U. W./Miras, A./Tonner, N. (2022): Wirtschaftsprivatrecht: BGB Allgemeiner Teil, Schuldrecht, Sachenrecht, Handels- und Gesellschaftsrecht, München.						

- Führich, E./Werdan, I. (2023): Wirtschaftsprivatrecht in Fällen und Fragen: Übungsfälle und Wiederholungsfragen zur Vertiefung des Wirtschaftsprivatrechts, München.

**Weiterführende Literatur**

- Kindler, P. (2019): Grundkurs Handels- und Gesellschaftsrecht, 9. Aufl., München.
- Prütting, J./Weller, M.-P./Roth, G. H. (2020): Handels- und Gesellschaftsrecht, 10. Aufl., München.

### 7.3 Rechtsfragen in KI und Informatik (1.0116.0.01)

Modulnummer		Dauer		Studiensemester		Häufigkeit des Angebots	Typ
				VZ	TZ		
1.0116.0.01		1 Semester		5	6	jedes WS und SS	P
Workload gesamt	ECTS-Punkte	SWS	Synchrone Kontaktzeit Online	Asynchrone Kontaktzeit angeleitetes Selbststudium		Selbststudium	
125 h	5	4	14 h	42 h		69 h	
<b>Detailinformationen:</b>							
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen:</b>						
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Rechtsfragen in KI und Informatik (1.0116.0.01) (4 SWS)</li> </ul>						
<b>2</b>	<b>Angestrebte Lernergebnisse (learning outcomes)</b>						
	<p>Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>... zentrale rechtliche Fragestellungen im Kontext von Künstlicher Intelligenz (KI) und Informatik zu identifizieren und zu bewerten.</li> <li>... die wichtigsten Begriffe, Funktionsweisen und technischen Grundlagen von KI im Hinblick auf ihre rechtliche Relevanz zu verstehen.</li> <li>... urheberrechtliche Implikationen bei KI-generierten Studieninhalten zu analysieren und rechtliche Rahmenbedingungen für die Nutzung von KI-Systemen zu definieren.</li> <li>... datenschutzrechtliche Anforderungen, insbesondere im Umgang mit personenbezogenen Daten in KI-Anwendungen, zu erkennen und in der Systemgestaltung zu berücksichtigen.</li> <li>... Haftungsfragen im Zusammenhang mit automatisierten Entscheidungssystemen und KI-Systemen zu bewerten sowie Strategien zur Minimierung von Risiken zu entwickeln.</li> <li>... die Patentierbarkeit und den Schutz von KI-basierten Innovationen im Kontext des gewerblichen Rechtsschutzes zu reflektieren.</li> <li>... die rechtlichen Anforderungen und Studieninhalte der Europäischen KI-Verordnung (AI Act) zu verstehen, einzuordnen und deren Implikationen für Unternehmen und Entwickler umzusetzen.</li> <li>... die wichtigsten Rechtsfragen im Zusammenhang mit dem Einsatz von Künstlicher Intelligenz in der Unternehmenspraxis zu unterscheiden.</li> <li>... aktuelle Rechtsverordnungen und Vorschriften für die unternehmerische Praxis (bspw. EU AI Act / KI-VO) zu unterscheiden.</li> <li>... erworbenes Wissen anhand aktueller, juristischer Fallstudien anzuwenden.</li> <li>... in den wesentlichen Teilgebieten des Datenschutzrechts geschult zu sein.</li> <li>... Rechtsprobleme und rechtliche Risiken aus Anwendungsszenarien der KI einzuschätzen.</li> </ul>						
<b>3</b>	<b>Studieninhalte</b>						
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Einführung in die technischen und rechtlichen Grundlagen</li> <li>Urheberrecht und Immaterialgüterrecht</li> <li>Datenschutzrechtliche Herausforderungen</li> <li>Haftungsrechtliche Aspekte</li> <li>Patentierbarkeit und Innovationsschutz</li> <li>Die Europäische KI-Verordnung (AI Act)</li> </ul>						
<b>4</b>	<b>Lehrform(en)</b>						
	<p>Synchrone Kontaktzeit: Online-Vorlesung, Diskussion von Fallstudien, Nutzung von interaktiven Feedbackmöglichkeiten.</p> <p>Asynchrone Kontaktzeit: Lernvideos, digitale Literatur, Lernaufgaben als Einzel- oder Gruppenaufgaben und Anleitung zum Literaturstudium sowie onlinebasierte Selbstlernetests zur eigenen Lernfortschrittskontrolle.</p> <p>Selbststudium: Selbstgesteuerte Vor- und Nachbereitung von Lehrveranstaltungen und Fallstudien, Literaturstudium und Prüfungsvorbereitung.</p> <p>Lehrsprache: Deutsch</p>						
<b>5</b>	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>						
	Es werden keine Kenntnisse aus anderen Modulen vorausgesetzt.						
<b>6</b>	<b>Prüfungsform(en)</b>						
	Klausur (75 Minuten)						

<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten</b> Die Studierenden schließen dieses Modul mit einer Klausur ab, deren Bearbeitungsdauer 75 Minuten beträgt. Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten ist das Bestehen der Klausur mit einer Modulnote von mindestens 4,0.
<b>8</b>	<b>Stellenwert der Note für die Endnote</b> Die Note geht mit einem Anteil von 5/180 ECTS-Punkten in die Endnote ein.
<b>9</b>	<b>Modulverantwortlicher</b> Siehe Studienverlaufsplan.
<b>10</b>	<b>Pflichtliteratur</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Braegelmann, T. / Kaulartz, M. (Hrsg.). (2020). Rechtshandbuch Artificial Intelligence und Machine Learning. C.H. Beck.</li><li>• Ulbricht, C. / Brajovic, D. / Duhme, T. / Hawighorst, J. / Huber, M. F. / Iber, V. / Nemeč, C. (2024). Praxishandbuch KI und Recht: Rechtliche Aspekte beim Einsatz von Künstlicher Intelligenz – inkl. der neuen KI-Verordnung der EU. Haufe.</li><li>• Windholz, N. (2024). Praxishandbuch KI-VO: Künstliche Intelligenz rechtskonform im privaten und öffentlichen Bereich einsetzen. Carl Hanser Verlag GmbH &amp; Co. KG.</li></ul> <b>Weiterführende Literatur</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Borovick, H. (2024). AI and the Law: A practical guide to using artificial intelligence safely. Wiesbaden.</li><li>• Custers, B. / Fosch-Villaronga, E. (Hrsg.). (2022). Law and artificial intelligence: Regulating AI and applying AI in legal practice. T.M.C. Asser Press.</li><li>• Determann, L. / Paal, B. P. (2025). KI-Recht international: Compliance Field Guide (1. Aufl.). Nomos.</li></ul>

## 7.4 KI-Ethik und Gesellschaft (1.0117.0.01)

Modulnummer		Dauer		Studiensemester		Häufigkeit des Angebots	Typ
				VZ	TZ		
1.0117.0.01		1 Semester		6	7	jedes WS und SS	P
Workload gesamt	ECTS-Punkte	SWS	Synchrone Kontaktzeit Online	Asynchrone Kontaktzeit angeleitetes Selbststudium		Selbststudium	
125 h	5	4	14 h	42 h		69 h	
<b>Detailinformationen:</b>							
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen:</b>						
	<ul style="list-style-type: none"> <li>KI-Ethik und Gesellschaft (1.0117.0.01) (4 SWS)</li> </ul>						
<b>2</b>	<b>Angestrebte Lernergebnisse (learning outcomes)</b>						
	<p>Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>... verfügen die Studierenden über definitorisch-terminologisches Grundlagenwissen und kennen grundlegende klassisch-ethische Theorien und Problemstellungen.</li> <li>... verstehen die Studierenden die Verbindungen und Zielkonflikte aus wirtschaftlichem Handeln und Ethik.</li> <li>... sind die Studierenden in der Lage, die sich wandelnde und erweiternde Bedeutung wirtschaftsethischer Herausforderungen durch die zunehmende Verbreitung von KI-Anwendungen zu erfassen.</li> <li>... können die Studierenden ethische Positionen in den gegenwärtigen gesellschaftlichen Diskussionen identifizieren, beschreiben und beurteilen.</li> <li>... wenden die Studierenden erworbenes Wissen anhand aktueller gesellschaftlich relevanter Herausforderungen durch das Vordringen von KI in vielfältige sozial-gesellschaftliche und wirtschaftliche Themenfelder fallbezogen an.</li> <li>... Die Studierenden reflektieren ihre eigenen Wertvorstellungen und ihr Ethikverständnis im Wirtschaftskontext. Sie können eigene Werte und Vorstellungen in Beziehung zu den erlernten Sachthemen stellen und eigene Standpunkte innerhalb von Diskussionen vertreten.</li> </ul>						
<b>3</b>	<b>Studieninhalte</b>						
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Grundlagen der Ethik und ihrer zentralen Denkrichtungen</li> <li>Wirtschaftsethik und ethik-relevante Fragestellungen im „Digital Age“</li> <li>Fallstudien aus Gesellschaft und Wirtschaft im Kontext sich intensivierender KI-Verbreitung</li> </ul>						
<b>4</b>	<b>Lehrform(en)</b>						
	Synchrone Kontaktzeit:		Online-Vorlesung, Diskussion von Fallstudien, Nutzung von interaktiven Feedbackmöglichkeiten.				
	Asynchrone Kontaktzeit:		Lernvideos, digitale Literatur, Lernaufgaben als Einzel- oder Gruppenaufgaben und Anleitung zum Literaturstudium sowie onlinebasierte Selbstlern-tests zur eigenen Lernfortschrittskontrolle.				
	Selbststudium:		Selbstgesteuerte Vor- und Nachbereitung von Lehrveranstaltungen und Fallstudien, Literaturstudium und Prüfungsvorbereitung.				
	Lehrsprache:		Deutsch				
<b>5</b>	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>						
	Es werden keine Kenntnisse aus anderen Modulen vorausgesetzt.						
<b>6</b>	<b>Prüfungsform(en)</b>						
	Präsentation und Handout						
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>						
	Die Studierenden schließen dieses Modul mit einer Präsentation und einem Handout ab. Die Präsentation hat einen Umfang von 10 Minuten, das zugehörige Handout hat einen Umfang von 3 Seiten. Eine Durchführung als Gruppenarbeit ist möglich. Näheres regeln die Prüfungsordnungen und Leitfäden des Prüfungsamts. Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten ist eine Benotung der Präsentation mit Handout mit einer Modulnote von mindestens 4,0.						
<b>8</b>	<b>Stellenwert der Note für die Endnote</b>						
	Die Note geht mit einem Anteil von 5/180 ECTS-Punkten in die Endnote ein.						
<b>9</b>	<b>Modulverantwortlicher</b>						
	Siehe Studienverlaufsplan.						
<b>10</b>	<b>Pflichtliteratur</b>						

- Hunt, S. D. / Vibrant Publishers. (2024): Macromarketing, ethics, and social responsibility: The development period (Legend in Marketing, Band 31). Vibrant Publishers.
- Lutge, C. / Uhl, M. (2021). Business ethics: An economically informed perspective. Oxford University Press.
- Velasquez, M. (2013). Business ethics: Concepts and cases (7. Aufl., Pearson New International Edition). Pearson.

**Weiterführende Literatur**

- Göllner, S. / Tropmann-Frick, M. (2023). Bridging the Gap between Theory and Practice: Towards Responsible AI Evaluation. Workshop at KI2023: 46th German Conference on Artificial Intelligence, 26 - 29 September 2023: Berlin, Germany.
- Greenwood, M. / Islam, G. (Hrsg.). (o. J.). Journal of Business Ethics. Springer.

## 8 Überfachliche Kompetenzen

### 8.1 Business English and Intercultural Communication (1.0012.0.01)

Modulnummer		Dauer		Studiensemester		Häufigkeit des Angebots	Typ
				VZ	TZ		
1.0012.0.01		1 Semester		3	4	jedes WS und SS	P
Workload gesamt	ECTS-Punkte	SWS	Synchrone Kontaktzeit Online	Asynchrone Kontaktzeit angeleitetes Selbststudium		Selbststudium	
125 h	5	4	14 h	42 h		69 h	
<b>Detailinformationen:</b>							
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b>						
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Business English and Intercultural Communication (1.0012.0.01) (4 SWS)</li> </ul>						
<b>2</b>	<b>Angestrebte Lernergebnisse (learning outcomes)</b>						
	<p>Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>... im unternehmerischen Kontext die englische Sprache sowohl schriftlich als auch mündlich zu nutzen,</li> <li>... die grammatikalischen Grundlagen der englischen Sprache sowie die zentralen Fachausdrücke des Wirtschaftsendenglischs anzuwenden,</li> <li>... ihr erlerntes Vokabular unter Berücksichtigung der anzusprechenden Zielgruppe bei der Erstellung unternehmerischer Korrespondenz gezielt einzusetzen,</li> <li>... geschäftliche Korrespondenzen systematisch zu untersuchen und, aufgrund der gewonnenen Kenntnisse, unterschiedliche Formen der Korrespondenz hinsichtlich geschäftlicher Interessen zu beurteilen,</li> <li>... mündliche Diskussionen und Präsentationen in englischer Sprache zu führen sowie</li> <li>... in unterschiedlichen geschäftlichen Situationen ihren Standpunkt in englischer Sprache darzustellen und Problemstellungen aufzuzeigen.</li> </ul>						
<b>3</b>	<b>Studieninhalte</b>						
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Einführung in die geschäftliche Kommunikation</li> <li>Schriftliche Kommunikation</li> <li>Gesprächsführung und -techniken</li> <li>Grundlagen: Begriff und Techniken der Präsentation</li> <li>Präzise Sprachanwendung</li> <li>Typische Interpunktionsfehler</li> </ul>						
<b>4</b>	<b>Lehrform(en)</b>						
	Synchrone Kontaktzeit:		Online-Vorlesung, Diskussion von Fallstudien, Nutzung von interaktiven Feedbackmöglichkeiten.				
	Asynchrone Kontaktzeit:		Lernvideos, digitale Literatur, Lernaufgaben als Einzel- oder Gruppenaufgaben und Anleitung zum Literaturstudium sowie onlinebasierte Selbstlerntests zur eigenen Lernfortschrittskontrolle				
	Selbststudium:		Selbstgesteuerte Vor- und Nachbereitung von Lehrveranstaltungen und Fallstudien, Literaturstudium und Erstellung der Präsentation und des Handouts.				
	Lehrsprache:		Englisch				
<b>5</b>	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>						
	Es werden keine Kenntnisse aus anderen Modulen vorausgesetzt.						
<b>6</b>	<b>Prüfungsform(en)</b>						
	Präsentation und Handout						
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>						
	Die Studierenden schließen dieses Modul mit einer Präsentation und einem Handout ab. Die Präsentation hat einen Umfang von 10 Minuten, das zugehörige Handout hat einen Umfang von 3 Seiten. Eine Durchführung als Gruppenarbeit ist möglich. Näheres regeln die Prüfungsordnungen und Leitfäden des Prüfungsamts. Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten ist eine Benotung der Präsentation mit Handout mit einer Modulnote von mindestens 4,0.						
<b>8</b>	<b>Stellenwert der Note für die Endnote</b>						
	Die Note geht mit einem Anteil von 5/180 ECTS-Punkten in die Endnote ein.						

<b>9</b>	<b>Modulverantwortlicher</b> Siehe Studienverlaufsplan.
<b>10</b>	<b>Pflichtliteratur</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Locker, K./Mackiewicz, J./Aune, J.E./Kienzler, D. (2023): Business Communication, 13<sup>th</sup> edition, New York.</li> </ul> <b>Weiterführende Literatur</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Allison, J./Emmerson, P. (2013): The Business 2.0. B1+ Intermediate, 2nd Ed./London.</li> <li>• Hart, C. (2018): Career Express. Business English B2, 2nd Ed./Berlin.</li> <li>• Bates, S. (2005): Speak Like a CEO. Secrets for Commanding Attention and Getting Results, New York.</li> <li>• Harvard Business School Press (2004): Presentations That Persuade and Motivate, Boston.</li> <li>• Hoff, R. (2003): Say It in Six. How to Say Exactly What You Mean in Six Minutes or Less, Kansas City.</li> <li>• Maier, S./Kourdi, J. (2011): The 100: Insights and lessons from 100 of the greatest speakers and speeches ever delivered, Singapore.</li> <li>• Powell, M. (2011): Dynamic Presentations, Cambridge.</li> <li>• Shannon, C. E./Weaver, W. (1998): The Mathematical Theory of Communication, Chicago.</li> <li>• Zelazny, G. (2007): Say It With Charts Complete Toolkit, New York.</li> </ul> <b>Hinweise auf multimedial gestützte Lehr- und Lernprogramme</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• MyGrammarLab Online/app for Android Intermediate (Pearson): <a href="https://www.pearson.com/english/en/login-register/digital/my-grammar-lab.html">https://www.pearson.com/english/en/login-register/digital/my-grammar-lab.html</a>.</li> </ul>

## 8.2 Agiles Projektmanagement (1.0014.0.01)

Modulnummer		Dauer		Studiensemester		Häufigkeit des Angebots	Typ
				VZ	TZ		
1.0014.0.01		1 Semester		2	4	jedes WS und SS	P
Workload gesamt	ECTS-Punkte	SWS	Synchrone Kontaktzeit Online	Asynchrone Kontaktzeit angeleitetes Selbststudium		Selbststudium	
125 h	5	2	14 h	14 h		97 h	
<b>Detailinformationen:</b>							
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Agiles Projektmanagement (1.0014.0.01) (2 SWS)</li> </ul>						
<b>2</b>	<b>Angestrebte Lernergebnisse (learning outcomes)</b> Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, ... die grundlegenden Begriffe in Bezug auf Projekte und Projektmanagement sowie die Unterschiede von klassischem und agilem Projektmanagement voneinander abzugrenzen, ... Projekte sowohl im Sinne des klassischen als auch des agilen Projektmanagements zu organisieren und durchzuführen sowie dabei die relevanten Planungs- und Steuerungsmethoden anzuwenden, ... auch Kombinationsformen und damit Hybridansätze von klassischem und agilem Projektmanagement anzuwenden, ... zu beurteilen, bei welcher Problemstellung und Projektart welcher Projektmanagementansatz geeignet ist sowie ... ein konkretes studiengangspezifisches Projekt vor einer Gruppe frei und strukturiert zu präsentieren und dabei rhetorische Argumentationsprinzipien überzeugend anzuwenden.						
<b>3</b>	<b>Studieninhalte</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Grundlagen</li> <li>Klassisches Projektmanagement im Überblick</li> <li>Initiierung und Planung von Projekten</li> <li>Durchführung, Steuerung und Abschluss von Projekten</li> <li>Agiles Projektmanagement</li> <li>Hybrides Projektmanagement</li> <li>Informationstechnische Unterstützung beim Projektmanagement</li> <li>Spezielle Softwarelösungen</li> </ul>						
<b>4</b>	<b>Lehrform(en)</b> Synchrone Kontaktzeit: Online-Vorlesung, Diskussion von Fallstudien, Nutzung von interaktiven Feedbackmöglichkeiten. Asynchrone Kontaktzeit: Lernvideos, digitale Literatur, Lernaufgaben als Einzel- oder Gruppenaufgaben und Anleitung zum Literaturstudium sowie onlinebasierte Selbstlern-tests zur eigenen Lernfortschrittskontrolle. Selbststudium: Selbstgesteuerte Vor- und Nachbereitung von Lehrveranstaltungen und Fallstudien, Literaturstudium und Prüfungsvorbereitung. Lehrsprache: Deutsch						
<b>5</b>	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b> Es werden keine Kenntnisse aus anderen Modulen vorausgesetzt.						
<b>6</b>	<b>Prüfungsform(en)</b> Mündliche Prüfung oder Klausur (75 Minuten)						
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten</b> Die Studierenden schließen dieses Modul mit einer mündlichen Prüfung (Einzel- oder Gruppenprüfung nach Vorgabe durch die Lehrkraft möglich) oder mit einer Klausur ab. Die Dauer der mündlichen Prüfung darf 15 Minuten nicht unter- und soll 45 Minuten nicht überschreiten. Die Prüfungsform wird den Studierenden in der ersten Vorlesungswoche mitgeteilt und liegt im Ermessen der Lehrkraft. Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten ist eine Benotung der Präsentation mit Handout mündlichen Prüfung oder Klausur mit einer Modulnote von mindestens 4,0.						
<b>8</b>	<b>Stellenwert der Note für die Endnote</b> Die Note geht mit einem Anteil von 5/180 ECTS-Punkten in die Endnote ein.						

<b>9</b>	<b>Modulverantwortlicher</b> Siehe Studienverlaufsplan.
<b>10</b>	<b>Pflichtliteratur</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• PMI Project Management Institute (2017): Agile Practice Guide, 1. Aufl., Newton Square.</li> <li>• Schelle, H./Linssen, O. (2018): Projekte zum Erfolg führen. Projektmanagement systematisch und kompakt, 8. Aufl., München.</li> <li>• Timinger, H. (2017): Modernes Projektmanagement. Mit traditionellem, agilem und hybridem Vorgehen zum Erfolg, Weinheim.</li> <li>• Timinger, H. (2021): Modernes Projektmanagement. Mit System zum richtigen Vorgehensmodell, 1. Aufl., Weinheim.</li> <li>• Preußig, J. (2018): Agiles Projektmanagement. Scrum, Use Cases, Task Boards &amp; Co./2. Aufl., Freiburg.</li> <li>• PMI Project Management Institute (2021): A Guide to the Project Management Body of Knowledge, 7th Ed./Newton Square.</li> </ul> <b>Weiterführende Literatur</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Preußig, J. (2020): Agiles Projektmanagement. Agilität und Scrum im klassischen Projektumfeld, 2. Aufl., Freiburg.</li> </ul>

## 9 Betriebswirtschaftliche Vertiefung

### 9.1 Einführung in ERP- und CRM-Systeme (1.0118.0.01)

Modulnummer		Dauer		Studiensemester		Häufigkeit des Angebots	Typ
				VZ	TZ		
1.0118.01		1 Semester		4	4	jedes WS und SS	P
Workload gesamt	ECTS-Punkte	SWS	Synchrone Kontaktzeit Online	Asynchrone Kontaktzeit angeleitetes Selbststudium		Selbststudium	
125 h	5	4	14 h	42 h		69 h	
<b>Detailinformationen:</b>							
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen:</b>						
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Einführung in ERP- und CRM-Systeme (1.0118.0.01) (4 SWS)</li> </ul>						
<b>2</b>	<b>Angestrebte Lernergebnisse (learning outcomes)</b>						
	<p>Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>... Grundlagen von ERP- und CRM-Systemen zu erklären und deren betriebswirtschaftliche Bedeutung zu verstehen.</li> <li>... führende ERP- und CRM-Anwendungen zu identifizieren (z. B. SAP, Microsoft Dynamics, Salesforce, Hubspot).</li> <li>... typische Geschäftsprozesse mit ERP-/CRM-Systemen zu modellieren und deren Optimierungspotenzial zu erkennen.</li> <li>... ein einfaches ERP-/CRM-System praxisnah zu konfigurieren und grundlegende Funktionen auszuführen.</li> <li>... den Einfluss von KI auf moderne ERP- und CRM-Systeme zu analysieren (z. B. Chatbots, Predictive Analytics).</li> </ul>						
<b>3</b>	<b>Studieninhalte</b>						
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Grundlagen von ERP- und CRM-Systemen</li> <li>ERP-Systeme im Detail</li> <li>CRM-Systeme im Detail</li> <li>KI in ERP &amp; CRM</li> <li>Praktische Anwendung</li> </ul>						
<b>4</b>	<b>Lehrform(en)</b>						
	<p>Synchrone Kontaktzeit: Online-Vorlesung, Diskussion von Fallstudien, Nutzung von interaktiven Feedbackmöglichkeiten.</p> <p>Asynchrone Kontaktzeit: Lernvideos, digitale Literatur, Lernaufgaben als Einzel- oder Gruppenaufgaben und Anleitung zum Literaturstudium sowie onlinebasierte Selbstlern-tests zur eigenen Lernfortschrittskontrolle.</p> <p>Selbststudium: Selbstgesteuerte Vor- und Nachbereitung von Lehrveranstaltungen und Fallstudien, Literaturstudium und Prüfungsvorbereitung.</p> <p>Lehrsprache: Deutsch</p>						
<b>5</b>	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>						
	Es werden keine Kenntnisse aus anderen Modulen vorausgesetzt.						
<b>6</b>	<b>Prüfungsform(en)</b>						
	Klausur (75 Minuten)						
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>						
	Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten ist das Bestehen der Klausur (75 Minuten) mit einer Modulnote von mindestens 4,0.						
<b>8</b>	<b>Stellenwert der Note für die Endnote</b>						
	Die Note geht mit einem Anteil von 5/180 ECTS-Punkten in die Endnote ein.						
<b>9</b>	<b>Modulverantwortlicher</b>						
	Siehe Studienverlaufsplan.						
<b>10</b>	<b>Pflichtliteratur</b>						
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Espeter, F. (2022). ERP-Systeme erfolgreich implementieren: Das Praxis-Handbuch für agiles Prozessmanagement* (mitp Business). mitp.</li> <li>Heese, J. / Pacelli, J. (2025). Enterprise resource planning (ERP) system implementations and corporate misconduct. Accounting Review, 100(1), 291–315.</li> </ul>						

- Kirchem, S. / Stadelmann, M. / Pufahl, M. (Hrsg.). (2025). CRM goes digital: Design and use of digital customer interface in marketing, sales and service (Management for Professionals). Wiesbaden.

#### **Weiterführende Literatur**

- Muphimin, M. / Rachbini, W. (2024). Analysis of the effect of customer relationship management, service quality and word of mouth on e-commerce customer loyalty through customer satisfaction as a mediator. Dinasti International Journal of Economics, Finance & Accounting (DIJEFA), 5(3), 1449–1454.
- Oyindamola, I. / Fisher, M. (2023). CRM with Salesforce Hubspot and Motion AI: Chatbot-enabled CRM – An analysis of automated customer relationship management. Iconic Research and Engineering Journals, 7(5), 11–30.
- Pérez Estébanez, R. (2024). An approach to sustainable enterprise resource planning system implementation in small- and medium-sized enterprises. Administrative Sciences, 14(5), 1–12.
- Tavares, M. / Anastácio, I. / Leandro, A. (2024). Exploring the relationship between CRM tools, AI, and big data: A systematic review. IGI Global.
- Wahyuni, R. S. / Rachbini, W. (2024). The influence of customer relationship management and service quality on consumer loyalty through consumer satisfaction. Dinasti International Journal of Economics, Finance & Accounting (DIJEFA), 5(3), 1501–1507.

## 9.2 Digitales Marketing mit KI (1.0119.0.01)

Modulnummer		Dauer		Studiensemester		Häufigkeit des Angebots	Typ
				VZ	TZ		
1.0119.0.01		1 Semester		4	6	jedes WS und SS	P
Workload gesamt	ECTS-Punkte	SWS	Synchrone Kontaktzeit Online	Asynchrone Kontaktzeit angeleitetes Selbststudium		Selbststudium	
125 h	5	4	14 h	42 h		69 h	
<b>Detailinformationen:</b>							
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen:</b> • Digitales Marketing mit KI (1.0119.0.01) (4 SWS)						
<b>2</b>	<b>Angestrebte Lernergebnisse (learning outcomes)</b> Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, ... die Grundlagen des digitalen Marketings und den Einsatz von KI-gestützten Methoden zu verstehen. ... wichtige KI-Technologien im digitalen Marketing (z. B. Machine Learning, NLP, Predictive Analytics) anzuwenden. ... Datenanalyse und Kundenverhalten mit KI-gestützten Tools (z. B. Google AI, Chatbots, Empfehlungssysteme) zu interpretieren. ... automatisierte Marketingprozesse mit KI zu entwickeln und zu optimieren. ... Datenschutz, Ethik und rechtliche Aspekte beim Einsatz von KI im Marketing zu berücksichtigen.						
<b>3</b>	<b>Studieninhalte</b> • Überblick über das operative Marketing und den Marketing-Mix • Digitale Technologien für das neue Marketing • Produktpolitische Entscheidungen • Kommunikationspolitische Entscheidungen • Preispolitische Entscheidungen • Distributionspolitische Entscheidungen • Nutzer-/Konsumentenverhalten • Ethik und rechtliche Rahmenbedingungen						
<b>4</b>	<b>Lehrform(en)</b> Synchrone Kontaktzeit: Online-Vorlesung, Diskussion von Fallstudien, Nutzung von interaktiven Feedbackmöglichkeiten. Asynchrone Kontaktzeit: Lernvideos, digitale Literatur, Lernaufgaben als Einzel- oder Gruppenaufgaben und Anleitung zum Literaturstudium sowie onlinebasierte Selbstlern-tests zur eigenen Lernfortschrittskontrolle. Selbststudium: Selbstgesteuerte Vor- und Nachbereitung von Lehrveranstaltungen und Fallstudien, Literaturstudium und Prüfungsvorbereitung. Lehrsprache: Deutsch						
<b>5</b>	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b> Es werden keine Kenntnisse aus anderen Modulen vorausgesetzt.						
<b>6</b>	<b>Prüfungsform(en)</b> Präsentation und Handout						
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten</b> Die Studierenden schließen dieses Modul mit einer Präsentation und einem Handout ab. Die Präsentation hat einen Umfang von 10-20 Minuten, das Handout hat einen Umfang von 3 Seiten. Eine Durchführung als Gruppenarbeit ist möglich. Näheres regeln die Prüfungsordnungen und Leitfäden des Prüfungsamts. Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten ist eine Benotung der Präsentation mit Handout mit einer Modulnote von mindestens 4,0.						
<b>8</b>	<b>Stellenwert der Note für die Endnote</b> Die Note geht mit einem Anteil von 5/180 ECTS-Punkten in die Endnote ein.						
<b>9</b>	<b>Modulverantwortlicher</b> Siehe Studienverlaufsplan.						
<b>10</b>	<b>Pflichtliteratur</b>						

- Beilharz, F. / Alby, T. / Dahnke, N. / Kamps, I. et al. (2020). Der Online-Marketing Manager: Handbuch für die Praxis (2. Aufl.). Heidelberg.
- Heiser, A. (2024). Texten mit ChatGPT: Einfach, schnell und kreativ – Ideenmaschine für Kommunikation, Marketing, Werbung und PR. Springer Gabler.
- Hillmer, V. (2025). Die KI-Revolution im Marketing und Support: Mit Telefon-KI, Chat-KI & WhatsApp-Marketing zu wirkungsvollem Marketing, perfekter Erreichbarkeit & mehr Umsatz. Independently published.

#### **Weiterführende Literatur**

- Campbell, S. (2024). Digital marketing: Marketing revolution – Leveraging AI for competitive advantage.
- Jatmika, R. T. D. / Ratnasari, V. / Nadlifatin, R. (2024). Empowering micro-entrepreneurs through artificial intelligence: A conceptual framework for AI-based marketing. *Procedia Computer Science*, 234, 1087–1094.
- Jin, S. V. / Viswanathan, V. (2025). Threatened and empty selves following AI-based virtual influencers: Comparison between followers and non-followers of virtual influencers in AI-driven digital marketing. *AI & Society: Journal of Knowledge, Culture and Communication*, 40(1), 117–131.
- Lammenett, E. (2021). Praxiswissen Online-Marketing: Affiliate-, Influencer-, Content-, Social-Media-, Amazon-, Voice-, Messenger- und E-Mail-Marketing (8. Aufl.). Wiesbaden.
- Red & Yellow Creative School of Business. (2022). EMarketing: The essential guide to marketing in a digital world (7. Aufl.).
- Ronteau, S. / Muzellec, L. / Saxena, D. (2023). Digital business models: The new value creation and capture mechanisms of the 21st century (1. Aufl.). Berlin.
- Ziakis, C. / Vlachopoulou, M. (2023). Artificial intelligence in digital marketing: Insights from a comprehensive review. *Information*, 14(12), 664.

### 9.3 Change Management und Digitale Transformation (1.0120.0.01)

Modulnummer		Dauer		Studiensemester		Häufigkeit des Angebots	Typ
				VZ	TZ		
1.0120.0.01		1 Semester		5	7	jedes WS und SS	P
Workload gesamt	ECTS- Punkte	SWS	Synchrone Kontaktzeit Online	Asynchrone Kontaktzeit angeleitetes Selbststudium		Selbststudium	
125 h	5	4	14 h	42 h		69 h	
<b>Detailinformationen:</b>							
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Change Management und Digitale Transformation (1.0120.0.01) (4 SWS)</li> </ul>						
<b>2</b>	<b>Angestrebte Lernergebnisse (learning outcomes)</b> <p>Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>... die Auswirkungen der digitalen Transformation auf Unternehmen und Märkte zu verstehen.</li> <li>... Strategien zu entwickeln, wie digitale Technologien erfolgreich in Unternehmen eingeführt werden können.</li> <li>... Change-Management-Methoden anzuwenden, um den Wandel in Unternehmen zu gestalten.</li> <li>... Widerstände gegenüber Veränderungen zu erkennen und Lösungsansätze zu finden.</li> <li>... Führungsstrategien und agile Arbeitsweisen in der digitalen Transformation zu beurteilen.</li> <li>... die Bedeutung von Künstlicher Intelligenz (KI) für Geschäftsprozesse und Entscheidungen zu verstehen.</li> </ul>						
<b>3</b>	<b>Studieninhalte</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Definitive Grundlagen von Change Management und digitaler Transformation</li> <li>Grundlagen der digitalen Transformation</li> <li>Digitale Geschäftsmodelle</li> <li>Change Management in der digitalen Transformation</li> <li>Führung und Unternehmenskultur</li> <li>Integration von KI in Veränderungsprozesse</li> <li>Kommunikation und Stakeholder-Management</li> <li>Praktische Beispiele und Fallstudien: Erfolgreiche Projekte der digitalen Transformation und Best Practices</li> </ul>						
<b>4</b>	<b>Lehrform(en)</b> <p>Synchrone Kontaktzeit: Online-Vorlesung, Diskussion von Fallstudien, Nutzung von interaktiven Feedbackmöglichkeiten.</p> <p>Asynchrone Kontaktzeit: Lernvideos, digitale Literatur, Lernaufgaben als Einzel- oder Gruppenaufgaben und Anleitung zum Literaturstudium sowie onlinebasierte Selbstlern-tests zur eigenen Lernfortschrittskontrolle.</p> <p>Selbststudium: Selbstgesteuerte Vor- und Nachbereitung von Lehrveranstaltungen und Fallstudien, Literaturstudium und Prüfungsvorbereitung.</p> <p>Lehrsprache: Deutsch</p>						
<b>5</b>	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b> <p>Es werden keine Kenntnisse aus anderen Modulen vorausgesetzt.</p>						
<b>6</b>	<b>Prüfungsform(en)</b> <p>Klausur (75 Minuten)</p>						
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten</b> <p>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten ist das Bestehen der Klausur (75 Minuten) mit einer Modulnote von mindestens 4,0.</p>						
<b>8</b>	<b>Stellenwert der Note für die Endnote</b> <p>Die Note geht mit einem Anteil von 5/180 ECTS-Punkten in die Endnote ein.</p>						
<b>9</b>	<b>Modulverantwortlicher</b> <p>Siehe Studienverlaufsplan.</p>						
<b>10</b>	<b>Pflichtliteratur</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Hess, T. (2022): Managing the Digital Transformation. A Guide to Successful Organizational Change, Springer, Wiesbaden.</li> <li>Kreutzer, R. T. (2021). Toolbox für Digital Business: Leadership, Geschäftsmodelle, Technologien und Change-Management für das digitale Zeitalter (1. Aufl.). Springer Gabler.</li> </ul>						

- Mülder, W. / Barton, T. / Wirtz, K. W. (2024). Digitalisierte Unternehmen: So gelingt die Digitale Transformation im Unternehmen. Springer, Wiesbaden.
- Oswald, G./ Saueressig, T./ Krcmar, H. (2022): Digitale Transformation. Fallbeispiele und Branchenanalysen. 2. Aufl., Springer, Wiesbaden.

**Weiterführende Literatur**

- Baalmans, B. / Broekhuizen, T. / Fabian, N. (2022). Digital transformation: A guide for managers. Groningen Digital Business Centre.
- Dörries, F. / Wichering, M. / Kersten, W. (2021). Evolving change management: Current challenges, success factors and adjustments for digital transformation. *Industrie 4.0 Management*, 37(1), 50–54.
- Jagjit, S. / Alba, C. M. / Daqiang, G. (2023). Digital transformation of electronic patient information leaflets (ePIL): The case of multinational pharmaceutical manufacturers. *International Journal of Production Research*, 1–22. (Online First – ggf. DOI ergänzen)
- Kabashi, N. / Kabashi, S. / Kabashi, A. (2023). The importance of public and private change management in Kosovo enterprises. *Quality – Access to Success*, 24(197), 127–140.
- Mao, Y. (2025). Digital transformation of SMEs, action-oriented information disclosure, and enterprise value enhancement. (Weitere bibliografische Angaben erforderlich – z. B. Journal, Verlag oder DOI)
- Raelin, J. A. / Iszatt-White, M. / Carroll, B. / Crevan, E. K. (2025). Introductory article: Next generation of leadership-as-practice – Reconceptualizing change. *Journal of Change Management*, 25(1), 1–10.
- Santos de Souza, F. de O. / Chimenti, P. (2024). Emotions in organizational change: An integrative review. *Journal of Change Management*, 24(2), 137–176.

## 9.4 Unternehmensplanspiel (1.0015.0.01)

Modulnummer		Dauer		Studiensemester		Häufigkeit des Angebots	Typ
				VZ	TZ		
1.0015.0.01		1 Semester		5	7	jedes WS und SS	P
Workload gesamt	ECTS-Punkte	SWS	Synchrone Kontaktzeit Online	Asynchrone Kontaktzeit angeleitetes Selbststudium		Selbststudium	
125 h	5	3	14 h	28 h		83 h	
<b>Detailinformationen:</b>							
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b>						
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Unternehmensplanspiel (1.0015.0.01) (3 SWS)</li> </ul>						
<b>2</b>	<b>Angestrebte Lernergebnisse (learning outcomes)</b>						
	Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, ... die unternehmerische Leistungserstellung als Entscheidungsfindungs- und Abstimmungsprozess zu verstehen, ... Wirkungsketten und Zusammenhänge eines Unternehmens zu verstehen und diese in der Entscheidungsfindung zu berücksichtigen, ... das betriebswirtschaftliche Zahlenwerk aufgrund eines ganzheitlichen Verständnisses unternehmerischer Entscheidungen auszuwerten und zu interpretieren, ... Unternehmensziele und -strategien auf der Grundlage ausgewerteter betriebswirtschaftlicher Kennzahlen zu entwickeln und zu formulieren, ... Soll- und Ist-Zustände zu vergleichen und zu analysieren, ... unternehmerische Entscheidungen managementbasiert aufzubereiten sowie ... sich im Team zu organisieren und Entscheidungsstrukturen festzulegen.						
<b>3</b>	<b>Studieninhalte</b>						
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Planen, Entscheiden und Ergebnisaufbereitung von mindestens 6 Perioden eines cloudbasierten Planspiels</li> <li>Einführungsveranstaltung, Gruppeneinteilung, Besprechung der Ausgangssituation und Einführung in die Strategiewahlmöglichkeiten sowie Einführung in die Software/Cloud</li> <li>Vorstellung von Managementstrategien und -instrumenten</li> <li>Anwendung betriebswirtschaftlicher Kenntnisse durch Erstellung von Strategien und Analysen</li> <li>Auswertung der Spielergebnisse mit Hinweisen auf mögliche Fehlannahmen und Fehlentscheidungen</li> </ul>						
<b>4</b>	<b>Lehrform(en)</b>						
	Synchrone Kontaktzeit: Online-Einführungsveranstaltung, Online-Besprechungen mit Demonstration der Arbeit in den entsprechenden Softwaresystemen. Asynchrone Kontaktzeit: Lernvideos, digitale Literatur, Lernaufgaben als Einzel- oder Gruppenaufgaben und Anleitung zum Literaturstudium sowie onlinebasierte Selbstlerntests zur eigenen Lernfortschrittskontrolle. Selbststudium: Selbstgesteuertes Literaturstudium zur Bewältigung der Aufgabenstellungen des Projektes, Durchführung der erforderlichen Arbeiten und Erstellung des Projektberichts. Lehrsprache: Deutsch						
<b>5</b>	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>						
	Es wird empfohlen, das Modul Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre (1.0002.0.01) erfolgreich absolviert zu haben.						
<b>6</b>	<b>Prüfungsform(en)</b>						
	Projektbericht						
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>						
	Die Studierenden schließen dieses Modul mit einem Projektbericht in einem Umfang von 15-20 Seiten ab. Eine Gruppenarbeit ist möglich. Näheres regeln die Leitfäden und Prüfungsordnungen des Prüfungsamtes. Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten ist die Benotung des Projektberichtes mit einer Modulnote von mindestens 4,0.						
<b>8</b>	<b>Stellenwert der Note für die Endnote</b>						
	Die Note geht mit einem Anteil von 5/180 ECTS-Punkten in die Endnote ein.						

<b>9</b>	<b>Modulverantwortlicher</b> Siehe Studienverlaufsplan.
<b>10</b>	<b>Pflichtliteratur</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Handbuch des jeweiligen Planspiels.</li></ul> <b>Weiterführende Literatur</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Angwin, D./Cummings, S. (2017): The Strategy Pathfinder, 4. Ed./Hoboken.</li><li>• Coenenberg, A. G./Haller, A./Schultze, W. (2021): Jahresabschluss und Jahresabschlussanalyse, 26. Aufl., Stuttgart.</li><li>• Corsten, H./Gössinger, R. (2016): Produktionswirtschaft, 14. Aufl., Berlin.</li><li>• Deresky, H. (2016): International Management. Managing Across Borders and Cultures, Text and Cases, Global Edition, 9th Ed./Harlow.</li><li>• Dillerup, R./Stoi, R. (2022): Unternehmensführung. Erfolgreich durch modernes Management &amp; Leadership, 6. Aufl., München.</li><li>• Eßig, M./Hofmann, E./Stölzle, W. (2022): Supply Chain Management, 2. Aufl., München.</li><li>• Grant, R. M. (2021): Contemporary Strategy Analysis, 11th Ed./Hoboken.</li><li>• Luthans, F./Doh, J. (2020): International Management, 11th Ed./New York.</li><li>• Mosler K./Dyckerhoff, R./Scheicher, C. (2018): Mathematische Methoden für Ökonomen, 3. Aufl., Berlin.</li><li>• Perridon, L./Steiner, M./Rathgeber, A. W. (2017): Finanzwirtschaft der Unternehmung, 17. Aufl., München.</li><li>• Schulte, C. (2016): Logistik, 7. Aufl., München.</li><li>• Wheelen, T./Hunger, J./Hoffman, A./Bamford, C. (2017): Strategic Management and Business Policy. Globalization, Innovation and Sustainability, 15th Ed./London.</li></ul>

## 9.5 Innovationsmanagement und Entrepreneurship (1.0027.0.01)

Modulnummer		Dauer		Studiensemester		Häufigkeit des Angebots	Typ
				VZ	TZ		
1.0027.0.01		1 Semester		6	8	jedes WS und SS	P
Workload gesamt	ECTS-Punkte	SWS	Synchrone Kontaktzeit Online	Asynchrone Kontaktzeit angeleitetes Selbststudium		Selbststudium	
125 h	5	3	14 h	28 h		83 h	
<b>Detailinformationen:</b>							
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Innovationsmanagement und Entrepreneurship (1.0027.0.01) (3 SWS)</li> </ul>						
<b>2</b>	<b>Angestrebte Lernergebnisse (learning outcomes)</b> Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, ... Digital Entrepreneurship im Kontext der Theorien des digitalen Managements zu erklären und einzuordnen, ... Grundlagen und Prinzipien agiler Arbeitsmethoden zu verstehen und anzuwenden, ... Design Thinking Tools im Kontext des Innovationsmanagements einzusetzen, um neue Ideen zu generieren, ... eine Marktrecherche für ein konkretes digitales Wertangebot durchzuführen, ... einen digitalen Prototyp selbstständig zu entwickeln sowie ... ihre erworbenen Kenntnisse auf aktuelle Best Practice Beispiele anzuwenden und diese reflektiert zu diskutieren.						
<b>3</b>	<b>Studieninhalte</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Grundlagen und Besonderheiten des Digital Entrepreneurship</li> <li>Innovation Management und Geschäftsmodelle</li> <li>Marktrecherche</li> <li>Entwicklung eines Prototyps</li> <li>Markteinführung</li> <li>Best Practice Beispiele zur Markteinführung/Produktlaunch</li> </ul>						
<b>4</b>	<b>Lehrform(en)</b> Synchrone Kontaktzeit: Online-Vorlesung, Diskussion von Fallstudien, Nutzung von interaktiven Feedbackmöglichkeiten. Asynchrone Kontaktzeit: Lernvideos, digitale Literatur, Lernaufgaben als Einzel- oder Gruppenaufgaben und Anleitung zum Literaturstudium sowie onlinebasierte Selbstlern-tests zur eigenen Lernfortschrittskontrolle. Selbststudium: Selbstgesteuerte Vor- und Nachbereitung von Lehrveranstaltungen und Fallstudien, Literaturstudium und Prüfungsvorbereitung. Lehrsprache: Deutsch						
<b>5</b>	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b> Es wird empfohlen, das Modul Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre (1.0002.0.01) erfolgreich absolviert zu haben.						
<b>6</b>	<b>Prüfungsform(en)</b> Klausur (75 Minuten)						
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten</b> Die Studierenden schließen dieses Modul mit einer Klausur ab, deren Bearbeitungsdauer 75 Minuten beträgt. Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten ist das Bestehen der Klausur mit einer Modulnote von mindestens 4,0.						
<b>8</b>	<b>Stellenwert der Note für die Endnote</b> Die Note geht mit einem Anteil von 5/180 ECTS-Punkten in die Endnote ein.						
<b>9</b>	<b>Modulverantwortlicher</b> Siehe Studienverlaufsplan.						

<b>10</b>	<p><b>Pflichtliteratur</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Osterwalder, A./Pigneur, Y. (2011): Business Model Generation. Ein Handbuch für Visionäre, Spielveränderer und Herausforderer, 1. Aufl., Frankfurt.</li><li>• Parker, G. G./Van Alstyne, M. W./Choudary, S. P. (2017): Die Plattform-Revolution - Von Airbnb, Uber, PayPal und Co. lernen: Wie neue Plattform-Geschäftsmodelle die Wirtschaft verändern, 1. Aufl., Frechen.</li><li>• Pioch, S. (2018): Digital Entrepreneurship. Ein Praxisleitfaden für die Entwicklung eines digitalen Produkts von der Idee bis zur Markteinführung, 1. Aufl., Wiesbaden.</li><li>• Rogers, D. L. (2017): Digitale Transformation. Das Playbook: Wie Sie Ihr Unternehmen erfolgreich in das digitale Zeitalter führen und die digitale Disruption meistern, 1. Aufl., Frechen.</li></ul> <p><b>Weiterführende Literatur</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Brandes, U./Gemmer, P./Koschek, H./Schültken, L. (2014): Management Y: Agile, Scrum, Design Thinking &amp; Co: So gelingt der Wandel zur attraktiven und zukunftsfähigen Organisation, 1. Aufl., Frankfurt.</li><li>• Christensen, C. (2016): The innovator's dilemma: When New Technologies Cause Great Firms to Fail, 3. Aufl., Boston.</li><li>• Hoffmeister, C./von Borcke, Y. (2017): Think New! 25 Erfolgsprinzipien im digitalen Business, 2. Aufl., München.</li><li>• Kollmann, T. (2019): E-Entrepreneurship: Grundlagen der Unternehmensgründung in der digitalen Wirtschaft, 7. Aufl., Wiesbaden.</li></ul> <p><b>Fachzeitschriften</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• MedienWirtschaft, Zeitschrift für Management und Medienökonomie: <a href="https://www.medienwirtschaft-online.de/home/index.php">https://www.medienwirtschaft-online.de/home/index.php</a>.</li><li>• t3n - Digital Pioneers: <a href="https://t3n.de/">https://t3n.de/</a>.</li></ul>
-----------	---

## 10 WPS: IT-Sicherheitsmanagement

### 10.1 Cyber Security (1.0122.0.01)

Modulnummer		Dauer		Studiensemester		Häufigkeit des Angebots	Typ
				VZ	TZ		
1.0122.0.01		1 Semester		4/5	5/6	jedes WS und SS	WPM
Workload gesamt	ECTS-Punkte	SWS	Synchrone Kontaktzeit Online	Asynchrone Kontaktzeit angeleitetes Selbststudium		Selbststudium	
125 h	5	4	14 h	42 h		69 h	
<b>Detailinformationen:</b>							
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen:</b>						
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Cyber Security (1.0122.0.01) (4 SWS)</li> </ul>						
<b>2</b>	<b>Angestrebte Lernergebnisse (learning outcomes)</b>						
	<p>Die Studierenden erlangen ein fundiertes Wissen über Cyber Security, Bedrohungsmodelle und Schutzmaßnahmen. Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>... die grundlegenden Konzepte der Cyber Security, einschließlich Bedrohungen, Angriffe und Verteidigungsmechanismen, zu verstehen und zu erklären.</li> <li>... Sicherheitsarchitekturen und -technologien zu analysieren und geeignete Sicherheitsmaßnahmen für IT-Systeme und Netzwerke zu entwickeln.</li> <li>... kryptographische Verfahren wie Verschlüsselung, digitale Signaturen und Hashing-Algorithmen zu verstehen und in der Praxis anzuwenden.</li> <li>... Sicherheitslücken in Softwaresystemen und Webanwendungen zu identifizieren und Maßnahmen zur Absicherung durch Secure Coding und Penetration Testing umzusetzen.</li> <li>... Authentifizierungs- und Autorisierungsmethoden zu vergleichen und zu implementieren, einschließlich Multi-Faktor-Authentifizierung (MFA) und Identity Access Management (IAM).</li> <li>... Incident-Response-Strategien und forensische Methoden zur Analyse von Cyberangriffen zu verstehen und anzuwenden.</li> <li>... Risiken im Bereich Cloud Security und IoT-Sicherheit zu identifizieren und Maßnahmen zur Absicherung von Cloud-Umgebungen und vernetzten Systemen zu entwickeln.</li> <li>... Zukunftstrends und aktuelle Bedrohungsszenarien im Bereich Cyber Security zu analysieren und innovative Schutzstrategien zu entwerfen.</li> </ul>						
<b>3</b>	<b>Studieninhalte</b>						
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Einführung in Cyber Security</li> <li>Kryptographie und sichere Kommunikation</li> <li>Sicherheit in Software und Webanwendungen</li> <li>Identitäts- und Zugriffsmanagement (IAM)</li> <li>Cloud Security und IoT-Sicherheit</li> </ul>						
<b>4</b>	<b>Lehrform(en)</b>						
	Synchrone Kontaktzeit:		Online-Vorlesung, Diskussion von Fallstudien, Nutzung von interaktiven Feedbackmöglichkeiten.				
	Asynchrone Kontaktzeit:		Lernvideos, digitale Literatur, Lernaufgaben als Einzel- oder Gruppenaufgaben und Anleitung zum Literaturstudium sowie onlinebasierte Selbstlern-tests zur eigenen Lernfortschrittskontrolle.				
	Selbststudium:		Selbstgesteuerte Vor- und Nachbereitung von Lehrveranstaltungen und Fallstudien, Literaturstudium und Prüfungsvorbereitung.				
	Lehrsprache:		Deutsch				
<b>5</b>	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>						
	Es werden keine Kenntnisse aus anderen Modulen vorausgesetzt.						
<b>6</b>	<b>Prüfungsform(en)</b>						
	Klausur (75 Minuten)						
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>						
	Die Studierenden schließen dieses Modul mit einer Klausur ab, deren Bearbeitungsdauer 75 Minuten beträgt. Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten ist das Bestehen der Klausur mit einer Modulnote von mindestens 4,0.						

<b>8</b>	<b>Stellenwert der Note für die Endnote</b> Die Note geht mit einem Anteil von 5/180 ECTS-Punkten in die Endnote ein.
<b>9</b>	<b>Modulverantwortlicher</b> Siehe Studienverlaufsplan.
<b>10</b>	<b>Pflichtliteratur</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Harich, T. W. (2018). IT-Sicherheitsmanagement: Praxiswissen für IT Security Manager (mitp Professional). MITP.</li><li>• Harich, T. W. (2021). IT-Sicherheitsmanagement: Das umfassende Praxis-Handbuch für IT-Security und technischen Datenschutz nach ISO 27001 (3., überarb. Aufl., mitp Professional). mitp.</li><li>• Kofler, M.; /Gebeshuber, K./Kloep, P. (2022): Hacking u. Security. Bonn.</li></ul> <b>Weiterführende Literatur</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Dunn, C. M. / Eriksen, C. / Scharte, B. (2023). Making cyber security more resilient: Adding social considerations to technological fixes. Journal of Risk Research, 26(7), 801–814.</li><li>• El Amin, H. / Oueidat, L. / Chamoun, M. (2024). Blockchain-based multi-organizational cyber risk management framework for collaborative environments. International Journal of Information Security, 23(2), 1231–1249.</li><li>• Haugli-Sandvik, M. / Lund, M. S. / Bjørneseth, F. B. (2024). Maritime decision-makers and cyber security: Deck officers' perception of cyber risks towards IT and OT systems. International Journal of Information Security, 23(3), 1721–1739.</li><li>• Lester, N. (2024). Cybersecurity Architect's Handbook: An end-to-end guide to implementing and maintaining robust security architecture. Birmingham.</li><li>• Shilpa, M. / Mehak, K. / Vania, V. E. (Hrsg.). (2024). Applying Artificial Intelligence in Cybersecurity Analytics and Cyber Threat Detection. Hoboken.</li></ul>

## 10.2 Sicherheitsmanagement und Compliance (1.0123.0.01)

Modulnummer		Dauer		Studiensemester		Häufigkeit des Angebots	Typ
				VZ	TZ		
1.0123.0.01		1 Semester		4/5	5/6	jedes WS und SS	WPM
Workload gesamt	ECTS- Punkte	SWS	Synchrone Kontaktzeit Online	Asynchrone Kontaktzeit angeleitetes Selbststudium		Selbststudium	
125 h	5	4	14 h	42 h		69 h	
<b>Detailinformationen:</b>							
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Sicherheitsmanagement und Compliance (1.0123.0.01) (4 SWS)</li> </ul>						
<b>2</b>	<b>Angestrebte Lernergebnisse (learning outcomes)</b> <p>Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>... Sicherheitsrisiken in Unternehmen und IT-Systemen zu identifizieren und zu bewerten.</li> <li>... Strategien zur IT-Sicherheit und Datenschutzmaßnahmen gemäß der gesetzlichen Vorgaben zu entwickeln.</li> <li>... Relevante gesetzliche und regulatorische Anforderungen (z. B. DSGVO, IT-Sicherheitsgesetz) zu analysieren und in Unternehmensprozesse zu integrieren.</li> <li>... Sicherheitsmanagementsysteme (ISMS) gemäß internationalem Standard (z. B. ISO/IEC 27001) zu bewerten und anzuwenden.</li> <li>... Sicherheitsvorfälle zu bewerten und geeignete Gegenmaßnahmen abzuleiten.</li> <li>... Unternehmensrichtlinien zur Compliance zu entwickeln und Mitarbeiter für Sicherheitsaspekte zu sensibilisieren.</li> </ul>						
<b>3</b>	<b>Studieninhalte</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Grundlagen des Sicherheitsmanagements</li> <li>Regulatorische und rechtliche Rahmenbedingungen</li> <li>IT-Risikomanagement</li> <li>Informationssicherheitsmanagementsysteme (ISMS)</li> <li>Compliance-Management</li> <li>Sicherheitsvorfälle und Notfallmanagement</li> </ul>						
<b>4</b>	<b>Lehrform(en)</b> <p>Synchrone Kontaktzeit: Online-Vorlesung, Diskussion von Fallstudien, Nutzung von interaktiven Feedbackmöglichkeiten.</p> <p>Asynchrone Kontaktzeit: Lernvideos, digitale Literatur, Lernaufgaben als Einzel- oder Gruppenaufgaben und Anleitung zum Literaturstudium sowie onlinebasierte Selbstlern-tests zur eigenen Lernfortschrittskontrolle.</p> <p>Selbststudium: Selbstgesteuerte Vor- und Nachbereitung von Lehrveranstaltungen und Fallstudien, Literaturstudium und Prüfungsvorbereitung.</p> <p>Lehrsprache: Deutsch</p>						
<b>5</b>	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b> <p>Es werden keine Kenntnisse aus anderen Modulen vorausgesetzt.</p>						
<b>6</b>	<b>Prüfungsform(en)</b> <p>Hausarbeit</p>						
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten</b> <p>Die Studierenden schließen dieses Modul mit einer Hausarbeit ab, deren Umfang 12 bis 15 Seiten beträgt. Gruppenarbeiten sind möglich. Näheres regeln die Prüfungsordnungen und Leitfäden des Prüfungsamts. Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten ist eine Benotung der Hausarbeit mit einer Modulnote von mindestens 4,0.</p>						
<b>8</b>	<b>Stellenwert der Note für die Endnote</b> <p>Die Note geht mit einem Anteil von 5/180 ECTS-Punkten in die Endnote ein.</p>						
<b>9</b>	<b>Modulverantwortlicher</b> <p>Siehe Studienverlaufsplan.</p>						
<b>10</b>	<b>Pflichtliteratur</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Dinger, J. / Hartenstein, H. (2019). Netzwerk- und IT-Sicherheitsmanagement: Eine Einführung. Karlsruhe.</li> </ul>						

- Harich, T. W. (2021). IT-Sicherheitsmanagement: Das umfassende Praxis-Handbuch für IT-Security und technischen Datenschutz nach ISO 27001 (3. Aufl.). Köln.
- Lang, M. / Löhr, H. (Hrsg.). (2024). IT-Sicherheit: Technologien und Best Practices für die Umsetzung im Unternehmen (2. Aufl.). München.
- Tiemeyer, E. (2025). Handbuch IT-System- und Plattformmanagement: Handlungsfelder, Technologien, Managementinstrumente, Good Practices. München.

**Weiterführende Literatur**

- Ishwardat, S. / van Steenbergen, E. / Coffeng, T. (2024). Stimulating regulatory compliance and ethical behavior of organizations: A review. *Business Ethics & Leadership (BEL)*, 8(3), 151–172.
- Jingmei, Z. / Yulin, F. / Grover, V. (2022). Managing collective enterprise information systems compliance: A social performance management context perspective. *MIS Quarterly*, 46(1), 71–99.

### 10.3 Netzwerksicherheit (1.0124.0.01)

Modulnummer		Dauer		Studiensemester		Häufigkeit des Angebots	Typ
				VZ	TZ		
1.0124.0.01		1 Semester		4/5	5/6	jedes WS und SS	WPM
Workload gesamt	ECTS-Punkte	SWS	Synchrone Kontaktzeit Online	Asynchrone Kontaktzeit angeleitetes Selbststudium		Selbststudium	
125 h	5	2	14 h	14 h		97 h	
Detailinformationen:							
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen:</b>						
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Netzwerksicherheit (1.0124.0.01) (2 SWS)</li> </ul>						
<b>2</b>	<b>Angestrebte Lernergebnisse (learning outcomes)</b>						
	<p>Die Studierenden erwerben fundierte Kenntnisse im Bereich Netzwerksicherheit und erlernen die Konzepte, Technologien und Methoden zur Absicherung von Netzwerken. Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>... die grundlegenden Prinzipien der Netzwerksicherheit, einschließlich Bedrohungen, Angriffstechniken und Verteidigungsmaßnahmen, zu verstehen und zu erläutern.</li> <li>... sichere Netzwerkkonstrukturen zu entwerfen und bestehende Netzwerkinfrastrukturen auf Sicherheitsrisiken zu analysieren.</li> <li>... verschiedene Sicherheitsprotokolle wie z.B. TLS, IPsec, SSH und VPN zu verstehen und zu unterscheiden.</li> <li>... Angriffsformen wie Man-in-the-Middle (MitM), Denial of Service (DoS) und DNS-Spoofing zu erkennen und entsprechende Schutzmaßnahmen zu ergreifen.</li> <li>... Firewalls, Intrusion Detection &amp; Prevention Systems (IDPS) und Netzwerkanalysewerkzeuge zur Angriffserkennung und -abwehr zu unterscheiden und auf verschiedene Situationen anzuwenden.</li> <li>... Sicherheitsmechanismen in drahtlosen Netzwerken zu bewerten und Schwachstellen in WLANs (z. B. WPA3, WEP, WPA2) zu identifizieren.</li> <li>... Methoden zur Zugriffskontrolle und Authentifizierung im Netzwerk zu implementieren, darunter NAC (Network Access Control) und Zero-Trust-Modelle.</li> <li>... sichere Netzwerkkonfigurationen und Best Practices für Unternehmen und Cloud-Umgebungen umzusetzen.</li> <li>... den Einfluss moderner Netzwerktechnologien wie Software-Defined Networking (SDN) und Network Function Virtualization (NFV) auf die Netzwerksicherheit zu bewerten.</li> <li>... aktuelle Bedrohungen und Angriffstrends im Bereich Netzwerksicherheit zu analysieren und geeignete Reaktionsstrategien zu entwickeln.</li> <li>... Schutzkonzepte für spezifische Bedrohungsszenarien zu entwickeln und auf ihre Anwendbarkeit hin kritisch zu reflektieren.</li> </ul>						
<b>3</b>	<b>Studieninhalte</b>						
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Grundlagen der Netzwerksicherheit</li> <li>Sicherheitsprotokolle und Kryptographie im Netzwerk</li> <li>Angriffsformen und Schutzmaßnahmen</li> <li>Netzwerk-Überwachung und Intrusion Detection</li> <li>Sicherheit in drahtlosen Netzwerken</li> <li>Netzwerkzugriffskontrolle und Authentifizierung</li> <li>Moderne Netzwerktechnologien und Sicherheit</li> </ul>						
<b>4</b>	<b>Lehrform(en)</b>						
	Synchrone Kontaktzeit:		Online-Vorlesung, Diskussion von Fallstudien, Nutzung von interaktiven Feedbackmöglichkeiten.				
	Asynchrone Kontaktzeit:		Lernvideos, digitale Literatur, Lernaufgaben als Einzel- oder Gruppenaufgaben und Anleitung zum Literaturstudium sowie onlinebasierte Selbstlern-tests zur eigenen Lernfortschrittskontrolle.				
	Selbststudium:		Selbstgesteuerte Vor- und Nachbereitung von Lehrveranstaltungen und Fallstudien, Literaturstudium und Prüfungsvorbereitung.				
	Lehrsprache:		Deutsch				
<b>5</b>	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>						
	Es werden keine Kenntnisse aus anderen Modulen vorausgesetzt.						
<b>6</b>	<b>Prüfungsform(en)</b>						
	Präsentation und Handout						

<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten</b> Die Studierenden schließen dieses Modul mit einer Präsentation und einem Handout ab. Die Präsentation hat einen Umfang von 10-20 Minuten, das Handout hat einen Umfang von 3 Seiten. Eine Durchführung als Gruppenarbeit ist möglich. Näheres regeln die Prüfungsordnungen und Leitfäden des Prüfungsamts. Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten ist eine Benotung der Präsentation mit Handout mit einer Modulnote von mindestens 4,0.
<b>8</b>	<b>Stellenwert der Note für die Endnote</b> Die Note geht mit einem Anteil von 5/180 ECTS-Punkten in die Endnote ein.
<b>9</b>	<b>Modulverantwortlicher</b> Siehe Studienverlaufsplan.
<b>10</b>	<b>Pflichtliteratur</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Hoffmann, A. (2024): Web Application Security: Exploitation and Countermeasures for Modern Web Applications. Sebastopol/San Francisco.</li><li>• Moghaddam, F. F. (2025): The Art of Security: Safeguarding the Digital World. Frankfurt am Main.</li><li>• Stubbig, M. (2023): Practical OPNsense: Building Enterprise Firewalls with Open Source. Norderstedt.</li></ul> <b>Weiterführende Literatur</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Bhavsingh, M. / Samunnisa, K. / Pannalal, B. (2023). A blockchain-based approach for securing network communications in IoT environments. International Journal of Computer Engineering in Research Trends, 10(10), 103–118.</li><li>• Brown, T. / Nakamura, H. (2022). 5G network security challenges and mitigation strategies. International Journal of Secure Communications, 15(2), 78–94.</li><li>• Kontsevoy, E. / Shah, S. / Conrad, P. (2023). Identity-Native Infrastructure Access Management: Preventing Breaches by Eliminating Secrets and Adopting Zero Trust. Sebastopol/San Francisco.</li><li>• Smith, J. / Patel, R. (2023). Advances in zero-trust architecture for modern network security. Journal of Cybersecurity Research, 12(1), 45–62.</li><li>• Zhang, Y. / Lee, K. (2024). AI-driven intrusion detection systems: Enhancing network security with machine learning. IEEE Transactions on Information Security, 20(3), 112–130.</li></ul>

## 11 WPS: KI und Robotik

### 11.1 Robotik und autonome Systeme (1.0125.0.01)

Modulnummer		Dauer		Studiensemester		Häufigkeit des Angebots	Typ
				VZ	TZ		
1.0125.0.01		1 Semester		4/5	5/6	jedes WS und SS	WPM
Workload gesamt	ECTS-Punkte	SWS	Synchrone Kontaktzeit Online	Asynchrone Kontaktzeit angeleitetes Selbststudium		Selbststudium	
125 h	5	4	14 h	42 h		69 h	
<b>Detailinformationen:</b>							
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen:</b>						
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Robotik und autonome Systeme (1.0125.0.01) (4 SWS)</li> </ul>						
<b>2</b>	<b>Angestrebte Lernergebnisse (learning outcomes)</b>						
	Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, ... Grundlagen der Robotik und autonomen Systeme zu verstehen, einschließlich Aufbau, Steuerung und Anwendung. ... wesentliche Komponenten eines Roboters zu beschreiben (Sensorik, Aktorik, Steuerung). ... einfache Bewegungs- und Navigationskonzepte zu verstehen und anzuwenden. ... grundlegende Algorithmen zur Steuerung und Entscheidungsfindung in autonomen Systemen kennenzulernen. ... erste Erfahrungen mit einer Robotik-Programmierungsumgebung (z. B. ROS oder einfache Simulationssoftware) zu sammeln.						
<b>3</b>	<b>Studieninhalte</b>						
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Einführung in Robotik und autonome Systeme</li> <li>Technische Grundlagen der Robotik</li> <li>Grundlagen der Bewegung und Navigation</li> <li>Robotik-Software und erste Programmiererfahrung</li> <li>Ethische und rechtliche Aspekte</li> </ul>						
<b>4</b>	<b>Lehrform(en)</b>						
	Synchrone Kontaktzeit:		Online-Vorlesung, Diskussion von Fallstudien, Nutzung von interaktiven Feedbackmöglichkeiten.				
	Asynchrone Kontaktzeit:		Lernvideos, digitale Literatur, Lernaufgaben als Einzel- oder Gruppenaufgaben und Anleitung zum Literaturstudium sowie onlinebasierte Selbstlern-tests zur eigenen Lernfortschrittskontrolle.				
	Selbststudium:		Selbstgesteuerte Vor- und Nachbereitung von Lehrveranstaltungen und Fallstudien, Literaturstudium und Prüfungsvorbereitung.				
	Lehrsprache:		Deutsch				
<b>5</b>	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>						
	Es werden keine Kenntnisse aus anderen Modulen vorausgesetzt.						
<b>6</b>	<b>Prüfungsform(en)</b>						
	Hausarbeit						
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>						
	Die Studierenden schließen dieses Modul mit einer Hausarbeit ab, deren Umfang 12 bis 15 Seiten beträgt. Gruppenarbeiten sind möglich. Näheres regeln die Prüfungsordnungen und Leitfäden des Prüfungsamts. Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten ist eine Benotung der Hausarbeit mit einer Modulnote von mindestens 4,0.						
<b>8</b>	<b>Stellenwert der Note für die Endnote</b>						
	Die Note geht mit einem Anteil von 5/180 ECTS-Punkten in die Endnote ein.						
<b>9</b>	<b>Modulverantwortlicher</b>						
	Siehe Studienverlaufsplan.						
<b>10</b>	<b>Pflichtliteratur</b>						
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Bartneck, C. / Belpame, T. / Eyszel, F. / Kanda, T. / Keijsers, M. / Sabanovic, S. (2024): Mensch-Roboter-Interaktion: Eine Einführung (2. Aufl.). Hanser.</li> </ul>						

- Metzger, B. (2025). KI & Robotik im Bauwesen: Digitale Planung, smarte Baustellen und intelligente Gebäude. tredition.
- Maier, H. (2022) Grundlagen der Robotik, VDE Verlag
- McComb, G. (2018). Robotics: Everything you need to know about robotics from beginner to expert. McGraw-Hill.
- Ruschemeier, H. / Steinrötter, B. (Hrsg.). (2024). Der Einsatz von KI & Robotik in der Medizin: Interdisziplinäre Fragen (Datenrecht und neue Technologien, 1. Aufl.). Nomos.
- Schrödel, F. / Echim, M. (2025). Autonome Systeme: Was Fahrzeuge aus der Robotik lernen können (1. Aufl.). Carl Hanser Verlag GmbH & Co. KG.

**Weiterführende Literatur**

- Craig, J. J. (2021). Introduction to robotics: Mechanics and control (4. Aufl.). Pearson.
- Kelly, A. (2013). Mobile robotics: Mathematics, models, and methods (1. Aufl.). Cambridge University Press.
- Levine, S. / Abbeel, P. / Krizhevsky, A. / Ibarz, J. / Quillen, D. (2019). Introduction to autonomous robots. Verfügbar unter <https://autonomousrobots.org>
- Quigley, M. / Gerkey, B. / Smart, W. D. (2015). Programming robots with ROS (1. Aufl.). O'Reilly.
- Siciliano, B. / Khatib, O. (2016). Springer handbook of robotics (2. Aufl.). Springer.
- Siegwart, R. / Nourbakhsh, I. R. / Scaramuzza, D. (2011). Introduction to autonomous mobile robots (2. Aufl.). MIT Press..

## 11.2 Natural Language Processing (NLP) (1.0126.0.01)

Modulnummer		Dauer		Studiensemester		Häufigkeit des Angebots	Typ
				VZ	TZ		
1.0126.0.01		1 Semester		4/5	5/6	jedes WS und SS	WPM
Workload gesamt	ECTS-Punkte	SWS	Synchrone Kontaktzeit Online	Asynchrone Kontaktzeit angeleitetes Selbststudium		Selbststudium	
125 h	5	4	14 h	42 h		69 h	
<b>Detailinformationen:</b>							
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen:</b>						
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Natural Language Processing (NLP) (1.0126.0.01) (4 SWS)</li> </ul>						
<b>2</b>	<b>Angestrebte Lernergebnisse (learning outcomes)</b>						
	<p>Die Studierenden erwerben ein fundiertes Verständnis der theoretischen und praktischen Grundlagen des Natural Language Processing (NLP). Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind sie in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>... die Grundprinzipien und Herausforderungen der Verarbeitung natürlicher Sprache zu verstehen.</li> <li>... unterschiedliche NLP-Techniken (z. B. Tokenization, Stemming, Lemmatization, Part-of-Speech-Tagging) anzuwenden.</li> <li>... Textrepräsentationen wie Bag-of-Words, TF-IDF und Word Embeddings (Word2Vec, GloVe, FastText) zu implementieren.</li> <li>... Maschinelle Lern- und Deep-Learning-Modelle für NLP-Aufgaben zu entwickeln (z. B. Sentimentanalyse, Textklassifikation, Named Entity Recognition).</li> <li>... Transformer-Modelle wie BERT, GPT und T5 zu verstehen und in Anwendungen zu integrieren.</li> <li>... Anwendungen im Bereich Information Retrieval, Textgenerierung und maschinelle Übersetzung zu realisieren.</li> <li>... Datenbereinigung und Feature Engineering für NLP-Projekte durchzuführen.</li> <li>... Modellbewertungen und Optimierungen für NLP-Modelle anhand geeigneter Metriken (z. B. BLEU, ROUGE, Perplexity) durchzuführen.</li> <li>... ethische Fragestellungen, Datenschutz und Bias in NLP-Modellen zu reflektieren.</li> <li>... Praxisnahe NLP-Projekte für Business Informatics und KI-Anwendungen zu realisieren.</li> </ul>						
<b>3</b>	<b>Studieninhalte</b>						
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Einführung in Natural Language Processing</li> <li>Grundlegende NLP-Techniken</li> <li>Textrepräsentation und Feature Engineering und Textanalyse</li> <li>Maschinelles Lernen und Deep Learning für NLP</li> <li>Anwendungen von NLP</li> <li>Modellbewertung und Optimierung</li> <li>Ethische Aspekte und Bias in NLP</li> </ul>						
<b>4</b>	<b>Lehrform(en)</b>						
	Synchrone Kontaktzeit:	Online-Vorlesung, Diskussion von Fallstudien, Nutzung von interaktiven Feedbackmöglichkeiten.					
	Asynchrone Kontaktzeit:	Lernvideos, digitale Literatur, Lernaufgaben als Einzel- oder Gruppenaufgaben und Anleitung zum Literaturstudium sowie onlinebasierte Selbstlern-tests zur eigenen Lernfortschrittskontrolle.					
	Selbststudium:	Selbstgesteuerte Vor- und Nachbereitung von Lehrveranstaltungen und Fallstudien, Literaturstudium und Prüfungsvorbereitung.					
	Lehrsprache:	Deutsch					
<b>5</b>	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>						
	Es werden keine Kenntnisse aus anderen Modulen vorausgesetzt.						
<b>6</b>	<b>Prüfungsform(en)</b>						
	Klausur (75 Minuten)						
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>						
	Die Studierenden schließen dieses Modul mit einer Klausur ab, deren Bearbeitungsdauer 75 Minuten beträgt. Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten ist das Bestehen der Klausur mit einer Modulnote von mindestens 4,0.						

<b>8</b>	<b>Stellenwert der Note für die Endnote</b> Die Note geht mit einem Anteil von 5/180 ECTS-Punkten in die Endnote ein.
<b>9</b>	<b>Modulverantwortlicher</b> Siehe Studienverlaufsplan.
<b>10</b>	<b>Pflichtliteratur</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Alamar, J. / Grootendorst, M. (2024). Hands-On Large Language Models: Language Understanding and Generation. Sebastopol, Kalifornien.</li> <li>• Rothman, D. (2024). Transformers for Natural Language Processing and Computer Vision: Explore Generative AI and Large Language Models with Hugging Face, ChatGPT, GPT-4V, and DALL-E 3 (3. Aufl.). Packt Publishing.</li> <li>• Tunstall, L. / Werra, L. von / Wolf, T. (2022). Natural Language Processing with Transformers. Sebastopol, Kalifornien.</li> </ul> <b>Weiterführende Literatur</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ding, Z. / Wei, R. / Xia, J. / Mu, Y. / Wang, J. / Lin, Y. (2025). Exploring the potential of large language model-based chatbots in challenges of ribosome profiling data analysis: A review. Briefings in Bioinformatics, 26(1), 1–13.</li> <li>• Oliveira, L. L. / Jiang, X. / Babu, A. N. / Karajagi, P. / Daneshkhah, A. (2024). Effective natural language processing algorithms for early alerts of gout flares from chief complaints. Forecasting, 6(1), 224–238.</li> <li>• Ragab, M. / Almuhamadi, A. / Mansour, R. F. / Kadry, S. (2024). Natural language processing with deep learning enabled hybrid content retrieval model for digital library management. Expert Systems, 41(6), 1–14.</li> <li>• Rothman, D. (2024): Transformers for Natural Language Processing and Computer Vision: Explore Generative AI and Large Language Models with Hugging Face, ChatGPT, GPT-4V, and DALL-E 3. Birmingham. UK.Chen, Y. / Huang, X. / Wu, Z. (2023). From natural language to accounting entries using a natural language processing method. Accounting &amp; Finance, 63(4), 3781–3795.</li> <li>• Wibowo, J. S. / Wahyudi, E. N. / Listiyono, H. (2024). Performance comparison of SVM, Naive Bayes, and Random Forest models in fake news classification. Engineering and Technology Journal, 9(8), 4799–4804.</li> </ul>

### 11.3 Mensch-Roboter-Interaktion (1.0127.0.01)

Modulnummer		Dauer		Studiensemester		Häufigkeit des Angebots	Typ
				VZ	TZ		
1.0127.0.01		1 Semester		4/5	5/6	jedes WS und SS	WPM
Workload gesamt	ECTS- Punkte	SWS	Synchrone Kontaktzeit Online	Asynchrone Kontaktzeit angeleitetes Selbststudium		Selbststudium	
125 h	5	2	14 h	14 h		97 h	
<b>Detailinformationen:</b>							
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Mensch-Roboter-Interaktion (1.0127.0.01) (2 SWS)</li> </ul>						
<b>2</b>	<b>Angestrebte Lernergebnisse (learning outcomes)</b> <p>Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>... theoretische und technologische Grundlagen der Mensch-Roboter-Interaktion (MRI) zu verstehen und deren Einfluss auf die digitale Transformation in Unternehmen zu analysieren.</li> <li>... Mensch-Roboter-Interaktionsmodelle und ihre Anwendungskontexte (Industrie, Medizin, Smart Homes, öffentliche Räume) zu bewerten und gezielt einzusetzen.</li> <li>... psychologische, kognitive und soziale Aspekte der Interaktion zwischen Menschen und autonomen Systemen zu erfassen und für nutzerfreundliche Designansätze zu nutzen.</li> <li>... adaptive, intuitive und multimodale Interaktionsschnittstellen für Roboter zu konzipieren und deren Usability zu testen.</li> <li>... Methoden zur Steuerung und Kommunikation von Robotern (Spracherkennung, Gestensteuerung, taktile Interaktion) praktisch anzuwenden.</li> <li>... Machine-Learning-Algorithmen für adaptive Robotersysteme einzusetzen und die Reaktionen von Robotern anhand von Sensordaten zu optimieren.</li> <li>... die Bedeutung von Erklärbarkeit, Transparenz und Vertrauenswürdigkeit in der Interaktion mit KI-gestützten Robotersystemen zu reflektieren.</li> <li>... ethische, rechtliche und sicherheitsrelevante Aspekte der Mensch-Roboter-Interaktion zu bewerten und in Geschäftsprozessen zu berücksichtigen.</li> <li>... Usability-Prinzipien und User Experience (UX) für Roboterschnittstellen anzuwenden und nutzerfreundliche Interaktionsmodelle zu entwickeln.</li> </ul>						
<b>3</b>	<b>Studieninhalte</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Grundlagen der Mensch-Roboter-Interaktion (MRI)</li> <li>Interaktionsmodelle und Schnittstellentechnologien</li> <li>Kognitive, soziale und emotionale Aspekte der MRI</li> <li>Technische Grundlagen und Implementierung</li> <li>Maschinelles Lernen und KI in der Robotik</li> <li>Usability und User Experience für Roboter</li> <li>Ethische, rechtliche und sicherheitsrelevante Aspekte</li> </ul>						
<b>4</b>	<b>Lehrform(en)</b> <p>Synchrone Kontaktzeit: Online-Vorlesung, Diskussion von Fallstudien, Nutzung von interaktiven Feedbackmöglichkeiten.</p> <p>Asynchrone Kontaktzeit: Lernvideos, digitale Literatur, Lernaufgaben als Einzel- oder Gruppenaufgaben und Anleitung zum Literaturstudium sowie onlinebasierte Selbstlern-tests zur eigenen Lernfortschrittskontrolle.</p> <p>Selbststudium: Selbstgesteuerte Vor- und Nachbereitung von Lehrveranstaltungen und Fallstudien, Literaturstudium und Prüfungsvorbereitung.</p> <p>Lehrsprache: Deutsch</p>						
<b>5</b>	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b> <p>Es werden keine Kenntnisse aus anderen Modulen vorausgesetzt.</p>						
<b>6</b>	<b>Prüfungsform(en)</b> <p>Präsentation und Handout</p>						
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten</b> <p>Die Studierenden schließen dieses Modul mit einer Präsentation und einem Handout ab. Die Präsentation hat einen Umfang von 10-20 Minuten, das Handout hat einen Umfang von 3 Seiten. Eine Durchführung als Gruppenarbeit ist möglich. Näheres regeln die Prüfungsordnungen und Leitfäden des Prüfungsamts. Voraussetzung für</p>						

	die Vergabe von ECTS-Punkten ist eine Benotung der Präsentation mit Handout mit einer Modulnote von mindestens 4,0.
<b>8</b>	<b>Stellenwert der Note für die Endnote</b> Die Note geht mit einem Anteil von 5/180 ECTS-Punkten in die Endnote ein.
<b>9</b>	<b>Modulverantwortlicher</b> Siehe Studienverlaufsplan.
<b>10</b>	<p><b>Pflichtliteratur</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bartneck, C. / Belpame, T. / Eysse, F. / Kanda, T. / Keijsers, M. / Sabanovic, S. (2024): Mensch-Roboter-Interaktion: Eine Einführung (2. Aufl.). Hanser.</li> <li>• Glück, M. (2022). Mensch-Roboter-Kooperation erfolgreich einführen: Grundlagen, Leitfaden, Applikationen (1. Aufl.). Springer Vieweg.</li> <li>• Russell, S. / Norvig, P. (2020). Artificial Intelligence: A Modern Approach. Boston.</li> </ul> <p><b>Weiterführende Literatur</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bartneck, C. / Belpaeme, T. / Eysse, F. (2024). Human-Robot Interaction: An Introduction. Cambridge University Press.</li> <li>• Goodrich, M. A. / Schultz, A. C. (2007). Human-robot interaction: A survey. Foundations and Trends in Human-Computer Interaction, 1(3), 203–275.</li> <li>• Sadiku, M. N. O. / Chukwu, U. C. / Ajayi-Majebi, A. / Musa, S. M. (2022). Human-robot interaction. International Journal of Trend in Scientific Research and Development, 6(4), 376.</li> <li>• Sharkawy, A.-N. (2021). Human-robot interaction: Applications. In Proceedings of the 1st IFSA Winter Conference on Automation, Robotics &amp; Communications for Industry 4.0 (ARCI' 2021), 3–5 February 2021, Chamonix-Mont-Blanc, France.</li> <li>• Song, C. S. / Kim, Y.-K. (2022). The role of the human-robot interaction in consumers' acceptance of humanoid retail service robots. Journal of Business Research, 146, 489–503.</li> <li>• Yadeta, D. D. / Bedane, A. B. / Chemma, W. D. (2023). Human-robot interaction: A state-of-the-art review. Journal of Artificial Intelligence, Machine Learning &amp; Data Science, 1(3), 109–118.</li> </ul>

## 12 WPS: Digitale Transformation

### 12.1 Digitale Strategien und Geschäftsmodelle (1.0128.0.01)

Modulnummer		Dauer		Studiensemester		Häufigkeit des Angebots	Typ
				VZ	TZ		
1.0128.0.01		1 Semester		4/5	5/6	jedes WS und SS	WPM
Workload gesamt	ECTS-Punkte	SWS	Synchrone Kontaktzeit Online	Asynchrone Kontaktzeit angeleitetes Selbststudium		Selbststudium	
125 h	5	4	14 h	42 h		69 h	
<b>Detailinformationen:</b>							
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen:</b>						
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Digitale Strategien und Geschäftsmodelle (1.0128.0.01) (4 SWS)</li> </ul>						
<b>2</b>	<b>Angestrebte Lernergebnisse (learning outcomes)</b>						
	<p>Die Studierenden erwerben ein tiefgehendes Verständnis für die Entwicklung, Analyse und Skalierung digitaler Geschäftsmodelle und Strategien. Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>... die Grundprinzipien digitaler Geschäftsmodelle zu verstehen und deren Relevanz für Unternehmen zu analysieren.</li> <li>... digitale Plattform- und Ökosystemstrategien zu bewerten und innovative Geschäftsmodelle für verschiedene Branchen zu entwickeln.</li> <li>... die Prinzipien der Shared Economy und Plattform-Ökonomie zu verstehen und deren Erfolgsfaktoren anhand von Beispielen wie Airbnb, Uber, Amazon und anderen zu analysieren.</li> <li>... die Auswirkungen von Digitalisierung, Künstlicher Intelligenz und Automatisierung auf traditionelle Geschäftsmodelle zu identifizieren und Anpassungsstrategien abzuleiten.</li> <li>... Methoden der Geschäftsmodellentwicklung wie Business Model Canvas, Lean Startup und Value Proposition Design anzuwenden.</li> <li>... Skalierungsstrategien für digitale Unternehmen zu entwerfen und die Bedeutung von Netzwerkeffekten, Datenmonetarisierung und Plattformökonomie zu erklären.</li> <li>... neue Monetarisierungsstrategien im digitalen Umfeld, darunter Abonnementmodelle (Premiummodelle), Pay-per-Use und Freemium-Modelle, zu bewerten.</li> <li>... die Rolle von Cloud Computing, KI, Blockchain und IoT als Enabler digitaler Geschäftsmodelle zu verstehen und deren strategischen Einsatz zu planen.</li> <li>... disruptive Innovationen und Technologietrends zu erkennen und darauf basierende Geschäftsstrategien zu entwickeln.</li> <li>... Nachhaltigkeit und ethische Aspekte in der digitalen Wirtschaft zu berücksichtigen und nachhaltige digitale Geschäftsmodelle zu gestalten.</li> </ul>						
<b>3</b>	<b>Studieninhalte</b>						
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Grundlagen digitaler Geschäftsmodelle</li> <li>Entwicklung, Analyse und Dokumentation digitaler Geschäftsmodelle</li> <li>Monetarisierungs- und Skalierungsstrategien</li> <li>Technologische Enabler digitaler Geschäftsmodelle</li> <li>Digitale Transformation und Geschäftsstrategie</li> <li>Shared Economy und Plattform-Ökonomie</li> <li>Zukunftstrends und nachhaltige digitale Geschäftsmodelle</li> </ul>						
<b>4</b>	<b>Lehrform(en)</b>						
	Synchrone Kontaktzeit:	Online-Vorlesung, Diskussion von Fallstudien, Nutzung von interaktiven Feedbackmöglichkeiten.					
	Asynchrone Kontaktzeit:	Lernvideos, digitale Literatur, Lernaufgaben als Einzel- oder Gruppenaufgaben und Anleitung zum Literaturstudium sowie onlinebasierte Selbstlern-tests zur eigenen Lernfortschrittskontrolle.					
	Selbststudium:	Selbstgesteuerte Vor- und Nachbereitung von Lehrveranstaltungen und Fallstudien, Literaturstudium und Prüfungsvorbereitung.					
	Lehrsprache:	Deutsch					
<b>5</b>	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>						
	Es werden keine Kenntnisse aus anderen Modulen vorausgesetzt.						
<b>6</b>	<b>Prüfungsform(en)</b>						
	Hausarbeit						

<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten</b> Die Studierenden schließen dieses Modul mit einer Hausarbeit ab, deren Umfang 12 bis 15 Seiten beträgt. Gruppenarbeiten sind möglich. Näheres regeln die Prüfungsordnungen und Leitfäden des Prüfungsamts. Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten ist eine Benotung der Hausarbeit mit einer Modulnote von mindestens 4,0.
<b>8</b>	<b>Stellenwert der Note für die Endnote</b> Die Note geht mit einem Anteil von 5/180 ECTS-Punkten in die Endnote ein.
<b>9</b>	<b>Modulverantwortlicher</b> Siehe Studienverlaufsplan.
<b>10</b>	<b>Pflichtliteratur</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Becker, W. / Eierle, B. / Fliaster, A. / et al. (Hrsg.). (2018). Geschäftsmodelle in der digitalen Welt: Strategien, Prozesse und Praxiserfahrungen (1. Aufl). Wiesbaden.</li> <li>• Botsman, R. (2010): What's mine is yours: The rise of collaborative consumption. New York, NY.</li> <li>• Gassmann, O. (2024): Collaborative Advantage: How Open Organizations Thrive in Volatility. Basingstoke.</li> <li>• Gassmann, O. / Sutter, Ph. (2023) Digitale Transformation gestalten: Geschäftsmodelle, Erfolgsfaktoren, Checklisten. Carl Hanser Verlag</li> <li>• Parker, G. G.; Van Alstyne, M. W.; Choudary, S. P. (2016): Platform revolution: How networked markets are transforming the economy – and how to make them work for you. Cambridge, MA.</li> <li>• Wirtz, B. W. (2023): Digital business models: Concepts, models, and the alphabet case study. Wiesbaden.</li> </ul> <b>Weiterführende Literatur</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Halaburda, H. / Prince, J. / Sokol, D. D. (2023). The Business Revolution: Economy-Wide Impacts of Artificial Intelligence and Digital Platforms. Watertown, Massachusetts.</li> <li>• Kohli, R. / Melville, N. (2023). Digital transformation and business model innovation: Insights from case studies and emerging frameworks. MIS Quarterly, 47(1), 89–112.</li> <li>• Westergren, U. / Holmström, J. / Henriksen, H. Z. (2023). The impact of AI-driven business models on the digital economy: A critical review. Electronic Markets, 33(2), 210–230.</li> <li>• Zuboff, S. / Faraj, S. (2024). Surveillance capitalism and the role of digital platforms: A new business model perspective. Academy of Management Perspectives, 38(1), 15–32.</li> </ul>

## 12.2 IT-Strategie und Governance (1.0129.0.01)

Modulnummer		Dauer		Studiensemester		Häufigkeit des Angebots	Typ
				VZ	TZ		
1.0129.0.01		1 Semester		4/5	5/6	jedes WS und SS	WPM
Workload gesamt	ECTS-Punkte	SWS	Synchrone Kontaktzeit Online	Asynchrone Kontaktzeit angeleitetes Selbststudium		Selbststudium	
125 h	5	4	14 h	42 h		69 h	
<b>Detailinformationen:</b>							
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>IT-Strategie und Governance (1.0129.0.01) (4 SWS)</li> </ul>						
<b>2</b>	<b>Angestrebte Lernergebnisse (learning outcomes)</b> Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage: ... die Rolle der IT-Strategie im Unternehmen zu verstehen und ihre Auswirkungen auf Geschäftsmodelle zu analysieren. ... IT-Strategien zu entwickeln, die auf Unternehmensziele und technologische Trends abgestimmt sind. ... IT-Governance-Modelle (z. B. COBIT, ITIL) zur Steuerung von IT-Prozessen und zur Sicherstellung von Compliance anzuwenden. ... Methoden zur Analyse, Planung, Umsetzung und Kontrolle von IT-Strategien einzusetzen. ... IT-Investitionen strategisch zu bewerten und IT-Budgets effizient zu planen. ... IT-Projekte mit agilen Methoden und Change-Management-Techniken erfolgreich umzusetzen. ... IT-Risiken zu analysieren und geeignete Sicherheits- und Kontrollmechanismen zu implementieren. ... IT-Strategien gegenüber Stakeholdern überzeugend zu kommunizieren und interdisziplinär zusammenzuarbeiten. ... IT-Strategien kontinuierlich zu überwachen, zu optimieren und an sich verändernde Rahmenbedingungen anzupassen.						
<b>3</b>	<b>Studieninhalte</b> Das Modul gliedert sich in vier zentrale Bereiche, die auf der strategischen Grundlagenanalyse beruhen: <ul style="list-style-type: none"> <li>Analyse (IST-Zustand &amp; Umfeldanalyse)</li> <li>Strategie (Planung &amp; Zielsetzung)</li> <li>Taktik (Umsetzung &amp; Operationalisierung)</li> <li>Kontrolle (Monitoring &amp; Optimierung)</li> </ul>						
<b>4</b>	<b>Lehrform(en)</b> Synchrone Kontaktzeit: Online-Vorlesung, Diskussion von Fallstudien, Nutzung von interaktiven Feedbackmöglichkeiten. Asynchrone Kontaktzeit: Lernvideos, digitale Literatur, Lernaufgaben als Einzel- oder Gruppenaufgaben und Anleitung zum Literaturstudium sowie onlinebasierte Selbstlern-tests zur eigenen Lernfortschrittskontrolle. Selbststudium: Selbstgesteuerte Vor- und Nachbereitung von Lehrveranstaltungen und Fallstudien, Literaturstudium und Prüfungsvorbereitung. Lehrsprache: Deutsch						
<b>5</b>	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b> Es werden keine Kenntnisse aus anderen Modulen vorausgesetzt.						
<b>6</b>	<b>Prüfungsform(en)</b> Klausur (75 Minuten)						
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten</b> Die Studierenden schließen dieses Modul mit einer Klausur ab, deren Bearbeitungsdauer 75 Minuten beträgt. Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten ist das Bestehen der Klausur mit einer Modulnote von mindestens 4,0.						
<b>8</b>	<b>Stellenwert der Note für die Endnote</b> Die Note geht mit einem Anteil von 5/180 ECTS-Punkten in die Endnote ein.						
<b>9</b>	<b>Modulverantwortlicher</b> Siehe Studienverlaufsplan.						
<b>10</b>	<b>Pflichtliteratur</b>						

- Funston, F. (R.); Lukomnik, J. (2025): Adapt or Fail!: A 5x5 Governance Framework for Boards of Directors. Berlin.
- Klotz, M. / Goeken, M. / Fröhlich, M. (2023). IT-Governance: Ordnungsrahmen und Handlungsfelder für eine erfolgreiche Steuerung der Unternehmens-IT (1. Aufl.). Heidelberg.
- Tricker, B. (2019): Corporate Governance: Principles, Policies and Practices. Vol. 4. Oxford.

**Weiterführende Literatur**

- Ammann, T. (2020). Der Einsatz Künstlicher Intelligenz in der Finanz- und Versicherungswirtschaft – Markt-trend und regulatorische Herausforderungen. Computer und Recht, 36(10), 633–640.
- George, A. S. (2024). Escaping the vendor rabbit hole: Strategies for IT managers to balance external part-nerships and internal priorities. Partners Universal Multidisciplinary Research Journal (PUMRJ), 1(3), 66–86.
- Johannig, V. (2019). Schritt 5: IT-Organisation und IT-Governance. In IT-Strategie (S. 193–239). Springer Fachmedien Wiesbaden. <https://doi.org/10.1007/978-3-658-26490-1>
- Klotz, M. (2024). Standards: IT-Governance genormt – die neue ISO/IEC 38500. IT-Governance, 18(39), 19–24.
- Kohlleppel, L. / Sax, A. (2020). Geschäftsmodelle, IT und Governance. Zeitschrift für das Gesamte Kredit-wesen, 73(23), 19–23.
- Safari, M. R. / Yu, L. Z. (2014). Assessment of IT governance and process maturity: Evidence from banking industry. WHICEB 2014 Proceedings. AIS Electronic Library (AISeL).
- Seiner, R. (2025). Non-Invasive Data Governance Unleashed: Empowering People to Govern Data and AI. Se-dona.
- Synak, T. / Götz, C. / Rebscher, S. (2023). KI-Governance als Voraussetzung für Wertschöpfung und Compli-ance. IT-Governance, 17(37), 3–9.

## 12.3 New Work (1.0130.0.01)

Modulnummer		Dauer		Studiensemester		Häufigkeit des Angebots	Typ
				VZ	TZ		
1.0130.0.01		1 Semester		4/5	5/6	jedes WS und SS	WPM
Workload gesamt	ECTS-Punkte	SWS	Synchrone Kontaktzeit Online	Asynchrone Kontaktzeit angeleitetes Selbststudium		Selbststudium	
125 h	5	2	14 h	14 h		97 h	
<b>Detailinformationen:</b>							
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>New Work (1.0130.0.01) (2 SWS)</li> </ul>						
<b>2</b>	<b>Angestrebte Lernergebnisse (learning outcomes)</b> Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage: ... Veränderungsprozesse der Arbeit im historischen Kontext zu setzen, ... Risiken und Chancen neuer Arbeitsformen zu beurteilen, ... Personalentwicklung als Grundlage für Human-System Integration zu verstehen, ... Ideen und Prinzipien des Innovationsmanagements zu kennen, ... Strategische Aspekte von Veränderungen zu verstehen und Methoden wie digitale Werkzeuge in Veränderungsprozessen einzusetzen, ... erworbene Wissen auf praktische Problemstellungen des Innovationsmanagements im Kontext von New Work anzuwenden.						
<b>3</b>	<b>Studieninhalte</b> Die Studierenden lernen die verschiedenen Aspekte neuer Arbeitsformen kennen und erwerben ein ganzheitliches Verständnis für deren Anwendungsmöglichkeiten in der Praxis. <ul style="list-style-type: none"> <li>Historische Entwicklungen</li> <li>Konzepte und Modelle</li> <li>Innovationsmanagement</li> <li>Arbeitswelten mit KI</li> <li>Human-System-Integration</li> </ul>						
<b>4</b>	<b>Lehrform(en)</b> Synchrone Kontaktzeit: Online-Vorlesung, Diskussion von Fallbeispielen, Nutzung von empirischen Studien und. Asynchrone Kontaktzeit: Lernvideos, digitale Literatur, Lernaufgaben als Einzel- oder Gruppenaufgaben und Anleitung zum Literaturstudium sowie onlinebasierte Selbstlern-tests zur eigenen Lernfortschrittskontrolle. Selbststudium: Selbstgesteuerte Vor- und Nachbereitung von Lehrveranstaltungen und Fallstudien, Literaturstudium und Prüfungsvorbereitung. Lehrsprache: Deutsch						
<b>5</b>	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b> Es werden keine Kenntnisse aus anderen Modulen vorausgesetzt.						
<b>6</b>	<b>Prüfungsform(en)</b> Präsentation und Handout						
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten</b> Die Studierenden schließen dieses Modul mit einer Präsentation und einem Handout ab. Die Präsentation hat einen Umfang von 10-20 Minuten, das Handout hat einen Umfang von 3 Seiten. Eine Durchführung als Gruppenarbeit ist möglich. Näheres regeln die Prüfungsordnungen und Leitfäden des Prüfungsamts. Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten ist eine Benotung der Präsentation mit Handout mit einer Modulnote von mindestens 4,0.						
<b>8</b>	<b>Stellenwert der Note für die Endnote</b> Die Note geht mit einem Anteil von 5/180 ECTS-Punkten in die Endnote ein.						
<b>9</b>	<b>Modulverantwortlicher</b> Siehe Studienverlaufsplan.						
<b>10</b>	<b>Pflichtliteratur</b>						

- Breidenbach, J. / Rollow, B. (2019). New Work needs Inner Work: Ein Handbuch für Unternehmen auf dem Weg zur Selbstorganisation (2. Aufl.). Vahlen.
- Milsch, M. (2024). Führungskraft in Zeiten von New Work & KI: Von der Kunst erfolgreicher Mitarbeiterführung bis zu praktischen Strategien für nachhaltigen Erfolg (1. Aufl.). Visual Leaders Verlag
- Schermuly, C. C. (2024). New Work – Gute Arbeit gestalten: Psychologisches Empowerment von Mitarbeitenden (4. Aufl.). Haufe.

#### **Weiterführende Literatur**

- Chalutz-Ben Gal, H. (2023). Person–skill fit: Why a new form of employee fit is required. *Academy of Management Perspectives*, 37(2), 117–137. <https://doi.org/10.5465/amp.2021.0131>
- Gerst, D. (2023). New Work: Zwischen neuer Freiheit und fremdbestimmter Flexibilität. *Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliches Institut Mitteilungen*, 76(1), 62–68.
- Vedder, G. (2024). New Work means New Diversity. *Zeitschrift für Diversitätsforschung und -Management*, 9(1), 89–93. <https://doi.org/10.3224/zdfm.v9i1.11>

## 13 WPS: Internationales Marketing-Management (1.S001.S.01)

### 13.1 Strategische Planung im internationalen Marketingmanagement (1.0030.0.01)

Modulnummer			Dauer	Studiensemester		Häufigkeit des Angebots	Typ
				VZ	TZ		
1.0030.0.01			1 Semester	4/5	5/6	jedes WS und SS	WPM
Workload gesamt	ECTS-Punkte	SWS	Synchrone Kontaktzeit Online	Asynchrone Kontaktzeit angeleitetes Selbststudium		Selbststudium	
125 h	5	2	14 h	14 h		97 h	
<b>4Detailinformationen:</b>							
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b>						
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Strategische Planung im internationalen Marketingmanagement (1.0030.0.01) (2 SWS)</li> </ul>						
<b>2</b>	<b>Angestrebten Lernergebnisse (learning outcomes)</b>						
	<p>Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>... die wichtigsten Aufgaben und Entscheidungsfelder der strategischen internationalen Marketing-Planung zu verstehen und vom operativen Marketing abzugrenzen,</li> <li>... die Vorgehensweise und das methodische Know-how der strategischen internationalen Marketing-Planung zu beherrschen und anhand von praxisnahen Beispielen anzuwenden sowie</li> <li>... strategische internationale Marketingkonzepte von Unternehmen nachzuvollziehen und kritisch zu bewerten sowie in Teilen eigenständig zu optimieren und zu entwickeln.</li> </ul>						
<b>3</b>	<b>Studieninhalte</b>						
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Die Einordnung des internationalen strategischen Marketings in den Marketing-Management-Prozess</li> <li>Zielplanung - national und international</li> <li>Strategien zur internationalen Marktbearbeitung auf Basis Ist-Analyse</li> <li>Internationales Markenmanagement</li> <li>Marktsegmentierung im internationalen Kontext</li> <li>Internationales Kundenbeziehungsmanagement</li> <li>Kritische Diskussion: Chancen und Probleme der eingesetzten strategischen Planungs-Tools</li> </ul>						
<b>4</b>	<b>Lehrform(en)</b>						
	<p>Synchrone Kontaktzeit: Online-Vorlesung, Diskussion von Fallstudien, Nutzung von interaktiven Feedbackmöglichkeiten.</p> <p>Asynchrone Kontaktzeit: Lernvideos, digitale Literatur, Lernaufgaben als Einzel- oder Gruppenaufgaben und Anleitung zum Literaturstudium sowie onlinebasierte Selbstlern-tests zur eigenen Lernfortschrittskontrolle</p> <p>Selbststudium: Selbstgesteuerte Vor- und Nachbereitung von Lehrveranstaltungen und Fallstudien, Literaturstudium und Erstellung der Präsentation und des Handouts.</p> <p>Lehrsprache: Deutsch</p>						
<b>5</b>	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>						
	Es werden keine Kenntnisse aus anderen Modulen vorausgesetzt.						
<b>6</b>	<b>Prüfungsform(en)</b>						
	Präsentation und Handout						
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>						
	Die Studierenden schließen dieses Modul mit einer Präsentation und einem Handout ab. Die Präsentation hat einen Umfang von 10 Minuten, das Handout hat einen Umfang von 3 Seiten. Eine Durchführung als Gruppenarbeit ist möglich, Näheres regeln die Prüfungsordnungen und Leitfäden des Prüfungsamts. Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten ist eine Benotung der Präsentation mit Handout mit einer Modulnote von mindestens 4,0.						
<b>8</b>	<b>Stellenwert der Note für die Endnote</b>						
	Die Note geht mit einem Anteil von 5/180 ECTS-Punkten in die Endnote ein.						
<b>9</b>	<b>Modulverantwortlicher</b>						
	N.N.						

<b>10</b>	<p><b>Pflichtliteratur</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Benkenstein, M./Brock, C. (2021): Strategisches Marketing. Ein Wettbewerbsorientierter Ansatz, 4. Aufl., Stuttgart.</li> <li>• Becker, J. (2018): Marketing-Konzeption. Grundlagen des ziel-strategischen und operativen Marketing-Managements, 11. Aufl., München.</li> <li>• Berndt, R./Fantapié Altobelli, C./Sander, M. (2020): Internationales Marketingmanagement, 6. Aufl., Berlin.</li> <li>• Bruhn, M. (2019): Marketing. Grundlagen für Studium um Praxis, 14. Aufl., Wiesbaden.</li> <li>• Tomczak, T./Kuß, A./Reinecke, S. (2022): Marketingplanung, 8. Aufl., Wiesbaden.</li> <li>• Kroeber-Riel, W./Esch, F.-R. (2015): Strategie und Technik der Werbung, 8. Aufl., Stuttgart.</li> </ul> <p><b>Weiterführende Literatur</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gelbrich, K./Wünschmann, S./Müller, S. (2018): Erfolgsfaktoren des Marketing, 2. Aufl., München.</li> <li>• Meffert, H./Burmann, C./Kirchgeorg, M./Eisenbeiß, M. (2019): Marketing. Grundlagen marktorientierter Unternehmensführung. Konzepte - Instrumente - Praxisbeispiele, 13. Aufl., Wiesbaden.</li> <li>• Homburg, C. (2020): Marketingmanagement, 7. Aufl., Wiesbaden.</li> <li>• Kreuzer, R. T. (2017): Praxisorientiertes Marketing. Konzepte - Instrumente - Checklisten, 5. Aufl., Wiesbaden.</li> <li>• Kuß, A./Kleinaltenkamp, M. (2020): Marketing-Einführung. Grundlagen - Überblick - Beispiele, 8. Aufl., Wiesbaden.</li> </ul>
-----------	--

## 13.2 Instrumentes des internationalen Marketingmanagements (1.0031.0.01)

Modulnummer		Dauer		Studiensemester		Häufigkeit des Angebots	Typ
				VZ	TZ		
1.0031.0.01		1 Semester		4/5	5/6	jedes WS und SS	WPM
Workload gesamt	ECTS-Punkte	SWS	Synchrone Kontaktzeit Online	Asynchrone Kontaktzeit angeleitetes Selbststudium		Selbststudium	
125 h	5	4	14 h	42 h		69 h	
<b>5 Detailinformationen:</b>							
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Instrumentes des internationalen Marketingmanagements (1.0031.0.01) (4 SWS)</li> </ul>						
<b>2</b>	<b>Angestrebten Lernergebnisse (learning outcomes)</b> Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, ... konkrete Planungen innerhalb der einzelnen Instrumente des Marketing-Mix auch im internationalen Kontext zu erarbeiten, ... Ergebnisse der Situationsanalyse in ihre internationale Maßnahmenplanung einfließen zu lassen, ... entwickelte internationale Marketing-Strategien in eine Maßnahmenplanung zu konkretisieren sowie ... die einzelnen Instrumente (4Ps) aufeinander abzustimmen und in eine gesamtheitliche Planung zu integrieren.						
<b>3</b>	<b>Studieninhalte</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Einordnung der Instrumente im internationalen Marketing-Management</li> <li>Leistungspolitik im internationalen Kontext</li> <li>Kommunikationspolitik im internationalen Kontext</li> <li>Preispolitik im internationalen Kontext</li> <li>Vertriebs- und Distributionspolitik im internationalen Kontext</li> <li>Integration und Implementierung</li> <li>Meilenstein- und Implementierungsfahrplan</li> </ul>						
<b>4</b>	<b>Lehrform(en)</b> Synchrone Kontaktzeit: Online-Vorlesung, Diskussion von Fallstudien, Nutzung von interaktiven Feedbackmöglichkeiten. Asynchrone Kontaktzeit: Lernvideos, digitale Literatur, Lernaufgaben als Einzel- oder Gruppenaufgaben und Anleitung zum Literaturstudium sowie onlinebasierte Selbstlern-tests zur eigenen Lernfortschrittskontrolle Selbststudium: Selbstgesteuerte Vor- und Nachbereitung von Lehrveranstaltungen und Fallstudien, Literaturstudium und Erstellung der Hausarbeit. Lehrsprache: Deutsch						
<b>5</b>	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b> Es werden keine Kenntnisse aus anderen Modulen vorausgesetzt.						
<b>6</b>	<b>Prüfungsform(en)</b> Hausarbeit						
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten</b> Die Studierenden schließen dieses Modul mit einer Hausarbeit ab, deren Umfang 12 bis 15 Seiten beträgt. Gruppenarbeiten sind möglich. Näheres regeln die Prüfungsordnungen und Leitfäden des Prüfungsamts. Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten ist eine Benotung der Hausarbeit mit einer Modulnote von mindestens 4,0.						
<b>8</b>	<b>Stellenwert der Note für die Endnote</b> Die Note geht mit einem Anteil von 5/180 ECTS-Punkten in die Endnote ein.						
<b>9</b>	<b>Modulverantwortlicher</b> N.N.						
<b>10</b>	<b>Pflichtliteratur</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Becker, J. (2018): Marketing-Konzeption. Grundlagen des ziel-strategischen und operativen Marketing-Managements, 11. Aufl., München.</li> </ul>						

- Bruhn, M. (2018): Kommunikationspolitik. Systematischer Einsatz der Kommunikation für Unternehmen, 9. Aufl., München.
  - Bruhn, M. (2019): Marketing. Grundlagen für Studium um Praxis, 14. Aufl., Wiesbaden.
  - Meffert, H./Burmans, Ch./Kirchgeorg, M./Eisenbeiß, M. (2019): Marketing. Grundlagen marktorientierter Unternehmensführung. Konzepte - Instrumente - Praxisbeispiele, 13. Aufl., Wiesbaden.
  - Scharf, A./Schubert, B./Hehn, P. (2015): Marketing. Einführung in Theorie und Praxis, 6. Aufl., Stuttgart.
  - Tomczak, T./Kuß, A./Reinecke, S. (2022): Marketingplanung. Einführung in die marktorientierte Unternehmens- und Geschäftsfeldplanung, 8. Aufl., Wiesbaden.
- 6Weiterführende Literatur**
- Felser, G. (2015): Werbe- und Konsumentenpsychologie, 4. Aufl., Berlin, Heidelberg.
  - Felser, G. (2013): Konsumentenpsychologie, 1. Aufl., Stuttgart.
  - Gelbrich, K./Wünschmann, S./Müller, S. (2018): Erfolgsfaktoren des Marketing, 2. Aufl., München.
  - Herrmann, A./Huber, F. (2013): Produktmanagement. Grundlagen - Methoden - Instrumente, 3. Aufl., Wiesbaden.
  - Homburg, C. (2020): Marketingmanagement. Strategie - Instrumente - Umsetzung - Unternehmensführung, 7. Aufl., Wiesbaden.
  - Diller, H./Beinert, M./Ivens, B./Müller, Steffen. (2020): Pricing. Prinzipien und Prozesse der betrieblichen Preispolitik, 5. Aufl., Stuttgart.
  - Kalka, J./Allgayer, F. (2014): Zielgruppen, 3. Aufl., Landsberg am Lech.
  - Kreutzer, R. (2021): Praxisorientiertes Marketing. Grundlagen - Instrumente - Fallbeispiele, 6. Aufl., Wiesbaden.
  - Kreutzer, R. (2011): Praxisorientiertes Online-Marketing. Konzepte - Instrumente - Checklisten, 4. Aufl., Wiesbaden.
  - Kroeber-Riel, W./Esch, F.-R. (2015): Strategie und Technik der Werbung, 8. Aufl., Stuttgart.
  - Kroeber-Riel, W./Gröppel-Klein, A. (2019): Konsumentenverhalten, 11 Aufl., München.
  - Kuß, A./Kleinaltenkamp, M. (2020): Marketing-Einführung. Grundlagen - Überblick - Beispiele, 8. Aufl., Wiesbaden.
  - Simon, H./Faßnacht, M. (2016): Preismanagement. Strategie - Analyse - Entscheidung - Umsetzung, 4. Aufl., Wiesbaden.

### 13.3 Forschung, Analyse und Controlling im internationalen Marketing-Management (1.0032.0.01)

Modulnummer			Dauer	Studiensemester		Häufigkeit des Angebots	Typ
				VZ	TZ		
1.0032.0.01			1 Semester	4/5	5/6	jedes WS und SS	WPM
Workload gesamt	ECTS-Punkte	SWS	Synchrone Kontaktzeit Online	Asynchrone Kontaktzeit angeleitetes Selbststudium		Selbststudium	
125 h	5	4	14 h	42 h		69 h	
<b>7Detailinformationen:</b>							
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Forschung, Analyse und Controlling im internationalen Marketing-Management (1.0032.0.01) (4 SWS)</li> </ul>						
<b>2</b>	<b>Angestrebten Lernergebnisse (learning outcomes)</b> Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, ... das Spektrum der Aufgabenstellungen, Bezugsbereiche und Zielsetzungen marketingbezogener Forschung und Analysen im Kontext des internationalen Marketing-Managementprozesses darzulegen und seine Auswirkung auf den Unternehmenserfolg zu bewerten, ... marketingrelevante Fragestellungen mit internationalem Bezug zu formulieren, die zur problem- und situationsspezifischen Lösung geeigneten Forschungsmethoden, Instrumente und Messverfahren auszuwählen und in geeignete Studiendesigns zu überführen, ... die zentralen Determinanten und Mechanismen zur Erklärung des Konsumenten- und Käuferverhaltens zu erklären und Implikationen für die konkrete Gestaltung eines kundenzentrierten Marketings abzuleiten, ... internationale Marktforschungsergebnisse aus der Situationsanalyse zu analysieren, zu bewerten und darauf aufbauende Handlungsempfehlungen für das Marketingmanagement abzuleiten sowie ... Aufgaben und konzeptionelle Ansätze des strategischen und operativen Marketingcontrollings im internationalen Kontext zu erläutern und seine Instrumente zielgerichtet zur Optimierung der Marketingplanung und-umsetzung anzuwenden.						
<b>3</b>	<b>Studiinhalte</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Internationaler Marketinginformationsbedarf</li> <li>Konsumenten- und Käuferverhalten</li> <li>Messung von Kundenzufriedenheit und Kundenbindung</li> <li>Messung von Markenstärke und Markenwert</li> <li>Produktforschung</li> <li>Kommunikationsforschung</li> <li>Preisforschung</li> <li>Vertriebs- und Distributionsforschung</li> <li>Digitalisierung in der Marktforschung</li> <li>Controlling im internationalen Marketing-Management</li> <li>Strategisches internationales Marketing-Controlling</li> <li>Operatives internationales Marketing-Controlling</li> <li>Implementierung des internationalen Marketing-Controllings</li> <li>Rahmenbedingungen und Aufbau von Risikomanagementsystemen</li> </ul>						
<b>4</b>	<b>Lehrform(en)</b> Synchrone Kontaktzeit: Online-Vorlesung, Diskussion von Fallstudien, Nutzung von interaktiven Feedbackmöglichkeiten. Asynchrone Kontaktzeit: Lernvideos, digitale Literatur, Lernaufgaben als Einzel- oder Gruppenaufgaben und Anleitung zum Literaturstudium sowie onlinebasierte Selbstlerntests zur eigenen Lernfortschrittskontrolle Selbststudium: Selbstgesteuerte Vor- und Nachbereitung von Lehrveranstaltungen und Fallstudien, Literaturstudium und Prüfungsvorbereitung. Lehrsprache: Deutsch						
<b>5</b>	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b> Es werden keine Kenntnisse aus anderen Modulen vorausgesetzt.						

<b>6</b>	<b>Prüfungsform(en)</b> Klausur (75 Minuten)
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten</b> Die Studierenden schließen dieses Modul mit einer Klausur ab, deren Bearbeitungsdauer 75 Minuten beträgt. Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten ist das Bestehen der Klausur mit einer Modulnote von mindestens 4,0.
<b>8</b>	<b>Stellenwert der Note für die Endnote</b> Die Note geht mit einem Anteil von 5/180 ECTS-Punkten in die Endnote ein.
<b>9</b>	<b>Modulverantwortlicher</b> N.N.
<b>10</b>	<p><b>Pflichtliteratur</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bentele, G./Buchele, M.-S./Hoepfner, J./Liebert, T. (2009): Markenwert und Markenwertermittlung. Eine systematische Modelluntersuchung und -bewertung, 3. Aufl., Wiesbaden.</li> <li>• Homburg, C. (2020): Marketingmanagements. Einführung in Strategie, Instrumente, Umsetzung und Unternehmensführung, 7. Aufl., Wiesbaden.</li> <li>• Foscht, T./Swoboda, B./Schramm-Klein, H. (2017): Käuferverhalten. Grundlagen - Perspektiven - Anwendungen, 6. Aufl., Wiesbaden.</li> <li>• Kuß, A./Wildner, R./Kreis, H. (2021): Marktforschung. Datenerhebung und Datenanalyse, 7. Aufl., Wiesbaden.</li> <li>• Link, J./Weiser, C. (2011): Marketing-Controlling. Systeme und Methoden für mehr Markt- und Unternehmenserfolg, 3. Aufl., München.</li> <li>• Scharf, A./Schubert, B./Hehn, P. (2015): Marketing. Einführung in Theorie und Praxis, 6. Aufl., Stuttgart.</li> <li>• Zerres, C. (2021): Handbuch Marketing-Controlling. Grundlagen Methoden - Umsetzung, 5. Aufl., Wiesbaden.</li> </ul> <p><b>Weiterführende Literatur</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bernecker, M./Weihe, K. (2012): Kursbaustein Marktforschung, 1. Aufl., Berlin.</li> <li>• Esch, F.-R. (2017): Strategie und Technik der Markenführung, 9. Aufl., München.</li> <li>• Felser, G. (2015): Werbe- und Konsumentenpsychologie, 4. Aufl., Stuttgart.</li> <li>• Kroeber-Riel, W./Esch, F.-R. (2015): Strategie und Technik der Werbung, 8. Aufl., Stuttgart.</li> <li>• Homburg, C./Schäfer, H./Schneider, J. (2016): Sales Excellence. Vertriebsmanagement mit System, 8. Aufl., Wiesbaden.</li> <li>• Tomczak, T./Kuß, A./Reinecke, S. (2022): Marketingplanung. Einführung in die marktorientierte Unternehmens- und Geschäftsfeldplanung, 8. Aufl., Wiesbaden.</li> </ul>

## 14 WPS: International Management (1.S002.S.01)

### 14.1 Intercultural Psychology (1.0033.0.01)

Modulnummer		Dauer	Studiensemester		Häufigkeit des Angebots	Typ
			VZ	TZ		
1.0033.0.01		1 Semester	4/5	5/6	jedes WS und SS	WPM
Workload gesamt	ECTS-Punkte	SWS	Synchrone Kontaktzeit Online	Asynchrone Kontaktzeit angeleitetes Selbststudium	Selbststudium	
125 h	5	2	14 h	14 h	97 h	
<b>8Detailinformationen:</b>						
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Intercultural Psychology (1.0033.0.01) (2 SWS)</li> </ul>					
<b>2</b>	<b>Angestrebten Lernergebnisse (learning outcomes)</b> Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, ... den Gegenstand und die Spezialgebiete der kulturvergleichenden Psychologie zu kennen und zu unterscheiden, ... erläutern zu können, welche kulturellen Universalien es gibt und was man unter der Kulturdimension Individualismus/Kollektivismus versteht, ... zu identifizieren, welche Probleme in interkulturellen Settings im Rahmen von Assessments und beim Changemanagement auftreten und können hierfür Lösungsvorschläge unterbreiten, ... psychologische Aspekte bei der internationalen Kommunikation zu verstehen und interpretieren zu können, ... zu interpretieren, wie Stereotype und Vorurteile die Wahrnehmung von Menschen anderer Kulturen beeinflussen können und Auswirkungen auf die Kommunikation abzuschätzen, ... unterschiedliche Probleme, die in interkulturellen Unternehmensprojekten auftreten, zu erkennen und Konzepte zur Lösung dieser Probleme zu entwickeln (u. a. im Rahmen einer Fallstudie), ... unterschiedliche Formen der Unternehmenskooperation im internationalen Kontext zu unterscheiden und Vor- und Nachteile zu beschreiben sowie ... Methoden anzuwenden, wie man Managementkonzepte in anderen kulturellen Settings erfolgreich einsetzen kann und was bei Weiterbildung und Coaching zu beachten ist.					
<b>3</b>	<b>Studieneinhalte</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Kulturvergleichende Psychologie</li> <li>Interkulturelles Management</li> <li>Interkulturelle Kommunikation</li> <li>Interkulturelle Fallstudien</li> <li>Interkulturelle Unternehmenskooperationen</li> <li>Anwendungsfelder interkultureller Methoden</li> <li>Anwendungsfelder interkultureller Methoden</li> </ul>					
<b>4</b>	<b>Lehrform(en)</b> Synchrone Kontaktzeit: Online-Vorlesung, Diskussion von Fallstudien, Nutzung von interaktiven Feedbackmöglichkeiten. Asynchrone Kontaktzeit: Lernvideos, digitale Literatur, Lernaufgaben als Einzel- oder Gruppenaufgaben und Anleitung zum Literaturstudium sowie onlinebasierte Selbstlerntests zur eigenen Lernfortschrittskontrolle Selbststudium: Selbstgesteuerte Vor- und Nachbereitung von Lehrveranstaltungen und Fallstudien, Literaturstudium und Erstellung der Präsentation und des Handouts. Lehrsprache: Deutsch					
<b>5</b>	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b> Es werden keine Kenntnisse aus anderen Modulen vorausgesetzt.					
<b>6</b>	<b>Prüfungsform(en)</b> Präsentation und Handout					
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten</b> Die Studierenden schließen dieses Modul mit einer Präsentation und einem Handout ab. Die Präsentation hat einen Umfang von 10 Minuten, das Handout hat einen Umfang von 3 Seiten. Eine Durchführung als Gruppen-					

	arbeit ist möglich, Näheres regeln die Prüfungsordnungen und Leitfäden des Prüfungsamts. Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten ist eine Benotung der Präsentation mit Handout mit einer Modulnote von mindestens 4,0.
<b>8</b>	<b>Stellenwert der Note für die Endnote</b> Die Note geht mit einem Anteil von 5/180 ECTS-Punkten in die Endnote ein.
<b>9</b>	<b>Modulverantwortlicher</b> N.N.
<b>10</b>	<p><b>Pflichtliteratur</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Braun, T. (2018): Kooperatives Verhalten in interorganisationalen Projekten. Eine konzeptionelle und empirische Weiterentwicklung des OCB-Ansatzes, 1. Aufl., Wiesbaden.</li> <li>• Broszinsky-Schwabe, E. (2016): Interkulturelle Kommunikation. Missverständnisse und Verständigung, 2. Aufl., Wiesbaden.</li> <li>• Edling, H. (2021): Globalisierung. Internationale Rahmenbedingungen für unternehmerisches Handeln, 1. Aufl., Stuttgart.</li> <li>• Engelen, A./Tholen, E. (2014). Interkulturelles Management, 1. Aufl., Stuttgart.</li> <li>• Jansen, S. A. (2016): Mergers &amp; Acquisitions. Unternehmensakquisitionen und -kooperationen. Eine strategische, organisatorische und kapitalmarkttheoretische Einführung, 6. Aufl., Wiesbaden.</li> </ul> <p><b>Weiterführende Literatur</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Blom, H./Meier, H. (2016): Interkulturelles Management. Interkulturelle Kommunikation. Internationales HR-Management. Interkulturelle Teams und Führung. Managing Diversity, 3. Aufl., Hern.</li> <li>• Helfrich, H. (2019): Kulturvergleichende Psychologie, 2. Aufl., Berlin.</li> <li>• Lüsebrink, H.-J. (2016): Interkulturelle Kommunikation. Interaktion, Fremdwahrnehmung, Kulturtransfer, 4. Aufl., Stuttgart.</li> <li>• Ringeisen, T./Genkova, P./Leong K. T. L. (2021): Handbuch Stress und Kultur. Interkulturelle und vergleichende Perspektiven, 2. Aufl., Wiesbaden.</li> </ul>

## 14.2 International Corporate Strategy (1.0034.0.01)

Modulnummer		Dauer		Studiensemester		Häufigkeit des Angebots	Typ
				VZ	TZ		
1.0034.0.01		1 Semester		4/5	5/6	jedes WS und SS	WPM
Workload gesamt	ECTS-Punkte	SWS	Synchrone Kontaktzeit Online	Asynchrone Kontaktzeit angeleitetes Selbststudium		Selbststudium	
125 h	5	4	14 h	42 h		69 h	
<b>9 Detailinformationen:</b>							
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>International Corporate Strategy (1.0034.0.01) (4 SWS)</li> </ul>						
<b>2</b>	<b>Angestrebten Lernergebnisse (learning outcomes)</b> Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, ... den Weg von der Planung bis zur Strategie zu erläutern, ... den Begriff der Strategie zu beschreiben und auf unterschiedliche Strategieperspektiven zu transferieren, ... unternehmerische Ziele zu operationalisieren und daraus Zielsysteme abzuleiten, ... Führungsansätze im Strategieprozess auszuarbeiten, ... Strategien mit internationalem Focus zu beschreiben und diese im Strategieprozess zu konzeptionieren, ... strategienotwendige Analysen durchzuführen, ... Instrumente der Strategiebildung zu beschreiben und diese anzuwenden, ... die Organisationsgestaltung im Strategieprozess zu berücksichtigen und die Einflussfaktoren für eine erfolgreiche Strategieimplementierung zu benennen sowie ... eine internationale Unternehmensstrategie zu erarbeiten, deren Umsetzung und Kommunikation zu steuern als auch die Kontrolle im Rahmen des Strategiecontrollings durchzuführen.						
<b>3</b>	<b>Studieninhalte</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Grundlagen des strategischen Denkens und Handelns</li> <li>Von der Planung zur Strategie - Wege zur (internationalen) Strategiefindung</li> <li>Handlungsspielräume durch (internationale) Strategieperspektiven</li> <li>Kunst des Führens im internationalen Kontext</li> <li>Ziele und Zielsystem</li> <li>Wertsteigerung</li> <li>Gewinn versus Verantwortung</li> <li>Strategie unter Unsicherheit</li> <li>Strategien mit internationalem Focus</li> <li>Instrumente und Methoden zur Strategieentwicklung</li> <li>Basisanalysen als Grundlage einer Strategieentwicklung</li> <li>Praxis zur Strategieentwicklung</li> <li>Internationale Organisationsgestaltung im Kontext von Strategien</li> <li>Erarbeitung einer ganzheitlich ausgerichteten Unternehmensstrategie</li> <li>Sicherstellung der internationalen Strategieumsetzung und -kommunikation</li> <li>Strategiecontrolling</li> </ul>						
<b>4</b>	<b>Lehrform(en)</b> Synchrone Kontaktzeit: Online-Vorlesung, Diskussion von Fallstudien, Nutzung von interaktiven Feedbackmöglichkeiten. Asynchrone Kontaktzeit: Lernvideos, digitale Literatur, Lernaufgaben als Einzel- oder Gruppenaufgaben und Anleitung zum Literaturstudium sowie onlinebasierte Selbstlern-tests zur eigenen Lernfortschrittskontrolle Selbststudium: Selbstgesteuerte Vor- und Nachbereitung von Lehrveranstaltungen und Fallstudien, Literaturstudium und Prüfungsvorbereitung. Lehrsprache: Deutsch						
<b>5</b>	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b> Es werden keine Kenntnisse aus anderen Modulen vorausgesetzt.						
<b>6</b>	<b>Prüfungsform(en)</b> Klausur (75 Minuten)						

<b>7</b>	<p><b>Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten</b></p> <p>Die Studierenden schließen dieses Modul mit einer Klausur ab, deren Bearbeitungsdauer 75 Minuten beträgt. Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten ist das Bestehen der Klausur mit einer Modulnote von mindestens 4,0.</p>
<b>8</b>	<p><b>Stellenwert der Note für die Endnote</b></p> <p>Die Note geht mit einem Anteil von 5/180 ECTS-Punkten in die Endnote ein.</p>
<b>9</b>	<p><b>Modulverantwortlicher</b></p> <p>N.N.</p>
<b>10</b>	<p><b>Pflichtliteratur</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Alter, R. (2019): Strategisches Controlling. Unterstützung des strategischen Managements, 3. Aufl., Berlin.</li> <li>• Etzold, V. (2018): Strategie. Planen - Erklären - Umsetzen, 1. Aufl., Offenbach.</li> <li>• Kvint, V. L. (2021): Konzepte der Strategie, 1. Aufl., Tübingen.</li> <li>• Lebrecht, C. (2020): Strategie und Personalmanagement. Konzepte und Instrumente zur Umsetzung im Unternehmen, 2. Aufl., Wiesbaden.</li> <li>• Müller, H. E./Wrobel, M. (2021): Unternehmensführung. Strategie - Management - Praxis, 4. Aufl., Berlin.</li> <li>• Schwenke, F./Beisswenger, A. (2020): Strategie weiterdenken. Das 3-Stufen-Modell zur erfolgreichen Unternehmensentscheidung, 1. Aufl., Frankfurt.</li> <li>• Stöger, R. (2017): Strategieentwicklung für die Praxis. Navigieren, verändern und umsetzen, 3. Aufl., Stuttgart.</li> <li>• Vahs, D. (2023): Organisation. Ein Lehr- und Managementbuch, 11. Aufl., Stuttgart.</li> <li>• von der Gathen, A. (2014): Das große Handbuch der Strategieinstrumente. Werkzeuge für eine erfolgreiche Unternehmensführung, 3. Aufl., Frankfurt.</li> </ul> <p><b>Weiterführende Literatur</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kim, W. C./Mauborgne, R. (2016): Der Blaue Ozean als Strategie, 2. Aufl., München.</li> <li>• Wirtz, B. W. (2017): Mergers &amp; Acquisitions Management. Strategie und Organisation von Unternehmenszusammenschlüssen, 4. Aufl., Wiesbaden.</li> </ul>

### 14.3 International Economic Relations (1.0035.0.01)

Modulnummer			Dauer	Studiensemester		Häufigkeit des Angebots	Typ
				VZ	TZ		
1.0035.0.01			1 Semester	4/5	5/6	jedes WS und SS	WPM
Workload gesamt	ECTS-Punkte	SWS	Synchrone Kontaktzeit Online		Asynchrone Kontaktzeit angeleitetes Selbststudium	Selbststudium	
125 h	5	4	14 h		42 h	69 h	
<b>10Detailinformationen:</b>							
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>International Economic Relations (1.0035.0.01) (4 SWS)</li> </ul>						
<b>2</b>	<b>Angestrebten Lernergebnisse (learning outcomes)</b> Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, ... globale Trends und aktuelle Entwicklungen internationaler Zusammenarbeit zu beschreiben und zu diskutieren, ... das Zustandekommen und die Rahmenbedingungen internationaler Zusammenarbeit mit Hilfe ökonomischer und politikwissenschaftlicher Methoden darzustellen und zu erläutern, ... Akteure und Institutionen der Global Governance zu benennen und ihr Handeln auf Basis relevanter Kennzahlen zu analysieren und zu beurteilen, ... Effekte wirtschaftlicher und politischer Integration zu analysieren und zu beurteilen, ... die Grundlagen des internationalen kaufmännischen Vertragsrechts unter besonderer Schwerpunktbildung des Rechtes im kaufmännischen Rechtsverkehr und des EU-Rechts einzuordnen und in den Grundzügen anzuwenden sowie ... den Prozess der Erstellung über die Durchführung bis hin zur Forderungsvollstreckung internationaler Verträge zu begleiten.						
<b>3</b>	<b>Studieninhalte</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Einführung internationale Zusammenarbeit</li> <li>Grundlagen internationaler Wirtschaftsbeziehungen</li> <li>Die politische Dimension internationaler Zusammenarbeit</li> <li>Wirtschaftliche und politische Integration</li> <li>Fallstudien zu aktuellen Herausforderungen</li> <li>Grundzüge des internationalen Vertragsrechts</li> <li>Bestandteile internationaler Verträge</li> <li>Durchsetzbarkeit von Ansprüchen</li> <li>Vollstreckung</li> </ul>						
<b>4</b>	<b>Lehrform(en)</b> Synchrone Kontaktzeit: Online-Vorlesung, Diskussion von Fallstudien, Nutzung von interaktiven Feedbackmöglichkeiten. Asynchrone Kontaktzeit: Lernvideos, digitale Literatur, Lernaufgaben als Einzel- oder Gruppenaufgaben und Anleitung zum Literaturstudium sowie onlinebasierte Selbstlerntests zur eigenen Lernfortschrittskontrolle Selbststudium: Selbstgesteuerte Vor- und Nachbereitung von Lehrveranstaltungen und Fallstudien, Literaturstudium und Erstellung der Hausarbeit. Lehrsprache: Deutsch						
<b>5</b>	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b> Es werden keine Kenntnisse aus anderen Modulen vorausgesetzt.						
<b>6</b>	<b>Prüfungsform(en)</b> Hausarbeit						
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten</b> Die Studierenden schließen dieses Modul mit einer Hausarbeit ab, deren Umfang 12 bis 15 Seiten beträgt. Gruppenarbeiten sind möglich. Näheres regeln die Prüfungsordnungen und Leitfäden des Prüfungsamts. Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten ist eine Benotung der Hausarbeit mit einer Modulnote von mindestens 4,0.						

<b>8</b>	<p><b>Stellenwert der Note für die Endnote</b></p> <p>Die Note geht mit einem Anteil von 5/180 ECTS-Punkten in die Endnote ein.</p>
<b>9</b>	<p><b>Modulverantwortlicher</b></p> <p>N.N.</p>
<b>10</b>	<p><b>Pflichtliteratur</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Dzogovic, S.; Cucovic, A., Krasniqi, A., (2024): Science diplomacy in the negotiation of international business contracts.</li> <li>• Enders, T. (2021): Grundzüge des Internationalen Wirtschaftsrechts, 3. Aufl., München.</li> <li>• Franco, C.; Maggioni, D. (2022): Does international trade favour proximity in cultural beliefs? In Eurasian Economic Review, 449-477.</li> <li>• Jenkins, Rhys (2022): China's Belt and Road Initiative in Latin America: What has Changed? In: Journal of Current Chinese Affairs, 13-19.</li> </ul> <p><b>Weiterführende Literatur</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Aktuelle Gesetze und einschlägige Kommentierungen.</li> <li>• Bughin, J./Krishnan, M. u. a. (2019): Globalization in Transition. The Future of Trade and Value Chains, Atlanta et al./McKinsey Global Institute: <a href="https://www.mckinsey.com/featured-insights/innovation-and-growth/globalization-in-transition-the-future-of-trade-and-value-chains">https://www.mckinsey.com/featured-insights/innovation-and-growth/globalization-in-transition-the-future-of-trade-and-value-chains</a>.</li> <li>• European Commission (o. J.): EU Justice Scoreboard, Luxemburg: <a href="https://ec.europa.eu/info/policies/justice-and-fundamental-rights/effective-justice/eu-justice-scoreboard_en">https://ec.europa.eu/info/policies/justice-and-fundamental-rights/effective-justice/eu-justice-scoreboard_en</a>.</li> <li>• International Chamber of Commerce (o. J.): Incoterms® 2020, Paris: <a href="https://iccwbo.org/">https://iccwbo.org/</a>.</li> <li>• UNCTAD (2021): Trade and Development Report 2021. From recovery to resilience: The development dimension, New York und Genf: <a href="https://unctad.org/en/PublicationsLibrary/tdr2021_en.pdf">https://unctad.org/en/PublicationsLibrary/tdr2021_en.pdf</a>.</li> <li>• UNCTAD (2021): Digital Economy Report 2021. Cross-border data flows and development, New York und Genf: <a href="https://unctad.org/system/files/official-document/der2021_overview_en_0.pdf">https://unctad.org/system/files/official-document/der2021_overview_en_0.pdf</a>.</li> <li>• WIPO (2019): World Intellectual Property Report. Intangible Capital in Global Value Chains, Genf: <a href="https://www.wipo.int/wipr/en/2019/">https://www.wipo.int/wipr/en/2019/</a>.</li> </ul>

## 15 WPS: Nachhaltiges Management (1.S003.S.01)

### 15.1 Internationales Management von Non-Profit-Organisationen (1.0036.0.01)

Modulnummer		Dauer	Studiensemester		Häufigkeit des Angebots	Typ
			VZ	TZ		
1.0036.0.01		1 Semester	4/5	5/6	jedes WS und SS	WPM
Workload gesamt	ECTS-Punkte	SWS	Synchrone Kontaktzeit Online	Asynchrone Kontaktzeit angeleitetes Selbststudium	Selbststudium	
125 h	5	2	14 h	14 h	97 h	
<b>11Detailinformationen:</b>						
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Internationales Management von Non-Profit-Organisationen (1.0036.0.01) (2 SWS)</li> </ul>					
<b>2</b>	<b>Angestrebten Lernergebnisse (learning outcomes)</b> Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, ... die wesentlichen theoretischen und begrifflichen Grundlagen des internationalen Managements zu kennen und zu diskutieren, ... die Bedeutung national und international tätiger Non-Profit-Organisationen zu erläutern, ... Führungsprozesse in Organisationen des Dritten Sektors zu verstehen und diskursiv zu bewerten, ... die Unterschiede im Management zwischen Profit- und Non-Profit-Organisationen zu erkennen und zu erläutern, ... Möglichkeiten der Finanzmittelbeschaffung für Non-Profit-Organisationen zu benennen und zu bewerten, ... die Besonderheiten des internen und externen Rechnungswesens bei Non-Profit-Organisationen zu kennen und anzuwenden sowie ... Methoden des Personal- und Freiwilligenmanagements auf betriebliche Belange zu übertragen.					
<b>3</b>	<b>Studieninhalte</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Strukturen und Tätigkeitsfelder von Non-Profit-Organisationen auf nationaler und internationaler Ebene</li> <li>Organisationstheorien und -modelle für den Dritten Sektor</li> <li>Organisation als soziales System</li> <li>Fundraising für nationale und internationale Non-Profit-Organisationen</li> <li>Marketing für Non-Profit-Organisationen</li> <li>Finanzmanagement und Controlling in Non-Profit-Organisationen</li> <li>Personal- und Freiwilligenmanagement für Non-Profit-Organisationen</li> </ul>					
<b>4</b>	<b>Lehrform(en)</b> Synchrone Kontaktzeit: Online-Vorlesung, Diskussion von Fallstudien, Nutzung von interaktiven Feedbackmöglichkeiten. Asynchrone Kontaktzeit: Lernvideos, digitale Literatur, Lernaufgaben als Einzel- oder Gruppenaufgaben und Anleitung zum Literaturstudium sowie onlinebasierte Selbstlernkontrollen zur eigenen Lernfortschrittskontrolle Selbststudium: Selbstgesteuerte Vor- und Nachbereitung von Lehrveranstaltungen und Fallstudien, Literaturstudium und Prüfungsvorbereitung. Lehrsprache: Deutsch					
<b>5</b>	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b> Es werden keine Kenntnisse aus anderen Modulen vorausgesetzt.					
<b>6</b>	<b>Prüfungsform(en)</b> Klausur (75 Minuten)					
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten</b> Die Studierenden schließen dieses Modul mit einer Klausur ab, deren Bearbeitungsdauer 75 Minuten beträgt. Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten ist das Bestehen der Klausur mit einer Modulnote von mindestens 4,0.					
<b>8</b>	<b>Stellenwert der Note für die Endnote</b> Die Note geht mit einem Anteil von 5/GesamtECTS_für_Note ECTS-Punkten in die Endnote ein.					



<b>9</b>	<b>Modulverantwortlicher</b> N.N.
<b>10</b>	<b>Pflichtliteratur</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Badelt, C./Simsa, R./Meyer, M. (2013): Handbuch der Nonprofit Organisation. Strukturen und Management, 5. Aufl., Stuttgart.</li> <li>• Birkhölzer, K./Klein, A./Priller, E./Zimmer, A. E. (2015): Dritter Sektor/Drittes System. Theorie, Funktionswandel und zivilgesellschaftliche Perspektiven, 1. Aufl., Wiesbaden.</li> <li>• Heister, W. (2008): Rechnungswesen in Nonprofit-Organisationen, 1. Aufl., Stuttgart.</li> <li>• Helmig, B./Boenigk, S. (2019): Nonprofit Management, 2. Aufl., München.</li> <li>• Bruhn, M./Herbst, U. (2021): Marketing für Nonprofit-Organisationen. Grundlagen - Konzepte - Instrumente, 3. Aufl., Stuttgart.</li> <li>• Urselmann, M. (2018): Fundraising. Professionelle Mittelbeschaffung für gemeinwohlorientierte Organisationen, 7. Aufl., Wiesbaden.</li> </ul> <b>Weiterführende Literatur</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Heyman, D. R./Brenner, L. (2019): Nonprofit Management 101, 2. Aufl., New York.</li> <li>• Mroß, M. D. (2009): Personale Arbeit in Nonprofit Organisationen. Grundlagen - Theorie - Ökonomik, 1. Aufl., München.</li> </ul>

## 15.2 Nachhaltige Geschäftsprozesse, Organisation und Berichterstattung (1.0037.0.01)

Modulnummer		Dauer		Studiensemester		Häufigkeit des Angebots	Typ
				VZ	TZ		
1.0037.0.01		1 Semester		4/5	5/6	jedes WS und SS	WPM
Workload gesamt	ECTS-Punkte	SWS	Synchrone Kontaktzeit Online	Asynchrone Kontaktzeit angeleitetes Selbststudium		Selbststudium	
125 h	5	4	14 h	42 h		69 h	
<b>12Detailinformationen:</b>							
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Nachhaltige Geschäftsprozesse, Organisation und Berichterstattung (1.0037.0.01) (4 SWS)</li> </ul>						
<b>2</b>	<b>Angestrebten Lernergebnisse (learning outcomes)</b> Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, ... Begriffe und Konzepte wie COSY und PROSA im Bereich von Nachhaltigkeit und Nachhaltigkeitsmanagement zu erläutern, ... Standards für das Nachhaltige Management (z.B. ISO 14001, EMAS, etc.) zu kennen und zu erläutern, ... Nachhaltigkeitsansätze in Unternehmensstrategien zu erkennen und zu bewerten ... Gestaltungsansätze für nachhaltigkeitsorientierte Organisationen einzuordnen, ... Instrumente des Nachhaltigkeitscontrollings anzuwenden, ... nachhaltigkeitsorientierte Berichterstattungen zu erstellen und zu bewerten sowie ... Nachhaltigkeitsansätze und -ergebnisse der Berichterstattungen zu kommunizieren.						
<b>3</b>	<b>Studieninhalte</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Einführung in das Nachhaltigkeitsmanagement, Begrifflichkeiten</li> <li>Ethische Grundlagen des unternehmerischen Nachhaltigkeitsmanagements</li> <li>Nachhaltigkeitsorientierte Organisationen in Unternehmen</li> <li>Standards zur Nachhaltigkeit in unterschiedlichen Bereichen, wie Umwelt, Sozialbereiche etc.</li> <li>Verantwortung der Unternehmen für die Gesellschaft – Corporate Social Responsibility</li> <li>Nachhaltigkeit und Strategische Unternehmensentwicklung</li> <li>Nachhaltige Organisationsstrukturen</li> <li>Controlling der Nachhaltigkeit – Konzepte Aufgaben und Instrumente</li> <li>Nachhaltigkeitsmarketing und -kommunikation</li> <li>Betriebliche Nachhaltigkeitsberichterstellung</li> </ul>						
<b>4</b>	<b>Lehrform(en)</b> Synchrone Kontaktzeit: Online-Vorlesung, Diskussion von Fallstudien, Nutzung von interaktiven Feedbackmöglichkeiten. Asynchrone Kontaktzeit: Lernvideos, digitale Literatur, Lernaufgaben als Einzel- oder Gruppenaufgaben und Anleitung zum Literaturstudium sowie onlinebasierte Selbstlern-tests zur eigenen Lernfortschrittskontrolle Selbststudium: Selbstgesteuerte Vor- und Nachbereitung von Lehrveranstaltungen und Fallstudien, Literaturstudium und Erstellung der Hausarbeit. Lehrsprache: Deutsch						
<b>5</b>	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b> Es werden keine Kenntnisse aus anderen Modulen vorausgesetzt.						
<b>6</b>	<b>Prüfungsform(en)</b> Hausarbeit						
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten</b> Die Studierenden schließen dieses Modul mit einer Hausarbeit ab, deren Umfang 12 bis 15 Seiten beträgt. Gruppenarbeiten sind möglich. Näheres hierzu regeln entsprechende Leitfäden des Prüfungsamtes. Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten ist das Bestehen der Hausarbeit mit einer Modulnote von mindestens 4,0.						
<b>8</b>	<b>Stellenwert der Note für die Endnote</b> Die Note geht mit einem Anteil von 5/GesamtECTS_für_Note ECTS-Punkten in die Endnote ein.						
<b>9</b>	<b>Modulverantwortlicher</b> N.N.						

<b>10</b>	<b>Pflichtliteratur</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Baumast, A./Pape, J. (2013): Betriebliches Nachhaltigkeitsmanagement, 1.Aufl., Stuttgart.</li><li>• Baumast, A./Pape, J./Weihofen, S./Wellge, S. (2019): Betriebliche Nachhaltigkeitsleistung messen und steuern. Grundlagen und Praxisbeispiele, 1. Aufl., Stuttgart.</li><li>• Dörr, S. (2020): Praxisleitfaden Corporate Digital Responsibility. Unternehmerische Verantwortung und Nachhaltigkeitsmanagement im Digitalzeitalter, 1. Aufl., Berlin.</li><li>• Fifka, M.S. (2021): CSR- und Nachhaltigkeitsmanagement, 1. Aufl., Baden-Baden.</li><li>• Hierzer, R. (2020): Prozessoptimierung 4.0. Den digitalen Wandel als Chance nutzen, 2. Aufl., Freiburg.</li><li>• Wördenweber, M. (2017): Nachhaltigkeitsmanagement. Grundlagen und Praxis unternehmerischen Handelns, 1. Aufl., Stuttgart.</li></ul>
-----------	--

### 15.3 Nachhaltige digitale Zukunft von Arbeit und Leben (1.0038.0.01)

Modulnummer			Dauer	Studiensemester		Häufigkeit des Angebots	Typ
				VZ	TZ		
1.0038.0.01			1 Semester	4/5	5/6	jedes WS und SS	WPM
Workload gesamt	ECTS-Punkte	SWS	Synchrone Kontaktzeit Online	Asynchrone Kontaktzeit angeleitetes Selbststudium		Selbststudium	
125 h	5	4	14 h	42 h		69 h	
<b>13Detailinformationen:</b>							
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Nachhaltige digitale Zukunft von Arbeit und Leben (1.0038.0.01)</li> </ul>						
<b>2</b>	<b>Angestrebten Lernergebnisse (learning outcomes)</b> Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, ... Veränderungen, Herausforderungen und Chancen der digitalen Arbeitswelt benennen zu können, ... veränderte Rahmenbedingungen der digitalen Transformation, die stark mit der Digitalisierung der Geschäftsprozesse verbunden sind, zu beschreiben und deren unübersehbare Auswirkungen auf die Führungskultur und -struktur in Organisationen zu erkennen sowie Konsequenzen für das Arbeitsleben, für sich selbst und andere zu identifizieren, ... neue Arbeits- und Organisationsformen und deren Vor- und Nachteile zu beschreiben und Anforderungen an die Arbeitsorganisation im digitalen Zeitfenster abzuleiten, ... Führungskompetenzen im Rahmen der Digitalisierung zu definieren und agile Organisationsformen zu verstehen, ... Besonderheiten der Kompetenzentwicklung für Führungskräfte im Rahmen der Digitalisierung zu erläutern und verschiedene digitale Entwicklungsformate und Trainingskonzepte für Führungskräfte sowie Besonderheiten virtueller Teams zu beschreiben, ... Chancen und Risiken erhöhter Flexibilität der Arbeit in Bezug auf Leistungsfähigkeit, Selbstorganisation, Gesundheit und Work-life-balance zu erkennen sowie ... erworbenes Wissen auf praktische Fragestellungen zu übertragen und eigene zukunftsfähige Konzepte für die Praxis zu entwickeln.						
<b>3</b>	<b>Studieninhalte</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Gegenstand und Ziele der nachhaltigen Digitalisierung und der psychologische Einfluss auf Arbeit und Leben</li> <li>Arbeit 4.0 – ein Überblick</li> <li>Arbeitsformen und Unternehmenskultur</li> <li>Arbeitsorganisation im digitalen Zeitalter</li> <li>Digitale Führung und HR-Management</li> <li>Digitalisierung + Psychologie: Trends, Technologie und gesellschaftlicher Wandel</li> <li>Digitalisierung und Gesundheit</li> <li>Angewandte digitale Zukunft von Arbeit und Leben (Fallstudien) zu Themen u. a. wie</li> <li>Digitale Einflussfaktoren zur Steigerung der Mitarbeiterzufriedenheit</li> </ul>						
<b>4</b>	<b>Lehrform(en)</b> Synchrone Kontaktzeit: Online-Vorlesung, Diskussion von Fallstudien, Nutzung von interaktiven Feedbackmöglichkeiten. Asynchrone Kontaktzeit: Lernvideos, digitale Literatur, Lernaufgaben als Einzel- oder Gruppenaufgaben und Anleitung zum Literaturstudium sowie onlinebasierte Selbstlerntests zur eigenen Lernfortschrittskontrolle Selbststudium: Selbstgesteuerte Vor- und Nachbereitung von Lehrveranstaltungen und Fallstudien, Literaturstudium und Erstellung der Präsentation und des Handouts. Lehrsprache: Deutsch						
<b>5</b>	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b> Es werden keine Kenntnisse aus anderen Modulen vorausgesetzt.						
<b>6</b>	<b>Prüfungsform(en)</b> Präsentation und Handout						

<b>7</b>	<p><b>Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten</b></p> <p>Die Studierenden schließen dieses Modul mit einer Präsentation und einem Handout ab. Die Präsentation hat einen Umfang von 10 Minuten, das Handout hat einen Umfang von 3 Seiten. Eine Durchführung als Gruppenarbeit ist möglich, Näheres regeln die Prüfungsordnungen und Leitfäden des Prüfungsamts. Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten ist eine Benotung der Präsentation mit Handout mit einer Modulnote von mindestens 4,0.</p>
<b>8</b>	<p><b>Stellenwert der Note für die Endnote</b></p> <p>Die Note geht mit einem Anteil von 5/GesamtECTS_für_Note ECTS-Punkten in die Endnote ein.</p>
<b>9</b>	<p><b>Modulverantwortlicher</b></p> <p>N.N.</p>
<b>10</b>	<p><b>Pflichtliteratur</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Appelfeller, W./Feldmann, C. (2018): Die digitale Transformation des Unternehmens, Systematischer Leitfaden mit zehn Elementen zur Strukturierung und Reifegradmessung, 1. Aufl., Wiesbaden.</li> <li>• Bullinger-Hoffmann, A. C./Mühlstedt, J. (2016): Homo Sapiens Digitalis - Virtuelle Ergonomie und digitale Menschmodelle, 1. Aufl., Berlin.</li> <li>• Giesen, R./Kersten, J. (2017): Arbeit 4.0. Arbeitsbeziehungen und Arbeitsrecht in der digitalen Welt, 1. Aufl., München.</li> <li>• Welppe, I./Brosi, P./Schwarz Müller, T. (2020): Digital Work Design: Die Big Five für Arbeit, Führung und Organisation im digitalen Zeitalter, 2. Aufl., Frankfurt.</li> </ul> <p><b>14Weiterführende Literatur</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Badke-Schaub, P./Hofinger, G./Lauche, K. (2012): Human Factors. Psychologie sicheren Handelns in Risikobereichen, 2. Aufl., Heidelberg.</li> <li>• Jochmann, W./Böckenholt, I./Diestel, S. (2017): HR-Exzellenz. Innovative Ansätze in Leadership und Transformation, 1. Aufl., Wiesbaden.</li> <li>• Petry, T. (2019): Digital Leadership. Erfolgreiches Führen in Zeiten der Digitalen Economy, 2. Aufl., Freiburg.</li> <li>• Suler, J. R. (2015): Psychology of the Digital Age. Humans Become Electric, 1. Aufl., Cambridge.</li> <li>• Volkens, B./Anderson, K. (2017). Digital Human. Der Mensch im Mittelpunkt der Digitalisierung, 1. Aufl., Frankfurt.</li> <li>• Werther, S. (2018): Arbeit 4.0 aktiv gestalten. Die Zukunft der Arbeit zwischen Agilität, People Analytics und Digitalisierung, 1. Aufl., Berlin.</li> </ul>

## 16 Bachelorprüfung

### 16.1 Bachelorarbeit Business Informatics & AI (1.0121.0.01)

Modulnummer		Dauer		Studiensemester		Häufigkeit des Angebots	Typ
				VZ	TZ		
1.0121.0.01		1 Semester		6	8	jedes WS und SS	P
Workload gesamt	ECTS-Punkte	SWS	Synchrone Kontaktzeit Online	Asynchrone Kontaktzeit angeleitetes Selbststudium		Selbststudium	
300 h	12	0	0 h	0 h		300 h	
<b>Detailinformationen:</b>							
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen:</b> • Bachelorarbeit Business Informatics & AI (1.0121.0.01) (0 SWS)						
<b>2</b>	<b>Angestrebte Lernergebnisse (learning outcomes)</b> Mit der Bachelorarbeit zeigen die Studierenden, dass sie in der Lage sind, innerhalb einer vorgegebenen Frist ein Problem aus dem thematischen Bereich des Studiengangs Business Informatics & AI nach wissenschaftlichen Methoden selbstständig zu bearbeiten und die Ergebnisse sachgerecht darzustellen. Dabei handelt es sich um eine schriftliche Prüfungsarbeit.						
<b>3</b>	<b>Studieninhalte</b> Die Studierenden entwickeln gemeinsam mit den Betreuenden das Thema der Bachelorarbeit. Das Thema kann sich aus einer Lehrveranstaltung ergeben, muss sich aber nicht zwingend darauf beziehen.						
<b>4</b>	<b>Lehrform(en)</b> Synchrone Kontaktzeit: keine Asynchrone Kontaktzeit: keine Selbststudium: Eigenständige Erstellung der Bachelorarbeit. Lehrsprache: Deutsch						
<b>5</b>	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b> Die Zulassung kann nur erfolgen, wenn die Antragstellerin bzw. der Antragsteller 1. für das laufende Semester immatrikuliert ist und 2. sich nicht in einem entsprechenden oder vergleichbaren Prüfungsverfahren befindet und eine entsprechende oder vergleichbare Prüfungsleistung nicht endgültig nicht bestanden hat und 3. die für die Zulassung erforderlichen Modulprüfungen und Prüfungsleistungen erfolgreich erbracht und insgesamt mindestens 134 ECTS-Punkte zum Zeitpunkt der Antragsstellung erworben hat und sich mindestens im 6. Fachsemester (Vollzeitstudium) bzw. im 8 Semester (Teilzeitstudium) befindet. Die erforderlichen ECTS-Punkte müssen spätestens mit Bekanntgabe der Ergebnisse des Hauptprüfungstermins des vorangegangenen Semesters nachgewiesen werden.						
<b>6</b>	<b>Prüfungsform(en)</b> Bachelorarbeit						
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten</b> Die Studierenden schließen dieses Modul mit der Bachelorarbeit ab. Die Bearbeitungszeit (Zeitraum von der Ausgabe des Themas bis zur Abgabe der Bachelorarbeit) beträgt 12 Wochen im Vollzeitstudium und 16 Wochen im Teilzeitstudium. Der Umfang des Textteils der Bachelorarbeit beträgt zwischen 35 und 40 Seiten bzw. maximal 60 Seiten im Falle einer empirischen Fragestellung. Wird die Bachelorarbeit als Gruppenarbeit angefertigt, so erhöht sich ihr Textteil anteilig um jedes Gruppenmitglied entsprechend. Vorgaben zur Formatierung (Schriftgröße, Schriftart etc.) für den jeweiligen Bachelorstudiengang sind den Leitfäden des Prüfungsamtes zu entnehmen. Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten ist das Bestehen der Bachelorarbeit mit einer Modulnote von mindestens 4,0.						
<b>8</b>	<b>Stellenwert der Note für die Endnote</b> Die Note geht mit einem Anteil von 12/180 ECTS-Punkten in die Endnote ein.						
<b>9</b>	<b>Modulverantwortlicher</b> Siehe Studienverlaufsplan.						

<b>10</b>	<b>Pflichtliteratur</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Klewer, J. (2022): Projekt-, Bachelor- und Masterarbeiten. Von der Themenfindung bis zur Fertigstellung, 2. Aufl., Heidelberg.</li><li>• Theisen, M.-R. (2021): Wissenschaftliches Arbeiten. Erfolgreich bei Bachelor- und Masterarbeit, 18. Aufl., München.</li><li>• Watzka, K. (2019): Anfertigung und Präsentation von Seminar-, Bachelor- und Masterarbeiten. Tipps, Fehlervermeidung, Konzeption von Fragebögen, 6. Aufl., Berlin.</li><li>• Grundlegende Literatur zur Anfertigung wissenschaftlicher Arbeiten gemäß dem Curriculum zum Modul Wissenschaftliches Arbeiten und KI (1.0110.0.01).</li><li>• Ggf. weitere verbindliche Literatur und Textstellen werden zu Beginn in Abstimmung mit den Betreuenden festgelegt.</li></ul>
-----------	---